



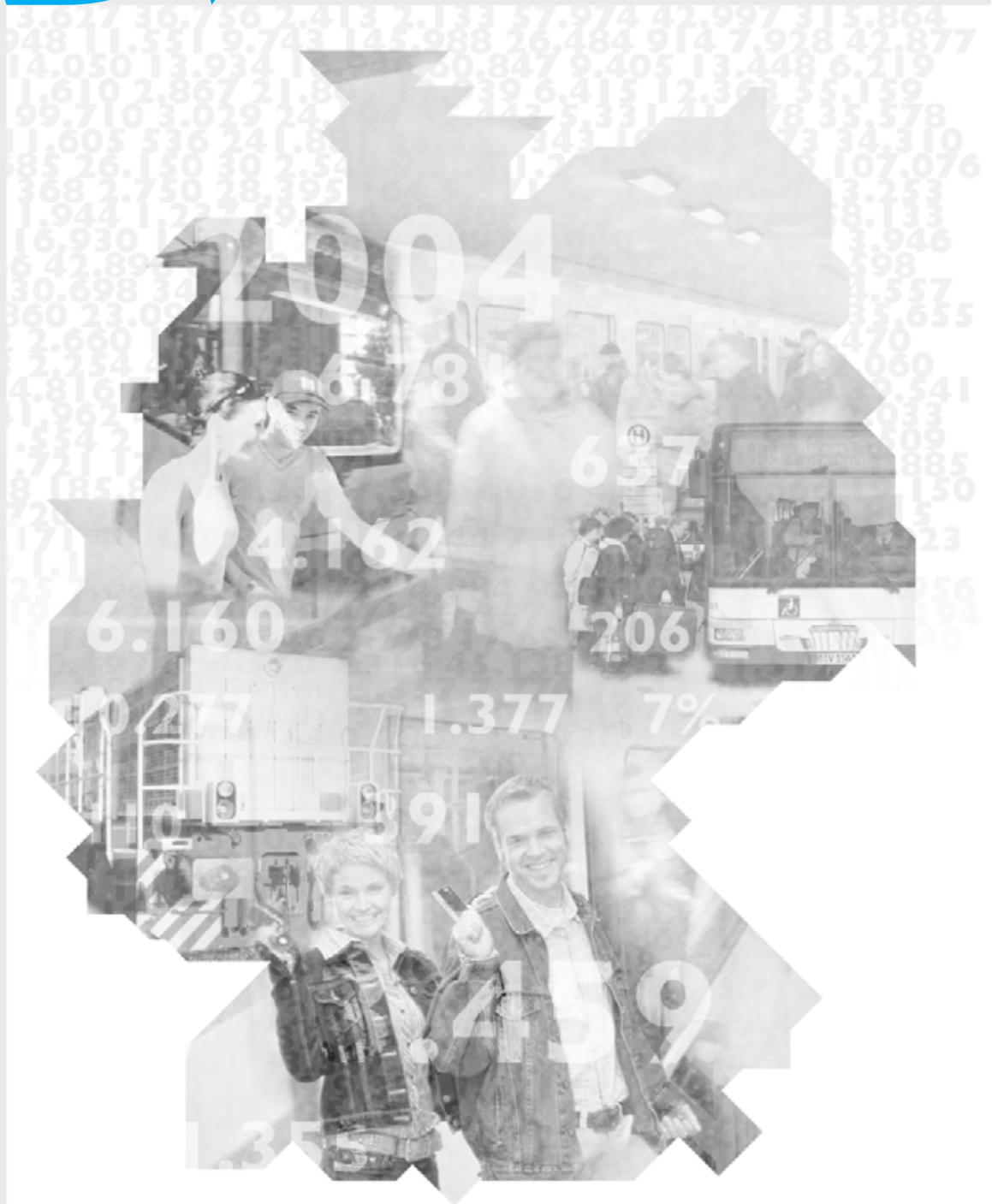
Statistik 2004



Verband Deutscher Verkehrsunternehmen (VDV)



Statistik 2004



Verband Deutscher Verkehrsunternehmen (VDV)

Rubrik	Seite	Rubrik	Seite
Vorwort	5	III Güterverkehr	
Zusammenfassung	6	1 Der Güterverkehrsmarkt in Deutschland 2004/2003	
I Der Verkehrsmarkt in Deutschland		1.1 Nachfrage nach Transportleistungen: beförderte Gütermengen nach Güterabteilungen	34
1.1 Wohnbevölkerung und Bevölkerungsdichte in den Bundesländern 2003	12	1.2 Beförderte Tonnen und Tonnenkilometer der Verkehrsträger	35
1.2 Altersstruktur der Bevölkerung Deutschlands bis 2050	13	2 Die VDV-Unternehmen im Güterverkehr 2004	
1.3 Wohnbevölkerung 1996–2004	14	2.1 Bestandszahlen Eisenbahninfrastruktur und Schienengüterverkehr	36
1.4 Schüler und Studierende 1996–2004	14	2.2 Betriebsleistungen	36
1.5 Erwerbstätige 1996–2004	15	2.3 Verkehrsaufkommen und Verkehrsleistung	36
1.6 Arbeitslose 1996–2004	15	2.4 Schienengüterverkehr der Hafengebäuden	37
1.7 Bestand an Personenkraftwagen 1997–2005	16	2.5 Binnen- und Wechselverkehr	37
1.8 Motorisierungsgrad 1996–2004	16	2.6 Beteiligung am Kombinierten Verkehr	37
1.9 Gesamtwirtschaftliche Entwicklung 2004/2003	17	2.7 Verkehrseinnahmen der VDV-Eisenbahn- verkehrsunternehmen	37
1.10 Verkehrswege	17	2.8 Bestandszahlen und Nachfragewerte der VDV-Unternehmen nach Landesgruppen und Bundesländern	38
II Personenverkehr		3 Zeitvergleich der VDV-Unternehmen im Güterverkehr 1995 – 2004	
1 Der öffentliche Personennahverkehr in Deutschland Fahrgäste, Personenkilometer und mittlere Fahrtweite des Linienverkehrs 2004/2003	18	3.1 Beschäftigte	39
2 Die VDV-Unternehmen im Personenverkehr 2004		3.2 Gleislängen	39
2.1 Strecken- und Linienlängen	19	3.3 Lokomotivbestand	40
2.2 Betriebsleistungen	19	3.4 Beförderte Tonnen	41
2.3 Unternehmensbezogene Verkehrsleistungen und Einnahmen	19	3.5 Tarif- bzw. Netto-Tonnenkilometer	41
2.4 Fahrzeugbestand	20	IV Mitgliederverzeichnis	
2.5 Verkehrsmittel-/Betriebszweigbezogene Fahrten und Personenkilometer	21	Ordentliche Mitgliedsunternehmen:	
2.6 Fahrzeuge, Leistungen und Einnahmen nach Landesgruppen und Bundesländern	22	– Rechtsform, Eigentümerstruktur und Gesamtzahl	42
2.7 Personenkilometer nach Verkehrsmitteln, Landesgruppen und Bundesländern	23	– Sparten und Betriebszweige	43
2.8 Kennzahlen 2003 und 2004	23	– Eigentümerstruktur nach Sparten	43
3 Zeitvergleich der VDV-Unternehmen im Personenverkehr 1995 – 2004		Ordentliche Mitgliedsunternehmen	
3.1 Beschäftigte (Voll- und Teilzeit)	24	– alphabetisch nach Betriebssitz	44
3.2 Beschäftigte nach ihrem funktionalen Einsatz	24	Außerordentliche Mitgliedsunternehmen	
3.3 Fahrzeuge	25	– alphabetisch nach Betriebssitz	64
3.4 Sitz- und Stehplätze	25	V Glossar	66
3.5 Wagenkilometer	26	VI Impressum	70
3.6 Unternehmensfahrgäste	26		
3.7 Personenkilometer	27		
3.8 Einnahmen	27		
3.9 Leistungsstruktur nach Verkehrsformen	28		
3.10 Leistungsstruktur nach Verkehrsformen nur im Busverkehr 2002–2004	28		
3.11 Entwicklung der Unternehmensfahrten nach Fahrausweisarten	29		
4 Die wirtschaftliche Lage			
4.1 Entwicklung der Kennzahlen im VDV 1999–2003	30		
4.2 Ertrags- und Aufwandsentwicklung der VDV-Unternehmen 1995–2003	30		
4.3 Aufwendungen 2003	31		
5 Investitionen			
5.1 Einsatz der Bundesfinanzhilfen nach dem Regionalisierungsgesetz und dem Gemeinde- verkehrsfinanzierungsgesetz (GVFG) 2003–2005	32		
5.2 ÖPNV-Investitionen nach dem GVFG 1994–2003	33		

Weiterentwicklung der Spartenstatistik

Auf der Mitgliederversammlung in Karlsruhe am 20. Mai 2003 hat sich der Verband Deutscher Verkehrsunternehmen (VDV) neu aufgestellt. Die neue Satzung sieht die Bildung von Fachgruppen (Sparten) vor. In § 14 (1) heißt es dazu: »Zunächst werden fünf Fachgruppen (Sparten) und Verwaltungsräte aus den Mitgliedern gebildet, die sich in folgenden Bereichen betätigen:

- a) Personenverkehr mit Bussen (BUS),
- b) Personenverkehr mit Straßenbahnen, Stadtbahnen, U-Bahnen oder vergleichbaren Verkehrssystemen (TRAM),
- c) Personenverkehr mit Eisenbahnen (PVE),
- d) Schienengüterverkehr (GV),
- e) Verbund- und Aufgabenträgerorganisationen (V/AT).

Mitglieder, die sich in mehreren dieser Bereiche betätigen, gehören jeder der zuständigen Fachgruppen (Sparten) an.«

Die VDV-Statistik als eine der wichtigen, regelmäßig erscheinenden Veröffentlichungen des VDV bildet die neue Verbandsstruktur seit der vorletzten Ausgabe »VDV-Statistik 2002« ab. Dazu wurde das von den Mitgliedern zur Verfügung gestellte Datenmaterial im vorletzten Jahr erstmals nach Sparten aufbereitet und damit der Einstieg in eine Spartenstatistik vollzogen. In den Ausgaben 2003 und 2004 wurde dieser Weg fortgesetzt und die Darstellung der Daten nach dem Spartenprinzip weiter optimiert.

■ Tabellen- und Grafikeil

Wie bereits in den beiden vergangenen Jahren werden im Personenverkehrsteil der VDV-Statistik die Betriebszweige Bus und Obus sowie die Betriebszweige Straßen-/Stadtbahn, U-Bahn und Bahnen besonderer Bauart jeweils zu Zwischensummen zusammengefasst. Ergänzend sind diese beiden Zwischensummen nun mit den Kürzeln BUS bzw. TRAM versehen (entsprechend der inzwischen etablierten Kurzbezeichnungen für diese beiden Sparten des Straßenpersonenverkehrs). Die Summen des Straßenpersonenverkehrs (BUS und TRAM) ergeben dann zusammen mit den Summen des Personenverkehrs mit Eisenbahnen (Spartenkürzel: PVE) die Gesamtheit aller im VDV organisierten Personenverkehrsunternehmen.

Die im vergangenen Jahr neu aufgenommenen Zeitreihen über die wichtigen Leistungsdaten (Fahrgäste, Personenkilometer, Einnahmen) in der Trennung nach Straßen- und Schienenpersonenverkehr wurden mit anderen Datenlieferanten (z.B. DIW und Statistisches Bundesamt) abgestimmt und für die vorliegende Ausgabe der VDV-Statistik nochmals überarbeitet. Die Darstellung des Schienengüterverkehrs (Spartenkürzel: SGV) wurde mit der Jahresumfrage 2004 an die geänderten Rahmenbedingungen im Eisenbahnverkehr angepasst (vgl. auch S. 10 f.).

■ Tabellarische Anhänge

In dem tabellarischen Anhang, der den Überblick über die Personenverkehrsunternehmen vermittelt, wurde das Maximalprinzip gewählt, d.h. es wurden alle Mitgliedsunternehmen, bei denen eine Beziehung zum Personenverkehr besteht und die laut verwaltungstechnischer Zuordnung einer der Personenverkehrs-Sparten zugerechnet werden (mit Ausnahme der Verbund- und Aufgabenträgerorganisationen), aufgelistet, auch wenn sie faktisch keinen Personenverkehr betreiben (dies ist z.B. bei Dienstleistungsunternehmen der Fall). In diesen Fällen wurde per Fußnote erklärt, warum dort keine Daten aufgeführt sind. Um die Veröffentlichung nicht unnötig aufzublähen, wurden in den spartenspezifischen tabellarischen Anhängen dagegen nur Unternehmen aufgelistet, die auch die entsprechenden Verkehre betreiben bzw. wenigstens eine Berechtigung dazu besitzen.

Dennoch war es auch diesmal nicht in allen Fällen möglich, in dieser Frage vollständig stringent zu verfahren.

In der tabellarischen Übersicht der VDV-Bahnen mit Schienengüterverkehr bzw. Eisenbahninfrastruktur entfällt die Trennung in die Bereiche öffentlicher und nichtöffentlicher Verkehr. Auch dies ist der oben genannten Anpassung an die veränderten Strukturen und Tätigkeitsprofile der Eisenbahnen geschuldet.

Sonderumfrage Vandalismus

Bisher beschränkten sich die Informationen über Vandalismusschäden meist auf die Berichte einzelner Verkehrsunternehmen bzw. -verbände. Um einen Überblick über den Gesamtaufwand der Branche zu erhalten, wurde die Umfrage zur VDV-Statistik um eine Zusatzerhebung zum Thema »Vandalismus« erweitert und erreichte somit alle VDV-Mitglieder mit Personenverkehr. Einzelne Ergebnisse dieser Umfrage sind in einem entsprechenden Abschnitt der Zusammenfassung veröffentlicht.

Wir hoffen, den Informationswert und die Funktionalität mit der vorliegenden Verbandsstatistik weiter erhöht zu haben, und wünschen uns, dass die Veröffentlichung auf Ihr Interesse stößt.

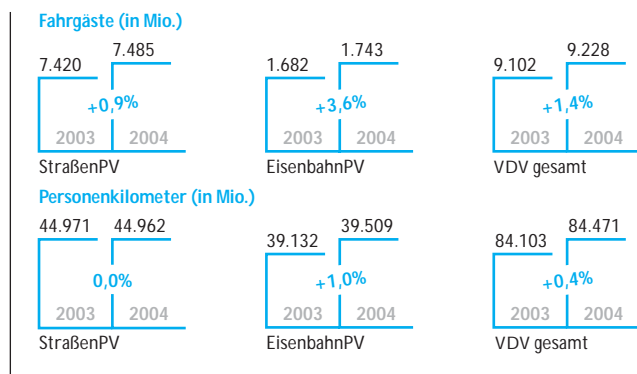
Prof. Dr.-Ing. Adolf Müller-Hellmann
Hauptgeschäftsführer des VDV

Analyse von Trends im Personenverkehr

■ Fahrgäste und Personenkilometer

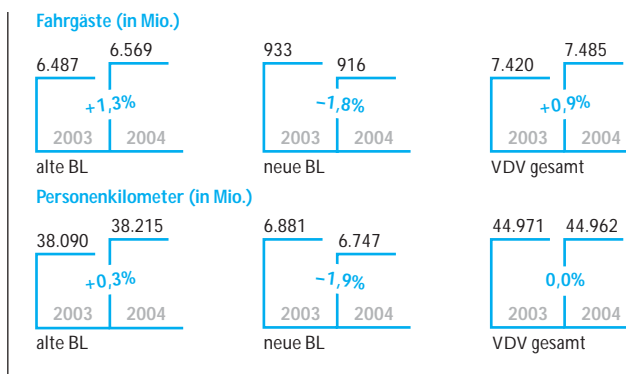
In wirtschaftlich schwierigen Zeiten ist es den VDV-Unternehmen im Durchschnitt gelungen, die Fahrgastzahlen und die Verkehrsleistung gegenüber dem Vorjahr noch zu erhöhen. Insgesamt wurden im Straßen- und Eisenbahnpersonenverkehr ca. 9,23 Milliarden Fahrgäste befördert und 84,5 Milliarden Personenkilometer zurückgelegt. Die differenzierte Analyse der Entwicklung des Verkehrsaufkommens und der Verkehrsleistung nach verschiedenen Gesichtspunkten ergibt für 2004 ein sehr heterogenes Bild:

Die VDV-Unternehmen im Straßenpersonenverkehr setzen sich zusammen aus den beiden Sparten BUS und TRAM. Neben großstädtischen Verkehrssystemen mit U-Bahnen und/oder Straßen-/Stadtbahnen sind hier mittel- und kleinstädtische sowie überregional tätige Busunternehmen zusammengefasst. Die Fahrgastzahlen stiegen im Durchschnitt um 0,9 Prozent, während die in Personen-km gemessene Verkehrsleistung im Straßenpersonenverkehr sich gegenüber dem Vorjahr nicht weiter erhöhte. Ein Grund liegt sicher in den überdurchschnittlichen Fahrgastzuwächsen in Ballungsräumen, wo die mittleren Fahrtweiten tendenziell geringer als im Überlandverkehr sind. Im Eisenbahnpersonenverkehr erbrachten die NE und die DB Regio AG mit ihren im SPNV tätigen Tochterunternehmen eine um 3,6 Prozent höhere Beförderungsleistung als im Vorjahr. Auch bei den Unternehmen des Eisenbahnpersonenverkehrs war zu beobachten, dass die Steigerungsrate bei der Verkehrsleistung mit nur 1 Prozent geringer ausfiel. Besonders günstige Tarifangebote auf Länder-ebene trugen offensichtlich dazu bei, dass zwar Kunden gewonnen werden konnten, diese aber tendenziell kürzere Entfernungen zurücklegten.



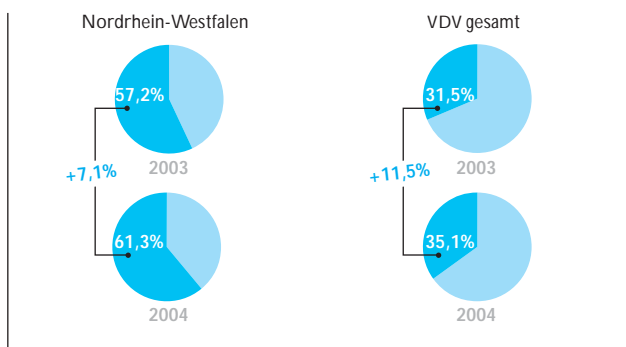
Entwicklung nach Straßen-/Eisenbahnpersonenverkehr

Während die Unternehmen mit Straßenpersonenverkehr in den alten Bundesländern in der Regel Zuwächse erreichten (Fahren 1,3 Prozent, Personenkilometer 0,3 Prozent) beförderten die Unternehmen der neuen Bundesländer 1,8 Prozent weniger Fahrgäste und erbrachten eine um 1,9 Prozent geringere Verkehrsleistung. Dafür waren in erster Linie hohe Arbeitslosenzahlen (1,3 Millionen) und der anhaltende Bevölkerungs-, vor allem Schülerrückgang (z.B. Schüler der weiterführenden allgemein bildenden Schulen – 22,6 Prozent), verantwortlich.



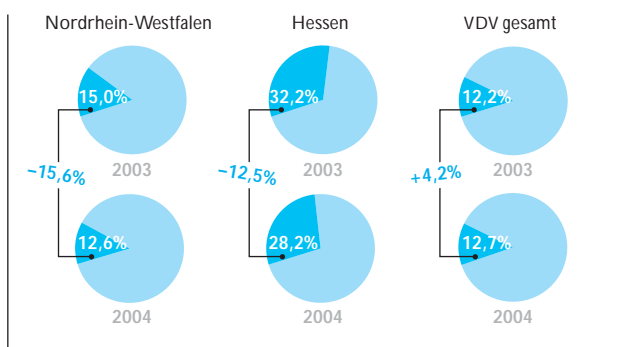
Entwicklung nach alten und neuen Bundesländern im StraßenPV

Die seit mehreren Jahren anhaltenden hohen Zuwächse bei den Zeitfahrausweisen für Schüler, Studenten und andere Auszubildende setzten sich vor allem in den westlichen Bundesländern auch 2004 weiter fort. Besonders im bevölkerungsreichsten Bundesland Nordrhein-Westfalen nahm der Anteil der Schülertickets an den Zeitkarten für Schüler insgesamt wiederum deutlich zu. Dies ist nicht zuletzt eine Folge der weiterhin erfolgreichen Spezialangebote für Schüler und Auszubildende im Bereich des Verkehrsverbundes Rhein-Ruhr. Im Dezember 2004 nutzte dort jeder dritte Auszubildende ein Young-Ticket-Angebot (ca. 65.000).



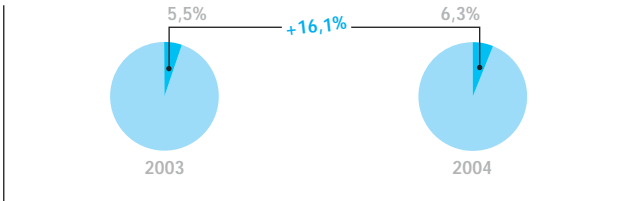
Anteile der Schülertickets an Zeitfahrausweisen für Schüler, Studenten und andere Auszubildende in NRW und für den VDV

Dagegen wirkte sich die Einführung von Studiengebühren für Langzeitstudenten in den Bundesländern Hessen und Nordrhein-Westfalen in entgegengesetzter Weise auf die Fahrausweisart der Studententickets aus. Bedeutende Universitätsstädte wie Bonn, Frankfurt und Köln verzeichneten in diesem Marktsegment zweistellige Rückgänge. Die Folge war eine Abnahme des Anteils der Studententickets in diesen beiden Bundesländern, während bundesweit sogar noch ein Anstieg zu verzeichnen war.



Anteile der Studententickets an Zeitfahrausweisen für Schüler, Studenten und andere Auszubildende in NRW, in Hessen und für den VDV

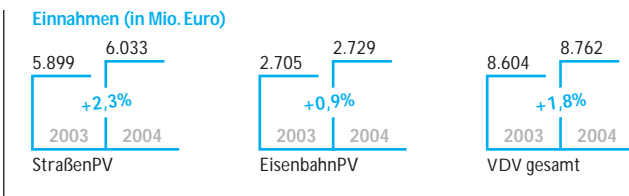
Künftig ist der Rückgang der unter achtzehnjährigen Bevölkerung absehbar, dem eine deutliche Zunahme des Anteils der über Sechzigjährigen gegenübersteht (von 2003 mit 24,6 Prozent immerhin schon auf 24,9 Prozent im Jahr 2004). Damit schrumpft die potenzielle Kundschaft für Schülerzeitkarten. Viele Verkehrsunternehmen und -verbände haben sich bereits heute auf diese Entwicklung eingestellt, indem sie verstärkt versuchen, die Gruppe der älteren Mitbürger als Fahrgäste zu gewinnen. Dies geschieht mit speziellen Zeitfahrtausweisen für Erwachsene, den Seniorentickets. Neben dem Bären-Ticket (VRR) und dem Seniorenticket (VVS) gibt es zahlreiche weitere Ausprägungen im Bundesgebiet.



Entwicklung der Fahrten auf Seniorentickets

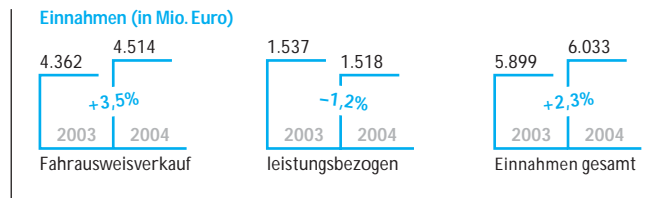
■ Einnahmen

Die Einnahmensteigerung gegenüber dem Vorjahr blieb mit insgesamt 1,8 Prozent hinter den Erwartungen zurück. Dazu trug insbesondere die mit 0,9 Prozent recht verhaltene Entwicklung bei den Eisenbahnunternehmen bei. Die Diskrepanz zu der Entwicklung der Fahrgäste im SPNV erklärt sich einerseits durch die Einführung eines günstigen Pauschaltickets in Bayern, andererseits aber auch durch abrechnungstechnische Effekte bei der DB Regio AG. Die positive Einnahmenentwicklung im Straßenpersonenverkehr lag dagegen bei einer Steigerungsrate von 2,3 Prozent.



Entwicklung der Einnahmen nach Straßen-/Eisenbahnpersonenverkehr

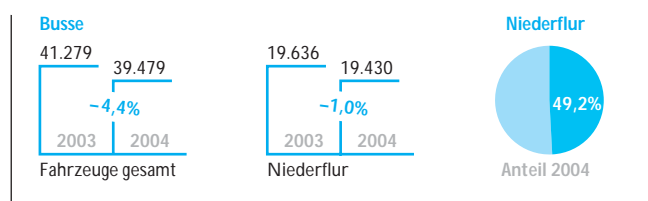
Die Entwicklung der Einnahmen aus dem Fahrausweisverkauf verlief mit 3,5 Prozent Zuwachs recht erfreulich. Durch die Einführung des Vordereinstiegs bei Bussen in verschiedenen Städten und Regionen (z.B. Berlin, Hannover, Verkehrsverbund Rhein-Ruhr) konnten teils überdurchschnittliche Einnahmengewinne erzielt werden. Demgegenüber mussten bei den leistungsbezogenen Einnahmen allerdings erstmals Verluste in Höhe von durchschnittlich 1,2 Prozent hingenommen werden. Insbesondere bei den Ausgleichszahlungen nach § 148 SGB IX (Ausgleich für unentgeltliche Beförderung schwerbehinderter Menschen) sowie nach § 45 PBefG (Ausgleich für die ermäßigte Beförderung von Schülern) wirkten sich teilweise schon verschiedene Kürzungsmaßnahmen aus, deren volles Ausmaß erst in den nächsten Jahren deutlich werden wird.



Entwicklung der Einnahmen im Straßenpersonenverkehr nach Fahrausweisverkauf bzw. leistungsbezogenen Einnahmen (vgl. Glossar, S. 92)

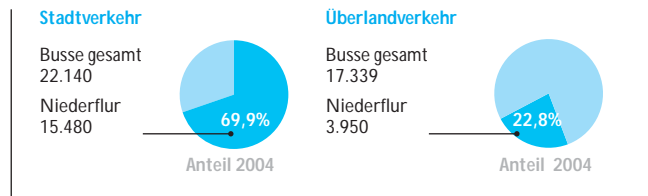
■ Fahrzeuge

Nachdem die Anzahl der bei den VDV-Unternehmen eingesetzten Busse im vergangenen Jahr leicht gestiegen war, wurde 2004 ein Rückgang des Bestandes in Höhe von 4,4 Prozent auf 39.479 Busse festgestellt. Der Anteil der eingesetzten Fahrzeuge in Niederflerbauweise erhöhte sich auf über 49 Prozent.



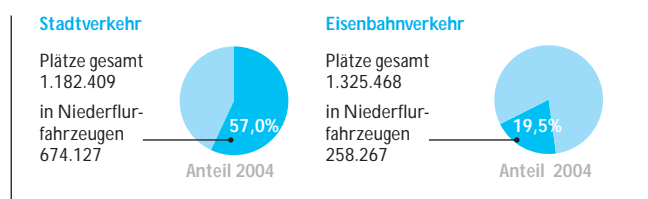
Entwicklung der Niederflurbusse

Vom Gesamtbestand wurden 22.140 Busse oder 56 Prozent im Stadt- und 17.339 Busse (44 Prozent) im Überlandverkehr eingesetzt. Während von den Stadtbussen bereits 70 Prozent in Niederflerbauweise angeboten werden konnten, erhöhte sich dieser Anteil im Überlandverkehr um 1,4 Prozentpunkte auf 22,8 Prozent.



Anteil der Niederflurbusse im Stadt- und Überlandverkehr

Da die im Einsatz befindlichen Schienenfahrzeuge sich in ihrer Bauweise und damit ihrem Platzangebot stark unterscheiden, wurde 2003 erstmals die Anzahl der Plätze in Niederflurfahrzeugen erfragt. Unter Einbeziehung der U-Bahnen, die nicht als Niederflurfahrzeuge gelten, aber wie diese einen niveaugleichen Übergang der Fahrgäste vom Bahnsteig zum Fahrzeug ermöglichen, waren dies am Stichtag der Befragung (31. Dezember 2004) im Bereich der städtischen Bahnen bereits 57 Prozent, während sich der entsprechende Anteil bei den Eisenbahnen auf 19,5 Prozent erhöhte.

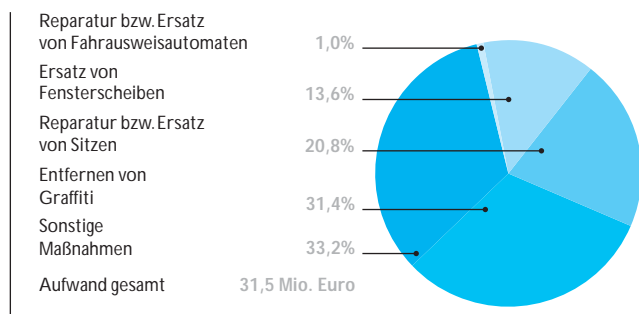


Platzangebot in Niederflurfahrzeugen

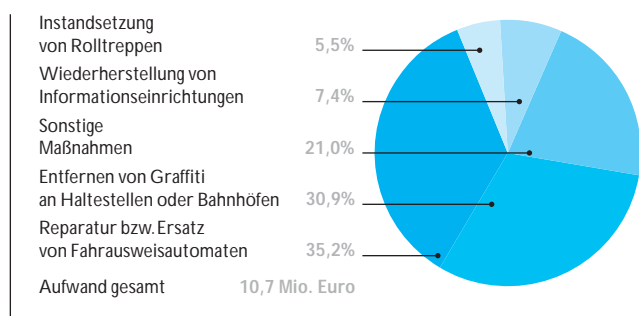
■ Vandalismus

Für das Jahr 2004 wurde die Umfrage zur VDV-Jahresstatistik um eine Zusatzerhebung zum Thema »Vandalismus« erweitert. Der Zusatzfragebogen wurde von 190 der 435 VDV-Unternehmen mit Personenverkehr mit Daten versehen zurückgesandt. Viele der nicht ausgefüllten Fragebogen waren mit dem Hinweis versehen, dass bei den Unternehmen keine Erfassung der Schäden erfolge bzw. die Schäden unbedeutend seien. Die Unternehmen in den Millionenstädten sowie den übrigen Ballungszentren Deutschlands sind dagegen ausnahmslos in den Umfrageergebnissen enthalten. Ebenso wurden die Angaben der DB Regio AG in die Auswertungen einbezogen. Die Aussagefähigkeit der Umfrage ist somit durchaus gewährleistet.

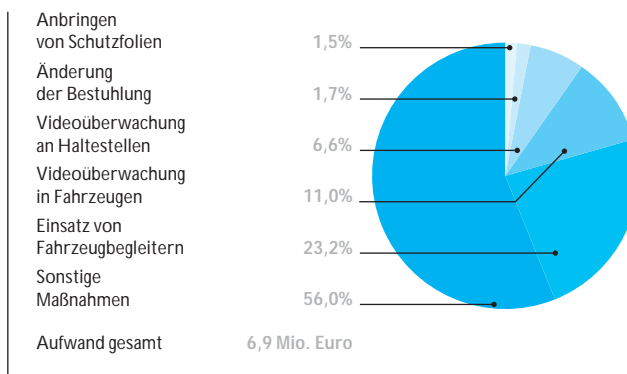
Der Gesamtaufwand der Unternehmen, die geantwortet haben, für die Beseitigung der durch Vandalismus verursachten Schäden und für die Prävention belief sich im Jahr 2004 auf 52,7 Millionen Euro. Darunter wurden 31,5 Millionen Euro für die Beseitigung von Schäden in und an Fahrzeugen aufgewendet, während 10,7 Millionen Euro für die Wiederinstandsetzung von Anlagen wie Haltestellen, Bahnhöfen oder Rolltreppen eingesetzt wurden. Schließlich gaben die Unternehmen 6,9 Millionen Euro für Präventionsmaßnahmen wie den Einsatz von Videoüberwachungsanlagen oder von Fahrzeugbegleitern aus. Eine geringe Differenz zwischen der Summe der Einzelpositionen und dem Gesamtaufwand in Höhe von 3,6 Millionen Euro war durch die Unternehmen nicht eindeutig zuzuordnen.



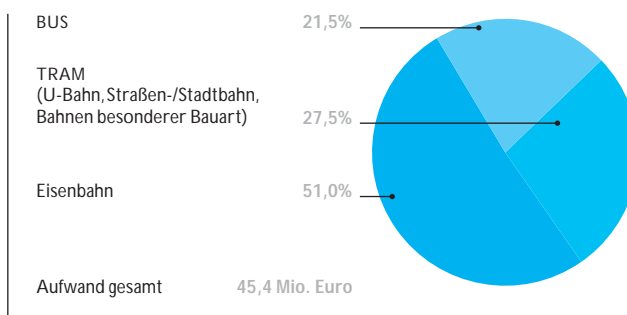
Aufwand für die Beseitigung von Vandalismusschäden in und an Fahrzeugen 2004



Aufwand für die Beseitigung von Vandalismusschäden an Anlagen 2004

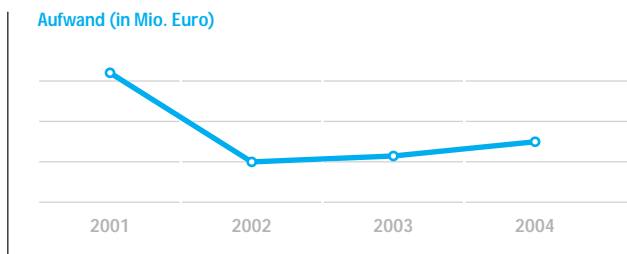


Aufwand für Präventionsmaßnahmen zur Verhinderung von Vandalismusschäden 2004



Verteilung des Aufwands für die Beseitigung von Vandalismusschäden nach Verkehrsmitteln 2004

In den letzten vier Jahren wurden von den VDV-Unternehmen insgesamt 13,6 Millionen Euro für Investitionen für Präventionsmaßnahmen aufgewendet. Diese Aufwendungen dienen sicher nicht ausschließlich der Prävention von Vandalismus, sondern beispielsweise auch der Erhöhung der subjektiven Fahrgastsicherheit.



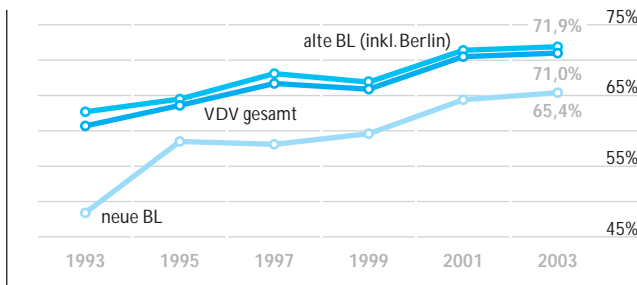
Einmaliger investiver Aufwand für Präventionsmaßnahmen

Trends bei Erträgen und Aufwendungen im Personenverkehr

Die folgenden Daten basieren auf der jährlichen Erhebung der Erträge und Aufwendungen gemäß handelsrechtlichem Jahresabschluss der VDV-Mitgliedsunternehmen. Diese Daten liegen naturgemäß mit zeitlicher Verzögerung vor.

Kostendeckungsgrad

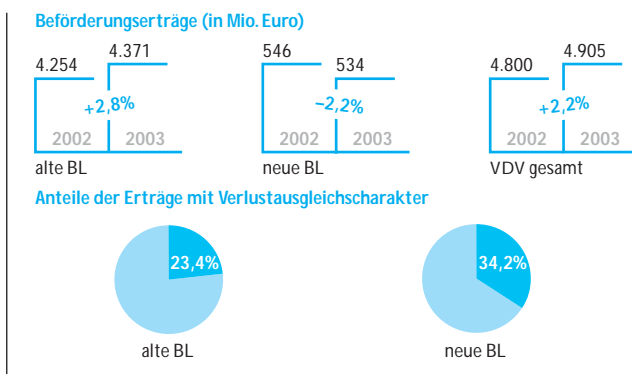
Die VDV-Mitgliedsunternehmen in den alten Bundesländern konnten im Jahr 2003 den Kostendeckungsgrad trotz hoher Restrukturierungsaufwendungen auf dem Vorjahresniveau von 71,9 Prozent halten. Dies ist wie bereits in den vergangenen Jahren nicht zuletzt auf die Zunahme der Beförderungserträge zurückzuführen. Die VDV-Mitgliedsunternehmen in den neuen Bundesländern konnten eine deutliche Ergebnisverbesserung verzeichnen, obwohl die Fahrgastzahlen rückläufig waren. Der Kostendeckungsgrad stieg hier von 64,4 auf 65,4 Prozent. Dies ist auf die weitere Realisierung von Kostensenkungspotenzialen zurückzuführen. Bundesweit stieg der Kostendeckungsgrad leicht auf einen neuen Höchstwert von 71,0 Prozent.



Entwicklung des Kostendeckungsgrades

Erträge 2003

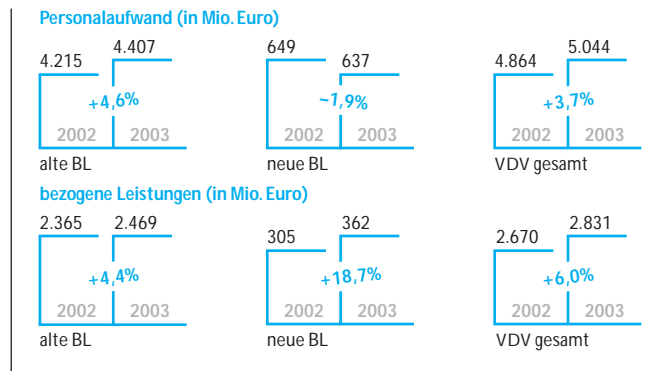
In den alten Bundesländern hatten die VDV-Mitgliedsunternehmen 2003 eine Erhöhung der Beförderungserträge um 2,8 Prozent zu verzeichnen. Wie bereits im Vorjahr nahmen hier insbesondere die Beförderungen im Bereich der Schüler, Studenten und Auszubildenden deutlich zu. Der Nettoertrag stieg dabei um 2,0 Prozent. In den neuen Bundesländern lag der Zuwachs des Nettoertrages mit 4,3 Prozent trotz rückläufiger Fahrgastzahlen und Beförderungserträge (- 2,2 Prozent) deutlich über dem Aufwandszuwachs von 2,8 Prozent. Dies ist auf Restrukturierungen und die Nutzung von Kostensenkungspotenzialen zurückzuführen. Der Anteil der Erträge mit Verlustausgleichscharakter lag in den alten Bundesländern bei 23,4 Prozent und in den neuen Bundesländern bei 34,2 Prozent.



Beförderungserträge sowie Anteile der Erträge mit Verlustausgleichscharakter 2003

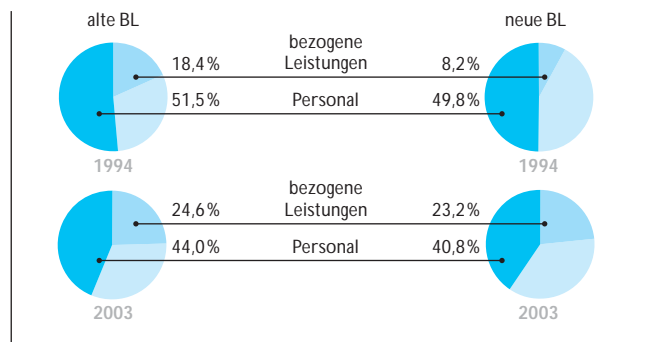
Aufwendungen 2003

Die Mehraufwendungen in den alten Bundesländern in Höhe von 198 Millionen Euro (2,0 Prozent) sind in erster Linie auf erhöhte Personalaufwendungen (+192 Millionen Euro) zurückzuführen. Dies betrifft insbesondere die Zuführung zu den Rückstellungen für sozialverträglichen Personalabbau und Altersteilzeit in Höhe von insgesamt mehr als 170 Millionen Euro. Der Personalaufwand erhöhte sich daher in den alten Bundesländern um 4,6 Prozent. Die Unternehmen in den neuen Bundesländern konnten einige Aufwandspositionen deutlich senken. Insbesondere der Personalaufwand nahm um 12 Millionen Euro (1,9 Prozent) ab und stellte somit nur noch einen Anteil von 40,8 Prozent an den Gesamtaufwendungen.



Personalaufwand und bezogene Leistungen

Sowohl in den alten als auch in den neuen Bundesländern war in den vergangenen Jahren eine deutliche Verschiebung von den Personalaufwendungen zu den Aufwendungen für bezogene Leistungen zu verzeichnen. Hier zeigt sich für das gesamte Bundesgebiet der anhaltende Trend zur Ausgliederung von Unternehmensbereichen und zur Fremdvergabe von Leistungen (Outsourcing). Besonders ausgeprägt war diese Entwicklung in den neuen Bundesländern. Der Anteil der Aufwendungen für bezogene Leistungen stieg entsprechend von 8,2 auf 23,2 Prozent. Der Anteil der Personalaufwendungen erreicht in den neuen Bundesländern einen Wert von 40,8 Prozent. In den alten Ländern lag dieser durch hohe Restrukturierungsaufwendungen mit 44,0 Prozent um 1,2 Prozentpunkte über dem Vorjahreswert.



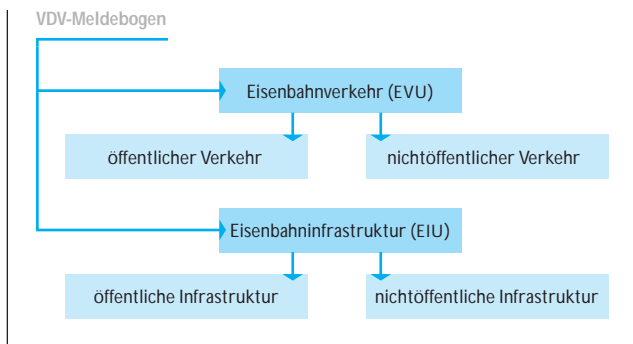
Anteile der Aufwendungen für Personal und bezogene Leistungen

Schienengüterverkehr und Eisenbahninfrastruktur

■ Neufassung der VDV-Statistik Güterverkehr

Die VDV-Mitgliedsunternehmen haben erstmals für das Berichtsjahr 2004 ihre Eckwerte für Schienengüterverkehr und Eisenbahninfrastruktur in einer neuen, überarbeiteten Struktur gemeldet. Ziel war es unter anderem, die Struktur des Eisenbahnmarktes auf die Verbandsstatistik so weit wie möglich zu übertragen und insoweit das Marktgeschehen zuverlässig und transparent abbilden zu können. Daher basiert die neue VDV-Erhebung im ersten Schritt auf der Trennung zwischen Eisenbahnbetrieb und Eisenbahninfrastruktur, im zweiten Schritt jeweils auf der Trennung zwischen öffentlichen und nichtöffentlichen Tätigkeiten. Alle Bahnen melden ihre Eckwerte als Eisenbahnverkehrsunternehmen (EVU) und Eisenbahninfrastrukturunternehmen (EIU) folglich getrennt.

Dies hat auch Konsequenzen für die statistischen Veröffentlichungen des Verbandes. So ist eine sehr viel genauere Zuordnung zu den Tätigkeitsbereichen möglich. Dies ist insofern von Bedeutung, als zahlreiche Unternehmen heute in verschiedenen Bereichen anbieten (z. B. sowohl öffentliche Güterverkehre als auch nichtöffentliche Güterverkehre durchführen). Soweit der Aussagegehalt einzelner Angaben gegenüber den Veröffentlichungen in den Vorjahren ein anderer ist, haben wir mittels Fußnoten darauf hingewiesen. Dies betrifft etwa die Darstellung der so genannten Hafengebühren.



Struktur der VDV-Erhebung ab dem Berichtsjahr 2004

■ Schienengüterverkehr 2004

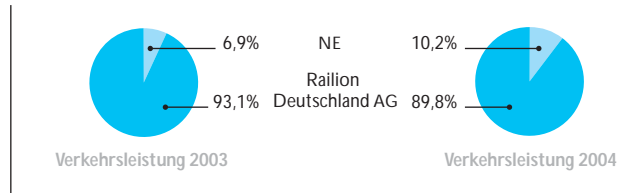
Das Berichtsjahr 2004 war für den Eisenbahnverkehr insgesamt ein positives Jahr. Die in 2003 aufgrund der Einbrüche in der Binnenschifffahrt (lang anhaltende Niedrigwasser auf den Hauptschifffahrtswegen) gewonnenen Leistungen konnten offenkundig gehalten werden. Das Statistische Bundesamt ermittelte ein Plus von 2,1 Prozent bei den beförderten Tonnen (310,3 Millionen Tonnen) und eine mit 8,2 Prozent überproportionale Zunahme bei der Verkehrsleistung auf 86,4 Milliarden Tonnenkilometer.



Verkehrsaufkommen und Verkehrsleistung im öffentlichen Schienengüterverkehr 2004

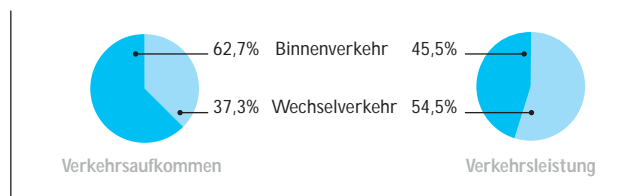
Die durchschnittliche Transportweite war mit 278 Kilometern damit deutlich länger als im Vorjahr (253 Kilometer). Bezogen auf die einzelnen Gütergruppen lag das Maximum bei 513 Kilometern (andere Nahrungs- und Futtermittel) und das Minimum bei 145 Kilometern (feste mineralische Brennstoffe).

Von den Steigerungen der Verkehrsleistung haben wiederum die Nichtbundeseigenen Eisenbahnen (NE) des öffentlichen Verkehrs besonders profitieren können. Deren Marktanteil nahm um 3,3 Prozentpunkte auf 10,2 Prozent zu.



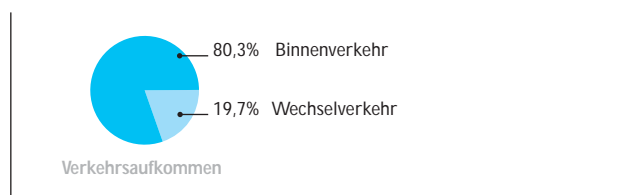
Marktanteile im öffentlichen Schienengüterverkehr

Die VDV-Unternehmen mit öffentlichem Verkehr realisierten ihre Transporte zu etwa 37 Prozent (beförderte Tonnen) bzw. 55 Prozent (Tonnenkilometer) als so genannte Wechselverkehre, d.h. in Zusammenarbeit mit anderen Eisenbahnverkehrsunternehmen.



Arbeitsteilung im öffentlichen Schienengüterverkehr der VDV-Bahnen 2004

Die VDV-Unternehmen des nichtöffentlichen Verkehrs transportierten insgesamt rund 254 Millionen Tonnen, davon knapp 20 Prozent als Wechselverkehr. Anhand einzelner Unternehmen ist deutlich feststellbar, dass die Verschiebung nichtöffentlicher Transporte in den öffentlichen Verkehr anhält. Dies ist bei der Interpretation der Änderungen 2004 gegenüber 2003 bei dieser Bahnengruppe zu berücksichtigen. Der VDV verzichtet aus diesem Grund auf den Ausweis der Änderungsraten.

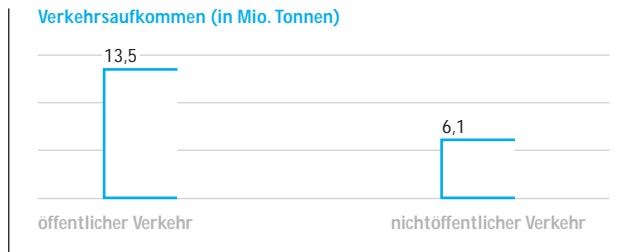


Arbeitsteilung im nichtöffentlichen Schienengüterverkehr der VDV-Bahnen 2004

■ Hafengebühren 2004

Die Hafengebühren im VDV wurden mit dem Berichtsjahr 2004 erstmals vollständig ausgewiesen. Die Verkehrsnachfrage bei den EVU der Häfen wird dabei getrennt nach öffentlichem und nichtöffentlichem Verkehr erfasst.

Das Transportaufkommen der Hafengebühren im VDV erreichte knapp 20 Millionen Tonnen. Gut 13 Millionen Tonnen wurden von den Hafengebühren des öffentlichen Verkehrs bewegt.



Verkehrsaufkommen bei den Hafengebühren im VDV 2004

Der entsprechende Ausweis der EIU der Häfen wird nicht vorgenommen. Wegen der Anpassung des nationalen Eisenbahnrechts an die europäischen Vorgaben im Sommer 2005 ist die Trennung in öffentliche und nichtöffentliche Eisenbahninfrastruktur der Häfen zukünftig entbehrlich. Die Eisenbahninfrastruktur in Häfen ist gegenüber den Zugangsberechtigten generell zu öffnen und wird daher der öffentlichen Infrastruktur zugeordnet. Bisher war dies eine freiwillige Entscheidung der jeweiligen Unternehmen.

■ Eisenbahninfrastruktur 2004

Umfang und Ausstattung der Eisenbahninfrastruktur bestimmen mit, was an Transportangeboten auf der Schiene abgebildet werden kann. Bei den EIU des öffentlichen Verkehrs stehen insgesamt 39.163 Kilometer, bei den nichtöffentlichen Bahnen im VDV insgesamt 1.854 Kilometer Streckenlänge zur Verfügung. Bei den Hafengebühren im VDV können 1.266 Kilometer genutzt werden.

Insgesamt 5.354 Gleisanschlüsse tragen dazu bei, dass den Frachtkunden der Weg auf die Schiene offen bleibt.

Erstmals ausgewiesen werden die höhengleichen Kreuzungen der VDV-Bahnen mit öffentlichen Straßen und Wegen. Die EIU im VDV halten insgesamt 29.953 höhengleiche Kreuzungen vor, davon 97 Prozent im Bereich öffentlicher Infrastruktur. Knapp 50 Prozent der Bahnübergänge sind technisch gesichert.

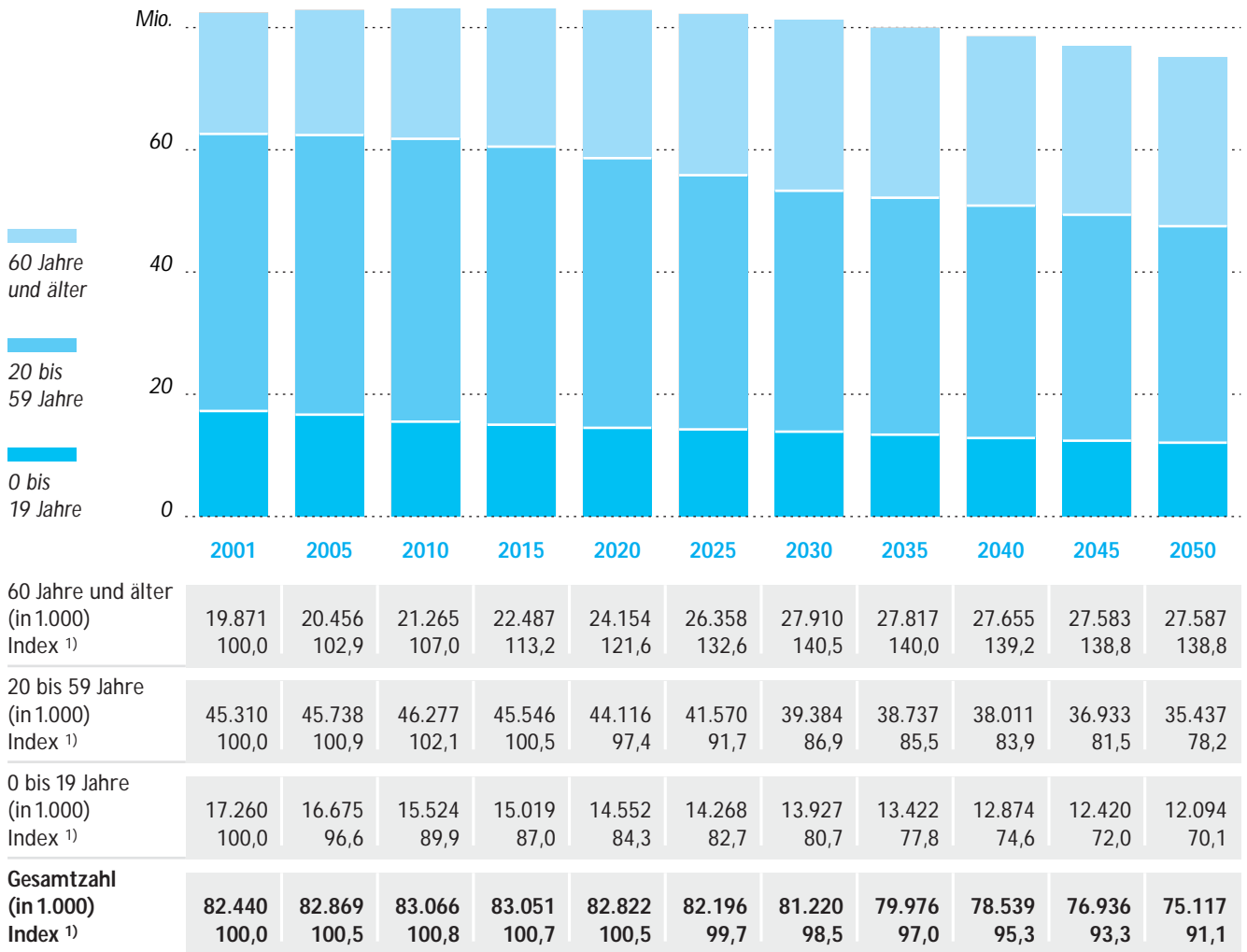
Neben diesen und weiteren Angaben zum Infrastrukturangebot hat der VDV begonnen, zusätzlich Merkmale der Infrastrukturnachfrage zu erheben. Kenngrößen wie Trassenkilometer und Zahl der Nutzer werden auch bei den NE in den kommenden Jahren mehr und mehr an Bedeutung gewinnen. Bereits für das Berichtsjahr 2004 melden 42 EIU, dass Dritte auf ihrer Infrastruktur Verkehre anbieten.

1.1 Wohnbevölkerung und Bevölkerungsdichte in den Bundesländern 2003

Bundesland	Wohnbevölkerung			Fläche (km ²)	Bevölkerungs- dichte (Einwohner je km ²)
	insgesamt ¹⁾ (in 1.000)	darunter bis 18 Jahre (in 1.000)	darunter über 60 Jahre (in 1.000)		
Baden-Württemberg	10.693	2.086	2.491	35.752	299
Bayern	12.423	2.371	2.938	70.549	176
Berlin	3.388	530	785	892	3.800
Brandenburg	2.575	410	654	29.477	87
Bremen	663	109	175	404	1.640
Hamburg	1.734	277	419	755	2.296
Hessen	6.089	1.110	1.470	21.115	288
Mecklenburg-Vorpommern	1.732	280	430	23.174	75
Niedersachsen	7.993	1.557	1.985	47.618	168
Nordrhein-Westfalen	18.080	3.451	4.445	34.084	530
Rheinland-Pfalz	4.059	774	1.007	19.847	204
Saarland	1.061	184	280	2.569	413
Sachsen	4.321	639	1.221	18.414	235
Sachsen-Anhalt	2.523	382	692	20.445	123
Schleswig-Holstein	2.823	535	722	15.763	179
Thüringen	2.373	360	623	16.172	147
Bundesgebiet	82.530	15.055	20.336	357.030	(Ø) 231

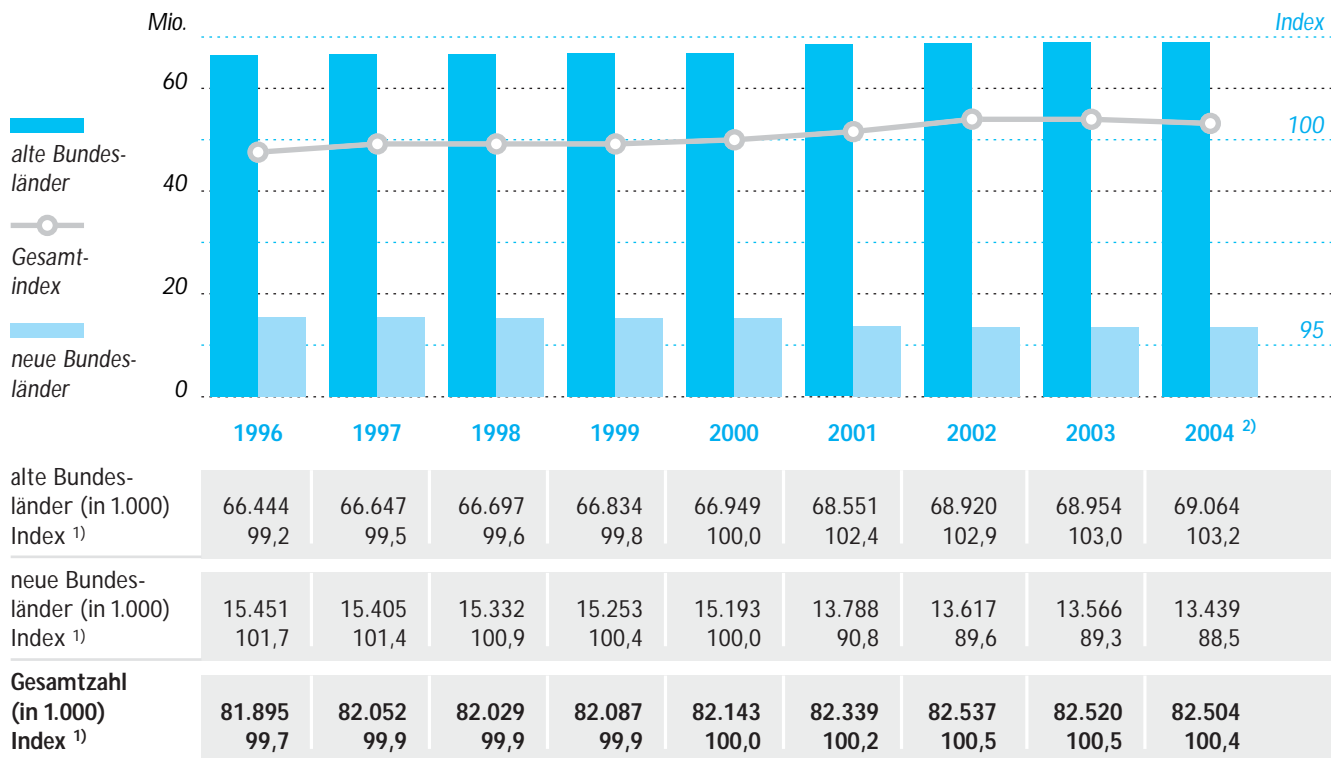
Quelle: Statistisches Bundesamt; Angaben zur Gesamtbevölkerung und zur Bevölkerung nach Altersgruppen sowie Flächenangaben und Einwohner je km² jeweils zum 31.12. des Jahres · ¹⁾ in den alten Bundesländern Bevölkerungsforschreibung auf der Basis der Volkszählung vom 25.5.1987, in den neuen Bundesländern sowie Ostberlin auf Basis der Ergebnisse eines Abzugs des früheren Einwohnerregisters zum 3.10.1990

1.2 Altersstruktur der Bevölkerung Deutschlands bis 2050



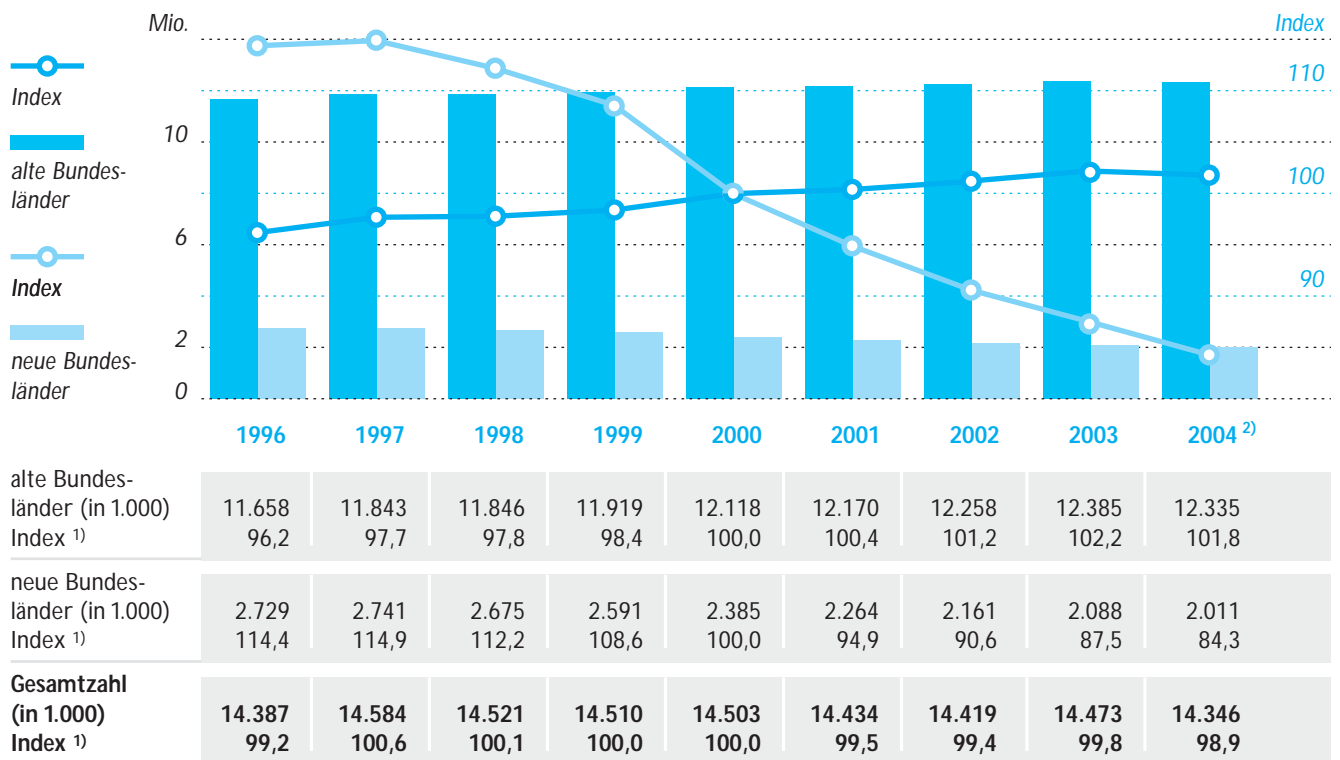
Quelle: 10. Koordinierte Bevölkerungsvorausberechnung des Statistischen Bundesamtes vom 6. 6. 2003 (Variante 5), Hrsg.: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2003 · ¹⁾ Index 2001 = 100

1.3 Wohnbevölkerung (im Jahresdurchschnitt) *



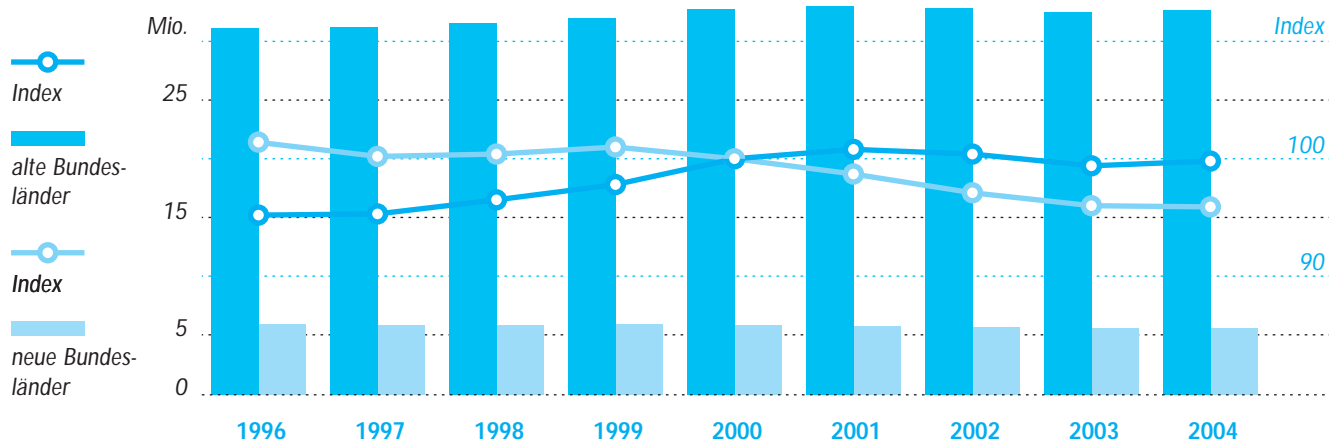
* die Einwohnerzahlen von Berlin wurden ab 2001 erstmals vollständig den alten Ländern zugeordnet · ¹⁾ Index 2000 = 100 · ²⁾ zum 30.11.2004

1.4 Schüler und Studierende (im Schuljahr bzw. Wintersemester)



¹⁾ Index 2000 = 100 · ²⁾ vorläufig

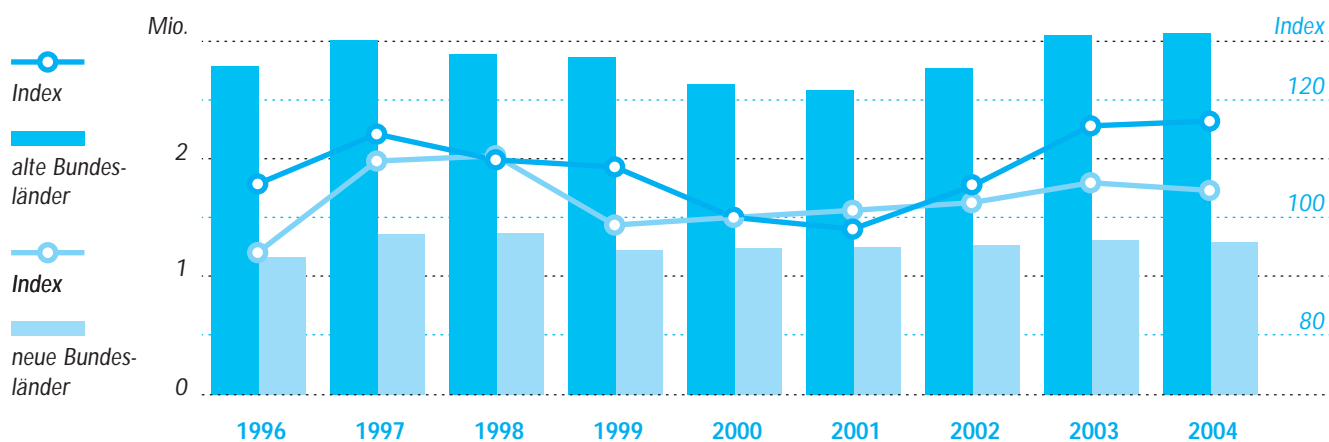
1.5 Erwerbstätige (im Jahresdurchschnitt) *



	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004
alte Bundesländer (in 1.000)	31.262	31.272	31.667	32.090	32.824	33.075	32.944	32.628	32.759
Index ¹⁾	95,2	95,3	96,5	97,8	100,0	100,8	100,4	99,4	99,8
neue Bundesländer (in 1.000)	6.008	5.936	5.949	5.981	5.925	5.847	5.752	5.686	5.683
Index ¹⁾	101,4	100,2	100,4	100,9	100,0	98,7	97,1	96,0	95,9
Gesamtzahl (in 1.000)	37.270	37.208	37.616	38.071	38.748	38.922	38.696	38.314	38.442
Index ¹⁾	96,2	96,0	97,1	98,3	100,0	100,4	99,9	98,9	99,2

* Ergebnisse der 2. Fortschreibung des Arbeitskreises »Erwerbstätigenrechnung des Bundes und der Länder«; die Erwerbstätigenzahlen von Berlin sind vollständig den alten Bundesländern zugeordnet · ¹⁾ Index 2000 = 100

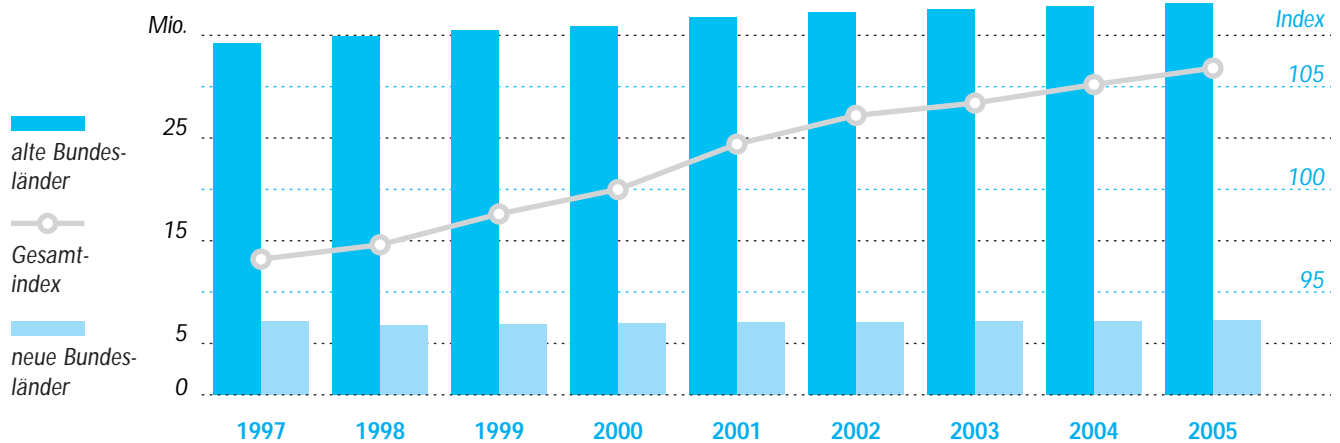
1.6 Arbeitslose (im Jahresdurchschnitt) *



	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004
alte Bundesländer (in 1.000)	2.796	3.021	2.904	2.873	2.646	2.593	2.786	3.060	3.079
Index ¹⁾	105,7	114,2	109,8	108,6	100,0	98,0	105,3	115,6	116,4
neue Bundesländer (in 1.000)	1.169	1.364	1.375	1.228	1.244	1.260	1.275	1.318	1.302
Index ¹⁾	94,0	109,6	110,5	98,7	100,0	101,2	102,5	105,9	104,6
Gesamtzahl (in 1.000)	3.965	4.385	4.279	4.101	3.889	3.852	4.061	4.377	4.381
Index ¹⁾	102,0	112,8	110,0	105,5	100,0	99,1	104,4	112,6	112,7

* die Arbeitslosenzahlen von Berlin sind vollständig den alten Bundesländern zugeordnet · ¹⁾ Index 2000 = 100

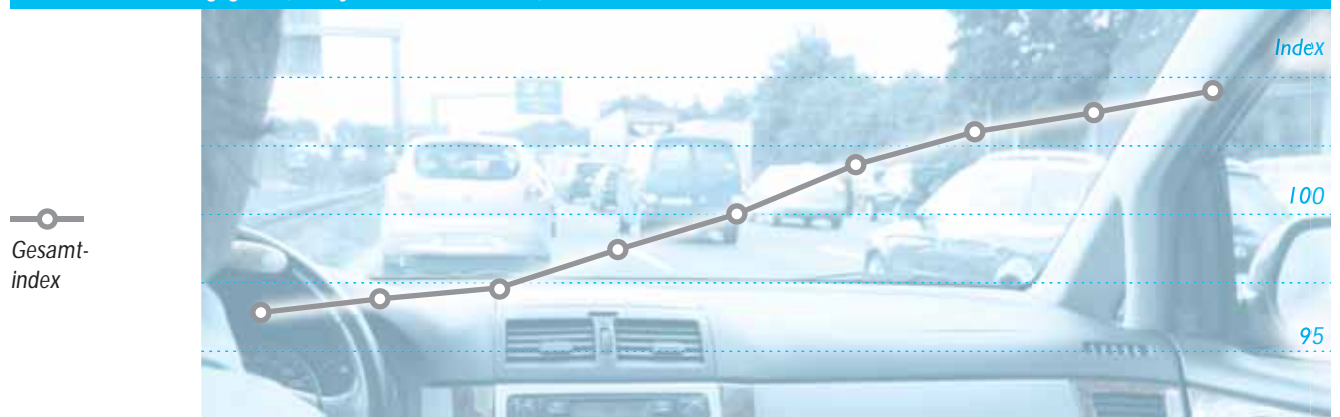
1.7 Bestand an Personenkraftwagen *



	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005
alte Bundesländer (in 1.000)	34.230	34.927	35.453	35.905	36.715	37.285	37.537	37.855	38.155
Index ¹⁾	95,3	97,3	98,7	100,0	102,3	103,8	104,5	105,4	106,3
neue Bundesländer (in 1.000)	7.135	6.747	6.871	6.935	7.057	7.098	7.120	7.168	7.221
Index ¹⁾	102,9	97,3	99,1	100,0	101,8	102,4	102,7	103,4	104,1
Gesamtzahl (in 1.000)	41.372	41.674	42.324	42.840	43.773	44.383	44.657	45.023	45.376
Index ¹⁾	96,6	97,3	98,8	100,0	102,2	103,6	104,2	105,1	105,9

* ab 1998 wurde der Bestand in Gesamtberlin den alten Bundesländern zugeordnet; inkl. Kombinationskraftwagen, jeweils zum 1. 7., ab 2001 zum 1. 1. ¹⁾ Index 2000 = 100

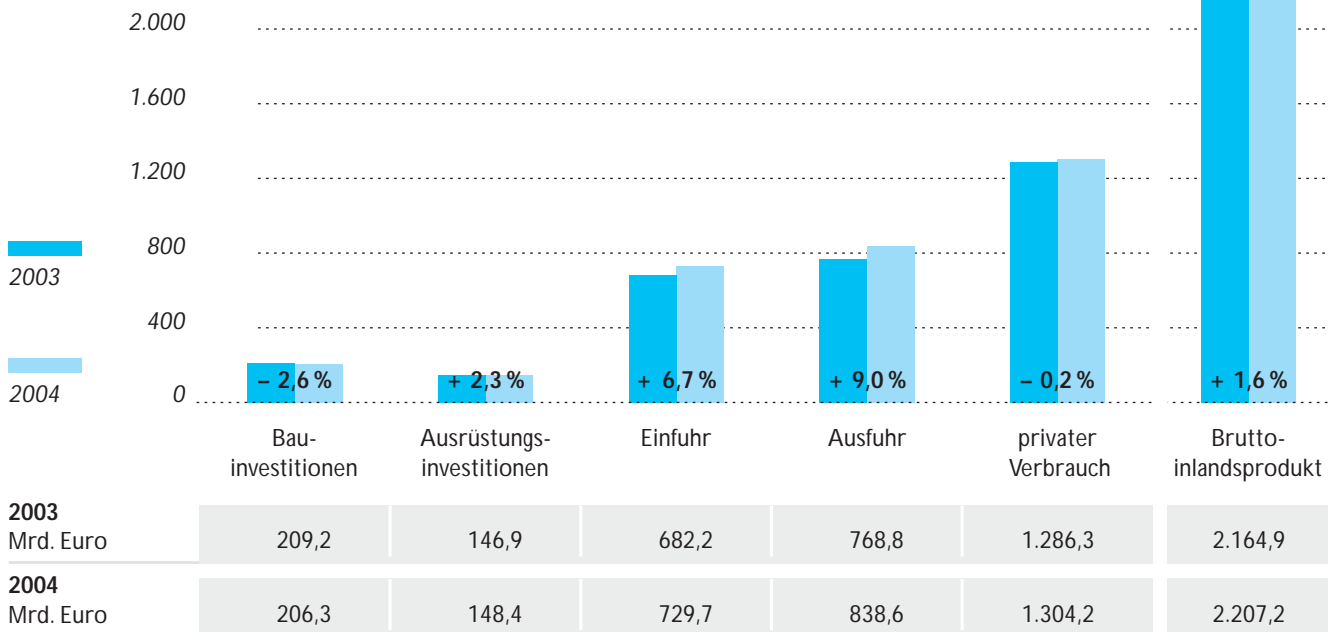
1.8 Motorisierungsgrad (Pkw je 1.000 Einwohner) *



	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004
alte Bundesländer	515	516	524	530	536	535	541	544	548
Index ¹⁾	96,1	96,3	97,8	98,9	100,0	99,8	101,0	101,5	102,3
neue Bundesländer	455	460	441	451	456	513	520	526	533
Index ¹⁾	99,8	100,9	96,7	98,9	100,0	112,5	114,1	115,3	117,0
Gesamtzahl (je 1.000 Einw.)	503	506	508	515	522	531	538	541	546
Index ¹⁾	96,4	96,9	97,3	98,7	100,0	101,8	103,0	103,7	104,5

* ab 1998 wurde der Pkw-Bestand, seit 2001 auch die Wohnbevölkerung in Gesamtberlin den alten Bundesländern zugeordnet
¹⁾ Index 2000 = 100

1.9 Gesamtwirtschaftliche Entwicklung (Angaben in Mrd. Euro) *



Quelle: »Wirtschaft und Statistik« 5/2005 · * Die absoluten Werte wurden in jeweiligen Preisen ausgewiesen, die Änderungsraten sind preisbereinigt. Die Revision der volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung 2005 beinhaltet u. a. die Einführung der Vorjahrespreisbasis an Stelle der bisherigen Berechnung in konstanten Preisen eines Basisjahres, der Ausweis der Änderungsraten erfolgt erstmals nach dieser neuen Methode. Die Veränderungsdaten sind aus mehrstelligen Originalwerten und nicht auf der Basis der gerundeten Tabellenwerte gerechnet.

1.10 Verkehrswege *

	Länge (km)		Länge (km)
Streckenlänge der Eisenbahnen des öffentlichen Verkehrs		öffentliche Straßen	
VDV-Mitgliedsunternehmen	39.163	Bundesautobahnen	12.044
		Bundesstraßen	41.100
		Landesstraßen	86.800
		Kreisstraßen	91.400
		Gemeindestraßen	413.000
gesamt	39.163	gesamt	644.344
Binnenwasserstraßen		Rohrfernleitungen	
Flüsse	5.570	Rohöleleitungen	2.370
Kanäle	1.735	Mineralölproduktenleitungen	596
gesamt	7.305	gesamt	2.966

Quelle: »Verkehr in Zahlen 2004/2005«; für Eisenbahnen Ermittlungen des VDV

1.1 Fahrgäste, Personenkilometer und mittlere Fahrtweite des Linienverkehrs *

Fahrgäste	2003			2004			2004 Anteile am gesamten ÖPNV
	Mio.	Mio./Tag	Anteil (%)	Mio.	Mio./Tag	Anteil (%)	
Straßen- personenverkehr (BUS + TRAM)	7.403,0	20,3	76,8	7.472,6	20,5	76,8	
Eisenbahn- personen- verkehr (PVE)	1.681,7	4,6	17,5	1.742,9	4,8	17,9	
VDV gesamt	9.084,8	24,9	94,3	9.215,5	25,2	94,7	
private Verkehrs- unternehmen ¹⁾	551,8	1,5	5,7	518,0	1,4	5,3	
ÖPNV gesamt	9.636,6	26,4	100,0	9.733,5	26,6	100,0	

Personen- kilometer	2003			2004			2004 Anteile am gesamten ÖPNV
	Mio.	Mio./Tag	Anteil (%)	Mio.	Mio./Tag	Anteil (%)	
Straßen- personenverkehr (BUS + TRAM)	43.735,7	119,8	48,7	43.758,8	119,9	48,8	
Eisenbahn- personen- verkehr (PVE)	39.132,3	107,2	43,6	39.509,5	108,2	44,1	
VDV gesamt	82.868,0	227,0	92,3	83.268,3	228,1	92,9	
private Verkehrs- unternehmen ¹⁾	6.918,0	19,0	7,7	6.394,0	17,5	7,1	
ÖPNV gesamt	89.786,0	246,0	100,0	89.662,3	245,6	100,0	

mittlere Fahrtweite	2003	2004
	(km)	(km)
Straßen- personenverkehr (BUS + TRAM)	5,9	5,9
Eisenbahn- personen- verkehr (PVE)	23,3	22,7
VDV gesamt	9,1	9,0
private Verkehrs- unternehmen ¹⁾	12,5	12,3
ÖPNV gesamt	9,3	9,2

* in Abweichung zu den weiteren Darstellungen in der VDV-Statistik 2004 enthalten die Daten keinen Gelegenheitsverkehr nach §46 PBefG; die VDV-Daten werden in Straßen- und Eisenbahnpersonenverkehr aufgliedert - ¹⁾ nach den Erhebungen der amtlichen Statistik 2003 ohne Verkehrsunternehmen mit weniger als 6 Bussen im Linienverkehr, ab 2004 ohne Verkehrsunternehmen mit weniger als 250.000 Fahrgästen im Jahr; diese Unternehmen sind in der Regel nicht VDV-Mitglied

2.1 Strecken- und Linienlängen 2004

	Streckenlänge (km)	Linienlänge (km)
Bus	–	331.098,9
Obus	75,2	122,2
Sparte BUS	75,2	331.221,1
Straßen- / Stadtbahn	2.842,7	4.667,7
U-Bahn	362,0	443,8
Bahn besonderer Bauart	25,9	24,7
Sparte TRAM	3.230,6	5.136,2
Straßenpersonenverkehr (BUS + TRAM)	3.305,8	336.357,3
Eisenbahnpersonenverkehr (PVE)	k.A.	216.233,6
Gesamtsumme	3.305,8	552.590,9

Stichtag: 31.12.2004

2.2 Betriebsleistungen 2004

	Wagenkilometer (Mio. km)	Struktur	Platzkilometer (Mio. km)	Struktur
Bus	1.879,2	36,8 %	145.714	34,4 %
Obus	4,5	0,1 %	412	0,1 %
Sparte BUS	1.883,7	36,9 %	146.126	34,5 %
Straßen- / Stadtbahn	345,8	6,8 %	53.875	12,7 %
U-Bahn	258,6	5,1 %	29.832	7,0 %
Bahn besonderer Bauart	2,4		283	0,1 %
Sparte TRAM	606,8	11,9 %	83.990	19,8 %
Straßenpersonenverkehr (BUS + TRAM)	2.490,5	48,8 %	230.116	54,3 %
Eisenbahnpersonenverkehr (PVE)	2.617,8	51,2 %	193.622	45,7 %
Gesamtsumme	5.108,3	100,0 %	423.738	100,0 %

2.3 Unternehmensbezogene Verkehrsleistungen und Einnahmen 2004 *

	Fahrgäste (Mio.)	Personenkilometer (Mio.)	Einnahmen (Mio. Euro)
Straßenpersonenverkehr (BUS + TRAM)	7.484,9	44.961,5	6.032,6
Eisenbahnpersonenverkehr (PVE)	1.742,9	39.509,5	¹⁾ 2.729,0
VDV gesamt	9.227,8	84.471,0	8.761,6

* unter Einnahmen werden hier und in allen folgenden Tabellen die Nettoumsatzerlöse verstanden (siehe Glossar, S. 92) · ¹⁾ die Einnahmen einiger NE-Unternehmen, die ebenfalls Busverkehr betreiben, sind hier enthalten

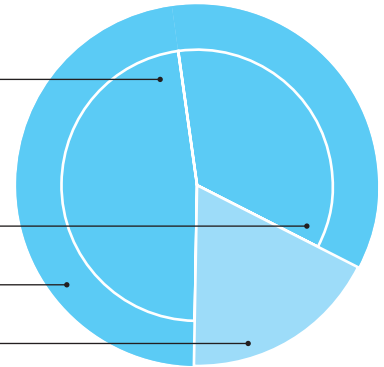
2.4 Fahrzeugbestand 2004

<i>Busse im Straßenpersonenverkehr</i>	<i>eigene Busse ¹⁾</i>	<i>darunter in Niederflerbauweise</i>	<i>angemietete Busse</i>	<i>darunter in Niederflerbauweise</i>	<i>gesamt</i>	<i>darunter in Niederflerbauweise</i>
Standardlinienbus	9.160	7.278	4.980	2.470	14.140	9.748
Großraumbus	372	349	17	17	389	366
Gelenkbus	5.316	4.413	552	365	5.868	4.778
Midibus	317	269	170	123	487	392
Klein- / Minibus	150	44	255	22	405	66
Doppeldecker	402	89	2	1	404	90
sonstige Busse	123	15	324	25	447	40
Stadtbus gesamt	15.840	12.457	6.300	3.023	22.140	15.480
Standardlinienbus	6.888	2.526	7.253	804	14.141	3.330
Großraumbus	325	148	95	34	420	182
Gelenkbus	731	245	308	40	1.039	285
Midibus	146	86	80	5	226	91
Klein- / Minibus	179	32	402	16	581	48
Doppeldecker	3	1	23	–	26	1
sonstige Busse	514	12	392	1	906	13
Überlandbus gesamt	8.786	3.050	8.553	900	17.339	3.950
Standardlinienbus	16.048	9.804	12.233	3.274	28.281	13.078
Großraumbus	697	497	112	51	809	548
Gelenkbus	6.047	4.658	860	405	6.907	5.063
Midibus	463	355	250	128	713	483
Klein- / Minibus	329	76	657	38	986	114
Doppeldecker	405	90	25	1	430	91
sonstige Busse	637	27	716	26	1.353	53
Überland- und Stadtbus insgesamt	24.626	15.507	14.853	3.923	39.479	19.430
Obus	73	59			73	59
Sparte BUS	24.699	15.566	14.853	3.923	39.552	19.489
<i>Bahnen im Straßenpersonenverkehr</i>	<i>Triebwagen</i>		<i>Beiwagen / Reisezugwagen</i>		<i>gesamt</i>	<i>darunter in Niederflerbauweise</i>
Straßen- / Stadtbahn	5.368		506		5.874	2.024
U-Bahn	1.578				1.578	
Bahn besonderer Bauart	56		4		60	4
Sparte TRAM	7.002		510		7.512	2.028
Straßenpersonenverkehr (BUS + TRAM)					47.064	21.517
Eisenbahnpersonenverkehr (PVE) ²⁾	10.292		8.907		19.199	2.729
Gesamtsumme der Fahrzeuge					66.263	24.246

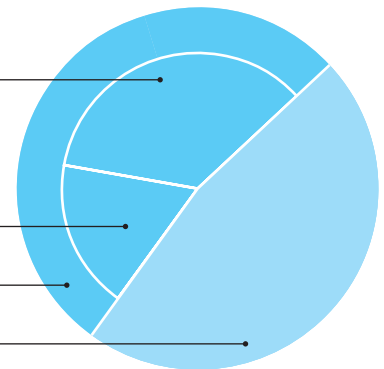
Stichtag: 31. 12. 2004 · ¹⁾ eigene, geleast, gechartert · ²⁾ die Zählweise bei der DB Regio AG wurde 2004 geändert; enthalten sind verschiedene Lok-Typen, Trieb- und Reisezugwagen der Eisenbahnunternehmen

2.5 Verkehrsmittel-/Betriebszweigbezogene Fahrten und Personenkilometer 2004

Fahrten	Fahrten (Mio.)	Anteile (%)
Bus	4.707,2	47,3
Obus	20,3	0,2
Sparte BUS	4.727,5	47,5
Straßen- / Stadtbahn	2.393,1	24,0
U-Bahn	1.052,3	10,6
Bahn besonderer Bauart	28,1	0,3
Sparte TRAM	3.473,5	34,9
Straßenpersonenverkehr (BUS + TRAM)	8.201,0	82,4
Eisenbahnpersonenverkehr (PVE)	1.751,6	17,6
Gesamtsumme	9.952,6	100,0



Personenkilometer	Personen-km (Mio.)	Anteile (%)
Bus	29.870,1	35,3
Obus	99,3	0,1
Sparte BUS	29.969,4	35,4
Straßen- / Stadtbahn	9.844,6	11,7
U-Bahn	5.031,1	6,0
Bahn besonderer Bauart	116,4	0,1
Sparte TRAM	14.992,1	17,8
Straßenpersonenverkehr (BUS + TRAM)	44.961,5	53,2
Eisenbahnpersonenverkehr (PVE)	39.509,5	46,8
Gesamtsumme	84.471,0	100,0



mittlere Fahrtweite ¹⁾	(km)
Bus	6,1
Obus	4,9
Sparte BUS	6,1
Straßen- / Stadtbahn	4,1
U-Bahn	4,8
Bahn besonderer Bauart	4,1
Sparte TRAM	4,3
Straßenpersonenverkehr (BUS + TRAM)	5,4
Eisenbahnpersonenverkehr (PVE)	22,6
Sparten gesamt	8,4

Anmerkung: Die Gesamtsumme der Verkehrsmittelfahrten weicht um die Anzahl der Umsteiger, die mehr als ein Verkehrsmittel nutzen, von der Gesamtsumme der Unternehmensfahrten ab (vgl. Tab 1.1, 2.3, 2.6, 3.6) · ¹⁾ die verkehrsmittel- und spartenbezogenen Fahrtweiten sind nicht aufsummierbar

2.6 Fahrzeuge, Leistungen und Einnahmen 2004 nach Landesgruppen und Bundesländern

Landesgruppe, Bundesland	Fahrzeuge (Anzahl)	Wagen- kilometer (Mio.)	Platz- kilometer (Mio.)	Fahrgäste (Mio.)	Einnahmen (Mio. Euro)
Landesgruppe Baden-Württemberg	5.480	280,6	27.079	890,6	747,4
Landesgruppe Bayern	5.608	260,4	27.655	964,5	700,5
Bremen	1.157	57,8	6.204	141,8	118,6
Niedersachsen	3.545	171,7	14.355	429,2	419,8
Landesgruppe Bremen / Niedersachsen	4.702	229,5	20.559	571,0	538,4
Landesgruppe Hessen	2.639	150,4	14.547	395,7	448,6
Hamburg	1.516	133,9	11.731	364,2	306,3
Mecklenburg-Vorpommern	439	24,5	2.564	76,9	59,2
Schleswig-Holstein	1.767	85,7	5.845	177,5	170,6
Landesgruppe Nord	3.722	244,1	20.141	618,6	536,1
Landesgruppe Nordrhein-Westfalen	11.543	570,0	53.523	1.987,5	1.485,7
Berlin	2.575	244,2	23.694	906,1	549,8
Brandenburg	1.786	83,0	6.855	132,3	162,6
Sachsen-Anhalt	1.490	72,8	6.360	166,9	138,3
Landesgruppe Ost	5.851	400,0	36.908	1.205,4	850,7
Sachsen	2.959	159,1	13.738	396,8	294,1
Thüringen	1.336	62,3	5.359	142,7	118,1
Landesgruppe Südost	4.295	221,4	19.097	539,5	412,1
Rheinland-Pfalz	2.059	83,6	6.575	209,5	202,8
Saarland	1.165	50,6	4.034	102,6	110,2
Landesgruppe Südwest	3.224	134,2	10.610	312,1	313,0
Straßenpersonenverkehr (BUS + TRAM)	47.064	2.490,5	230.116	7.484,9	6.032,6
Eisenbahnpersonenverkehr (PVE) ¹⁾	²⁾ 19.199	2.617,8	193.622	1.742,9	³⁾ 2.729,1
Gesamtsumme	66.263	5.108,3	423.738	9.227,8	8.761,6

die länderweise Zuordnung im Straßenpersonenverkehr erfolgte nach dem Unternehmenssitz; da die der Berechnung zugrunde liegenden Zahlen sehr viel genauer sind, kommt es zu rundungsbedingten Abweichungen bei der Summenbildung ¹⁾ die Daten des Eisenbahnpersonenverkehrs sind nicht länderweise aufschlüsselbar · ²⁾ die Zählweise der Fahrzeuge bei der DB Regio AG wurde 2004 geändert · ³⁾ die Einnahmen einiger NE-Unternehmen, die ebenfalls Busverkehr betreiben, sind hier enthalten

2.7 Personenkilometer 2004 nach Verkehrsmitteln, Landesgruppen und Bundesländern (Angaben in Mio. km)

Landesgruppe, Bundesland	Bus	Obus	Sparte BUS	Straßen-/ Stadt- bahn	U-Bahn	Bahn be- sonderer Bauart	Sparte TRAM	Sparten BUS und TRAM ¹⁾	Sparte PVE ²⁾	gesamt
Baden-Württemberg	4.178	19	4.197	1.508	–	< 1	1.508	5.706	5.353	11.058
Bayern	3.098	–	3.098	536	1.732	–	2.268	5.366	7.640	13.006
Bremen	295	–	295	246	–	–	246	540	196	736
Niedersachsen	2.604	–	2.604	620	–	–	620	3.224	2.390	5.614
Bremen / Niedersachsen	2.899	–	2.899	866	–	–	866	3.764	2.586	6.351
Hessen	1.397	–	1.397	667	–	–	667	2.065	3.598	5.663
Hamburg	894	–	894	–	1.061	–	1.061	1.955	1.824	3.779
Mecklenburg-Vorpommern	260	–	260	181	–	–	181	441	665	1.106
Schleswig-Holstein	1.664	–	1.664	–	13	–	13	1.677	1.286	2.963
Nord	2.818	–	2.818	181	1.074	–	1.256	4.074	3.775	7.849
Nordrhein-Westfalen	8.064	61	8.125	3.044	–	116	3.160	11.285	7.173	18.458
Berlin	1.366	–	1.366	510	2.225	–	2.735	4.100	3.233	7.333
Brandenburg	1.151	19	1.169	145	–	–	145	1.315	1.836	3.150
Sachsen-Anhalt	618	–	618	277	–	–	277	895	891	1.786
Ost	3.134	19	3.153	932	2.225	–	3.157	6.310	5.960	12.270
Sachsen	1.444	–	1.444	1.562	–	< 1	1.562	3.006	1.068	4.074
Thüringen	750	–	750	340	–	–	340	1.090	649	1.739
Südost	2.194	–	2.194	1.901	–	–	1.902	4.096	1.717	5.813
Rheinland-Pfalz	1.494	–	1.494	151	–	–	151	1.645	1.490	3.135
Saarland	594	–	594	57	–	–	57	651	217	869
Südwest	2.089	–	2.089	208	–	–	208	2.296	1.707	4.004
gesamt	29.870	99	29.969	9.845	5.031	116	14.992	44.961	39.510	84.471

Im Gegensatz zu Tabelle 2.6 auf Seite 22 erfolgte die Zuordnung der Unternehmen hier nicht nach Betriebssitz. Vielmehr bildet die Tabelle die tatsächlich in dem jeweiligen Bundesland bzw. der jeweiligen Landesgruppe erbrachte Verkehrsleistung ab. Da die der Berechnung zugrunde liegenden Zahlen sehr viel genauer sind, kommt es zu rundungsbedingten Abweichungen bei der Summenbildung. ¹⁾ Straßenpersonenverkehr

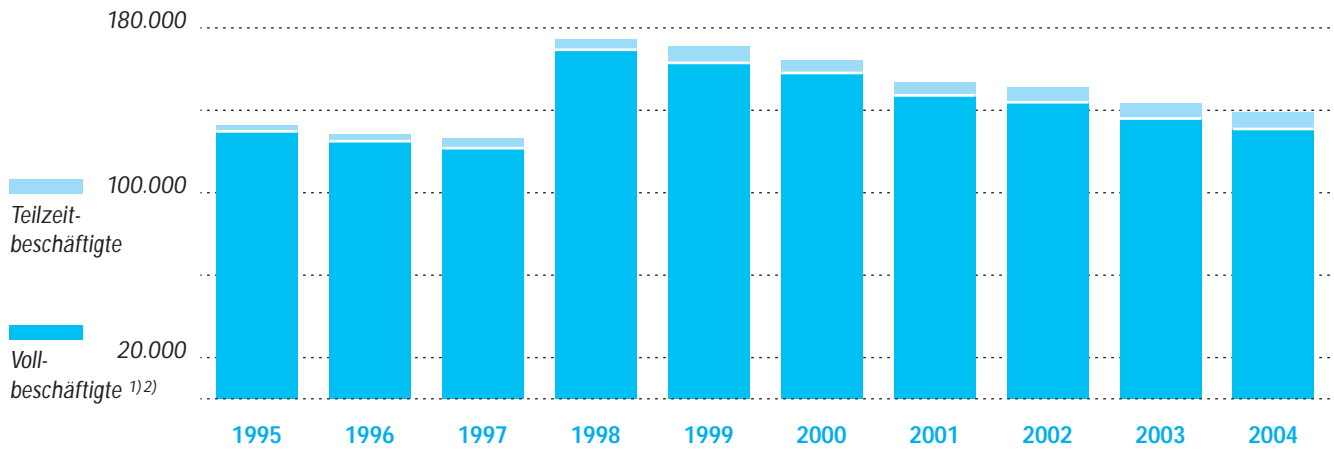
²⁾ Eisenbahnpersonenverkehr

2.8 Kennzahlen *

	2003	2004
Platz-km je Vollbeschäftigtem ¹⁾ (Mio.)	3,19	3,34
Wagen-km je Vollbeschäftigtem ¹⁾ (km)	35.488	40.250
durchschnittliche Platzausnutzung (%)	19,91	19,93
Einnahmen je Fahrgast (Cent)	94,54	94,94
Einnahmen je Personen-km (Cent)	10,22	10,37
mittlere Fahrtweite (km)	9,14	9,04

* die Kennzahlen mit Ausnahme der mittleren Fahrtweite beziehen sich auf alle Verkehrsformen (Linienverkehr, Sonderlinienverkehr, freigestellter Schülerverkehr, Gelegenheitsverkehr); die mittlere Fahrtweite bezieht sich auf alle Verkehrsformen des Linienverkehrs, nicht aber auf den Gelegenheitsverkehr · ¹⁾ Vollbeschäftigte ohne Auszubildende

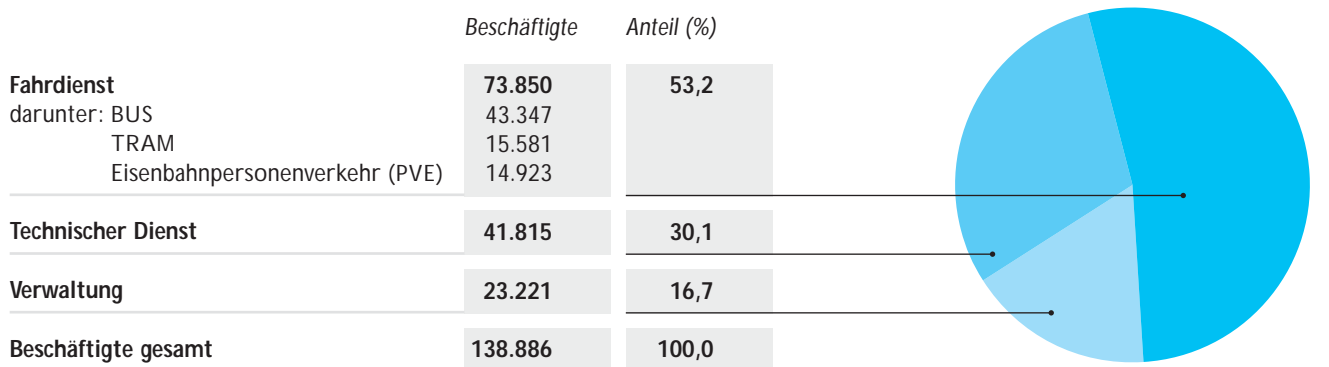
3.1 Beschäftigte (Voll- und Teilzeit)



Kopfzahl ^{1) 2)}	132.734	128.549	126.563	174.654	170.784	164.025	153.800	151.279	143.410	138.886
Vollbeschäftigte ^{1) 2)}	129.777	124.988	121.626	169.376	163.001	158.117	147.244	143.899	136.009	130.941
Auszubildende ³⁾ kaufmännisch- dienstleistend				745	848	750	750	813	1.213	1.900
Auszubildende ³⁾ gewerblich- technisch				2.728	2.198	2.229	2.125	2.107	2.520	1.908

¹⁾ ab 1998 Zahlenwerte inkl. DB Regio AG · ²⁾ inkl. Auszubildende · ³⁾ die Auszubildenden werden erst seit 1998 vom VDV erhoben und beinhalten ab 2003 die Zahlen der DB Regio AG

3.2 Beschäftigte* nach ihrem funktionalen Einsatz



* Kopfzahl inkl. Auszubildende, Stichtag 31. 12. 2004

3.3 Fahrzeuge

	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004
Bus	40.971	41.104	41.289	41.491	42.069	42.089	42.242	41.043	41.279	39.479
Obus	97	98	91	88	88	86	92	77	74	73
Sparte BUS	41.068	41.202	41.380	41.579	42.157	42.175	42.334	41.120	41.353	39.552
Straßen- / Stadtbahn	7.402	7.346	6.993	6.710	6.624	6.540	6.299	6.090	5.900	5.874
U-Bahn ¹⁾	1.334	1.320	1.287	1.244	1.318	1.307	1.317	1.320	1.600	1.578
Bahn bes. Bauart	73	77	76	74	73	66	62	62	60	60
Sparte TRAM	8.809	8.743	8.356	8.028	8.015	7.913	7.678	7.472	7.560	7.512
Straßen- personenverkehr (BUS + TRAM)	49.877	49.945	49.736	49.607	50.172	50.088	50.012	48.592	48.913	47.064
Eisenbahn- personenverkehr (PVE) ²⁾	15.112	14.145	14.169	11.797	11.705	11.435	11.451	11.984	11.714	³⁾ 19.199
Gesamtsumme	64.989	64.090	63.905	61.404	61.877	61.523	61.463	60.576	60.627	66.263

¹⁾ bei den vier U-Bahn-Unternehmen sind alle Zwei- und Dreiwagenzüge einheitlich als jeweils ein Fahrzeug erfasst; 2003 hat ein U-Bahn-Unternehmen seine Erfassungsmethode umgestellt · ²⁾ bis 1997 inkl. verschiedener Loktypen, Trieb- und Reisezugwagen der DB AG, die im Nahverkehr eingesetzt wurden, ab 1998 inkl. des Fahrzeugbestands der DB Regio AG; bis 1997 ohne S-Bahn Berlin GmbH · ³⁾ die Zählweise bei der DB Regio AG wurde 2004 geändert

3.4 Sitz- und Stehplätze

	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004
Bus	3.435.381	3.413.604	3.513.906	3.427.345	3.546.423	3.622.439	3.557.752	3.428.316	3.473.698	3.325.126
Obus	8.610	9.799	8.481	8.091	8.091	7.831	8.283	9.379	9.180	9.065
Sparte BUS	3.443.991	3.423.403	3.522.387	3.435.436	3.554.514	3.630.270	3.566.035	3.437.695	3.482.878	3.334.191
Straßen- / Stadtbahn	888.988	902.413	885.771	869.608	829.783	891.425	875.118	873.695	863.057	858.339
U-Bahn	309.657	307.194	328.730	299.405	314.685	314.813	322.435	315.223	320.090	318.614
Bahn bes. Bauart	6.229	6.528	6.327	5.632	7.289	5.649	5.465	5.465	5.312	5.456
Sparte TRAM	1.204.874	1.216.135	1.220.828	1.174.645	1.151.757	1.211.887	1.203.018	1.194.383	1.188.459	1.182.409
Straßen- personenverkehr (BUS + TRAM)	4.648.865	4.639.538	4.743.215	4.610.081	4.706.271	4.842.157	4.769.053	4.632.078	4.671.337	4.516.600
Eisenbahn- personenverkehr (PVE) ¹⁾	52.749	50.302	59.296	2.049.903	2.070.316	2.155.072	2.223.826	2.383.306	2.513.621	1.325.468
Gesamtsumme	4.701.614	4.689.840	4.802.511	6.659.984	6.776.587	6.997.229	6.992.879	7.015.384	7.184.958	5.842.068

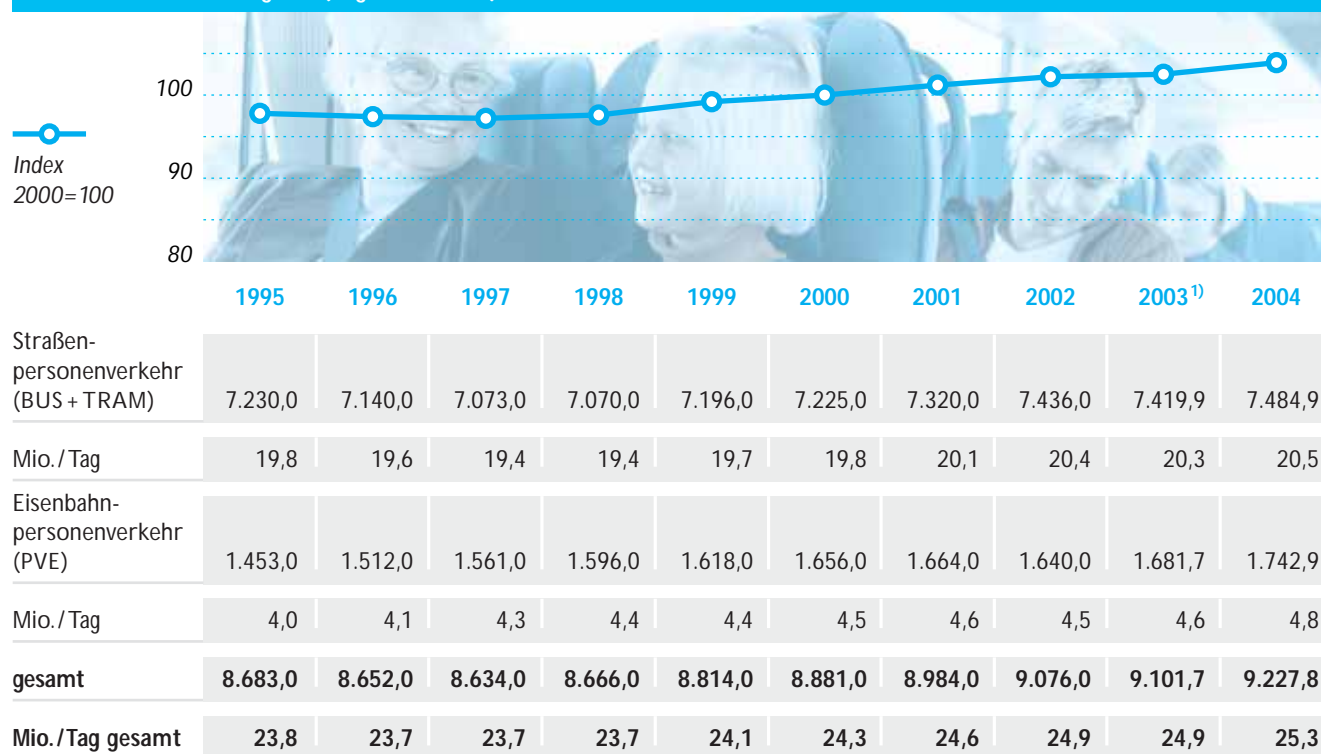
¹⁾ bis 1997 keine Daten des SPNV der DB AG vorhanden; ab 1998 Angaben des SPNV der DB Regio AG inkl. aller Tochtergesellschaften bis auf die S-Bahn Berlin GmbH, ab 2004 sind nur Sitzplätze in den Angaben der DB Regio AG enthalten

3.5 Wagenkilometer (Angaben in Mio. Kilometer)

	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004
Bus	1.883,0	1.911,0	1.939,0	1.955,2	1.973,9	1.967,8	1.952,6	1.942,1	1.910,8	1.879,2
Obus	5,5	5,4	5,2	5,2	5,2	5,1	4,8	4,8	4,9	4,5
Sparte BUS	1.888,5	1.916,4	1.944,2	1.960,4	1.979,1	1.972,9	1.957,4	1.946,9	1.915,7	1.883,7
Straßen- / Stadtbahn	381,2	380,7	371,7	367,0	362,9	369,1	359,3	357,1	339,5	345,8
U-Bahn	237,1	246,3	245,8	248,4	252,7	256,9	260,4	262,9	265,5	258,6
Bahn bes. Bauart	2,5	2,4	2,5	2,2	1,6	1,8	1,6	1,7	2,0	2,4
Sparte TRAM	620,8	629,4	620,0	617,6	617,2	627,8	621,3	621,7	607,0	606,8
Straßen- personenverkehr (BUS + TRAM)	2.509,3	2.545,8	2.564,2	2.578,0	2.596,3	2.600,7	2.578,7	2.568,6	2.522,7	2.490,5
Eisenbahn- personenverkehr (PVE) ¹⁾	22,0	23,0	25,0	2.126,2	2.152,2	2.176,8	2.196,9	2.256,9	2.171,5	2.617,8
Gesamtsumme	2.531,3	2.568,8	2.589,2	4.704,2	4.748,5	4.777,5	4.775,6	4.825,5	4.694,2	5.108,3

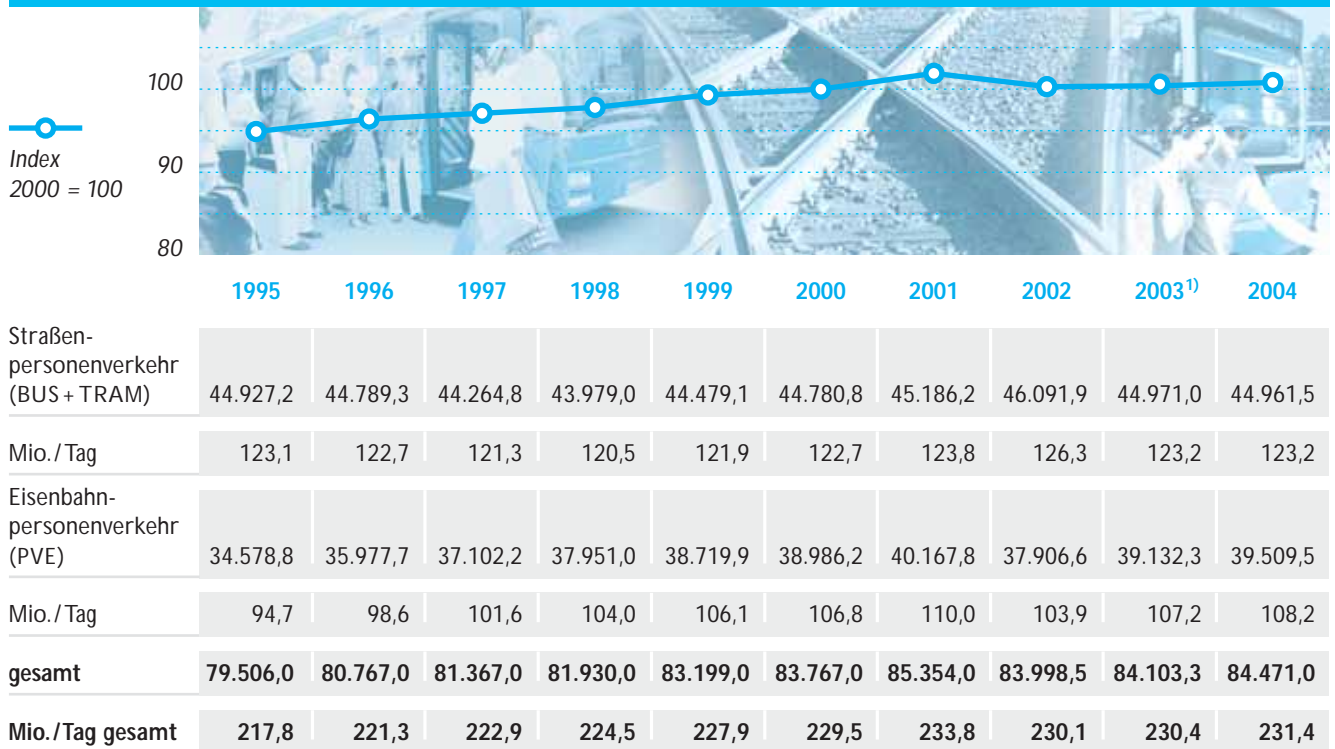
¹⁾ bis 1997 ohne S-Bahn Berlin GmbH und ohne Wagenkilometer des SPNV der DB AG, ab 1998 inkl. Angaben des SPNV der DB Regio AG

3.6 Unternehmensfahrgäste (Angaben in Mio.)



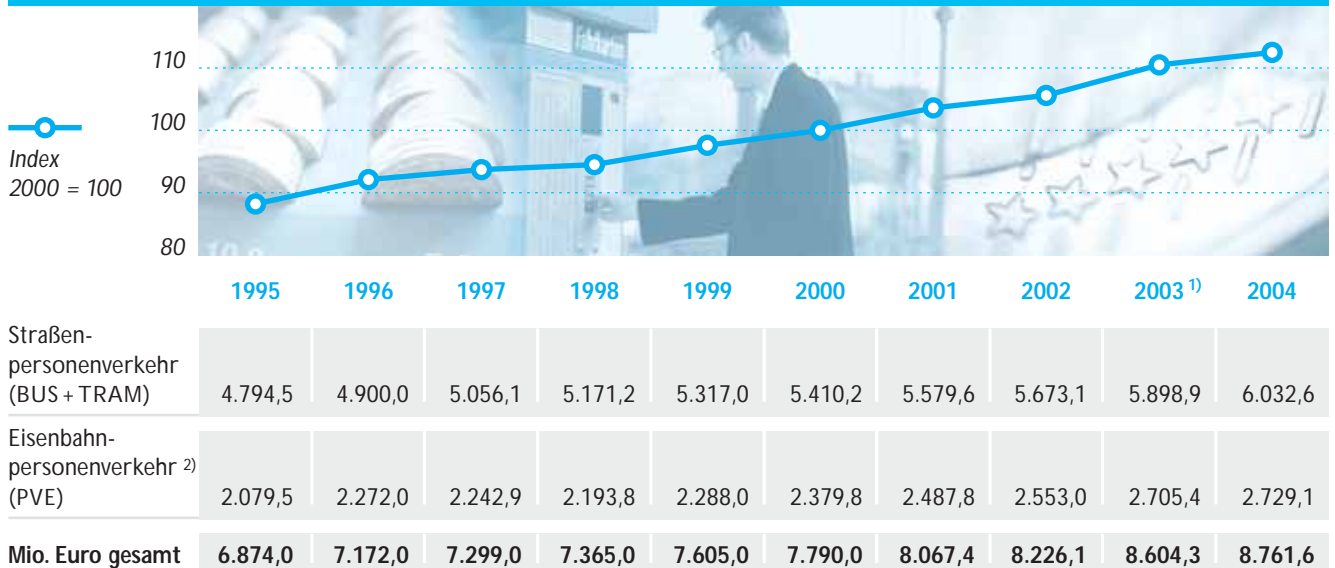
Die Fahrgäste wurden vom VDV erstmalig für das Jahr 2003 getrennt nach Verkehrsmitteln erfasst. Deshalb wurde der enthaltene Anteil der NE rückwirkend bis 1995 geschätzt. Der enthaltene Anteil des SPNV der DB Regio AG beruht auf dem Konzernprinzip (ohne Umsteiger innerhalb des DB-Konzerns). Gegenüber dem Vorjahr wurden die Zeitreihen in Abstimmung mit anderen Datenlieferanten überarbeitet (s. Vorwort S. 5). ¹⁾ Um die Vergleichbarkeit zu den Vorjahren zu gewährleisten, wurden die Vorjahreswerte bereinigt.

3.7 Personenkilometer (Angaben in Mio.)



Die Personenkilometer wurden vom VDV erstmalig für das Jahr 2003 getrennt nach Verkehrsmitteln erfasst. Deshalb wurde der enthaltene Anteil der NE rückwirkend bis 1995 geschätzt (s. Ergänzung S. 26). · ¹⁾ Um die Vergleichbarkeit zu den Vorjahren zu gewährleisten, wurden die Vorjahreswerte bereinigt.

3.8 Einnahmen (Nettoumsatzerlöse in Mio. Euro)



¹⁾ Um die Vergleichbarkeit zu den Vorjahren zu gewährleisten, wurden die Vorjahreswerte bereinigt. · ²⁾ Die Einnahmen einiger NE-Unternehmen, die auch Busverkehr betreiben, sind hier enthalten; der enthaltene Anteil der NE-Unternehmen wurde rückwirkend bis 1995 geschätzt (s. Ergänzung S. 26).

3.9 Leistungsstruktur nach Verkehrsformen (Angaben in Prozent) *

	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004
Allgemeiner Linienverkehr gem. §42 PBefG	98,3	98,5	98,6	98,6	98,7	98,7	98,7	99,0	99,2	99,4
Linienverkehr- Sonderformen gem. §43 PBefG	0,6	0,5	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4	0,3	0,2	0,1
Gelegenheits- verkehr gem. §46 PBefG	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,4	0,1
Freigestellter Verkehr	0,9	0,8	0,8	0,8	0,7	0,7	0,7	0,5	0,2	0,4
Gesamtsumme der Verkehrs- formen	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0

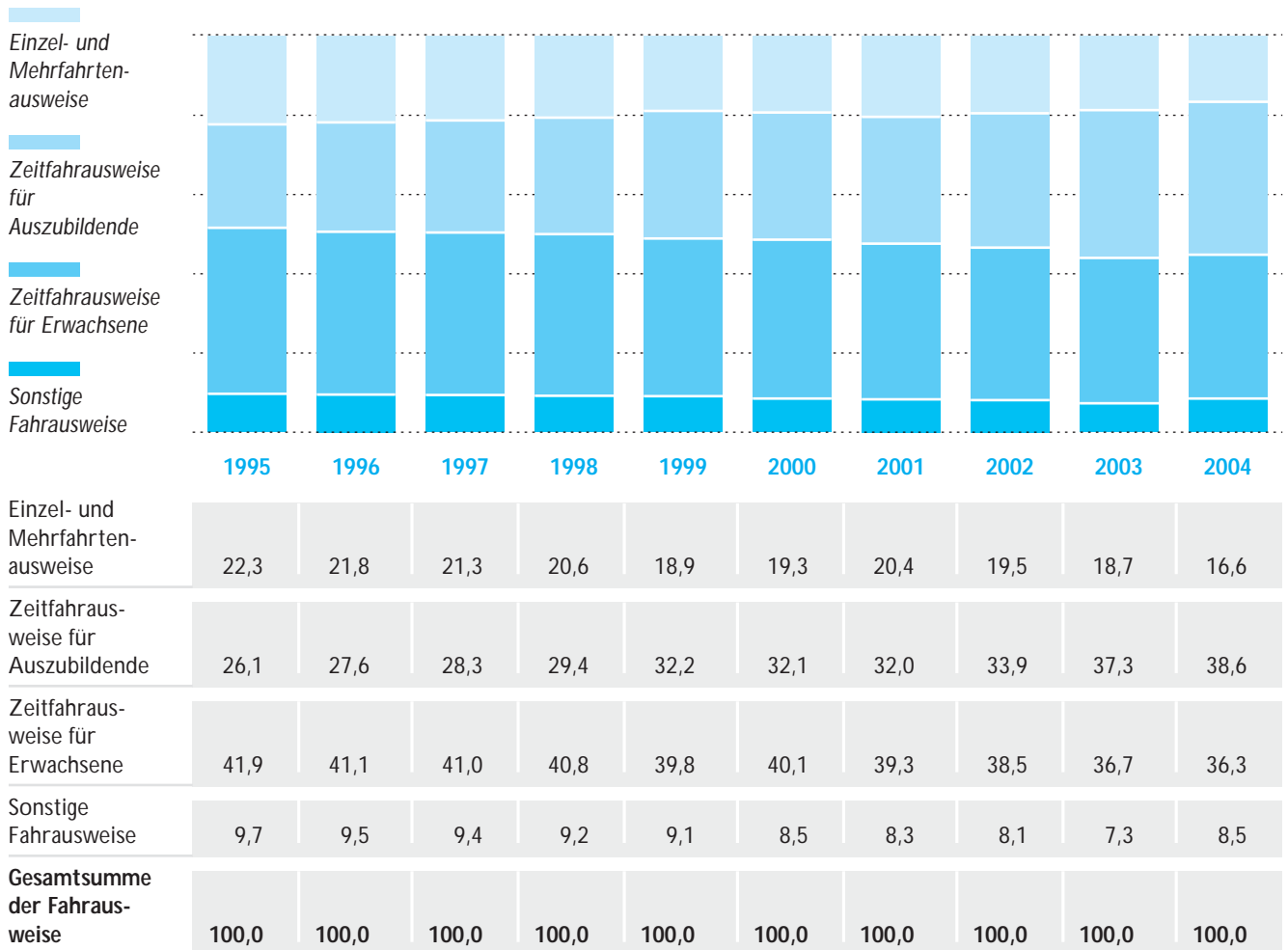
* Bezugsgröße: Gesamtzahl der Fahrgäste im VDV

3.10 Leistungsstruktur nach Verkehrsformen nur im Busverkehr

	2002	2003	2004
Allgemeiner Linienverkehr gem. §42 PBefG	98,12 %	98,33 %	98,59 %
Linienverkehr- Sonderformen gem. §43 PBefG	0,50 %	0,42 %	0,30 %
Gelegenheits- verkehr gem. §46 PBefG	0,35 %	0,37 %	0,26 %
Freigestellter Verkehr	1,03 %	0,88 %	0,85 %
Gesamtsumme der Verkehrs- formen	100,0 %	100,0 %	100,0 %

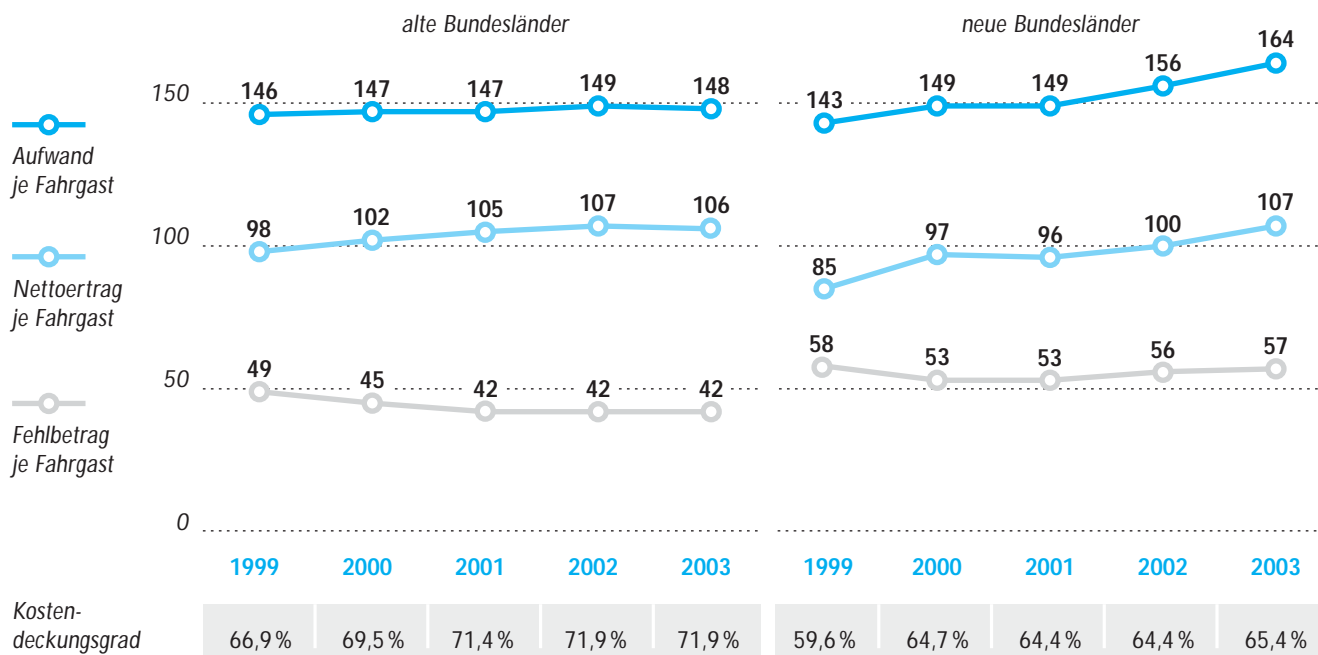


3.11 Entwicklung der Unternehmensfahrten nach Fahrausweisarten in Prozent (nur Linienverkehr) *

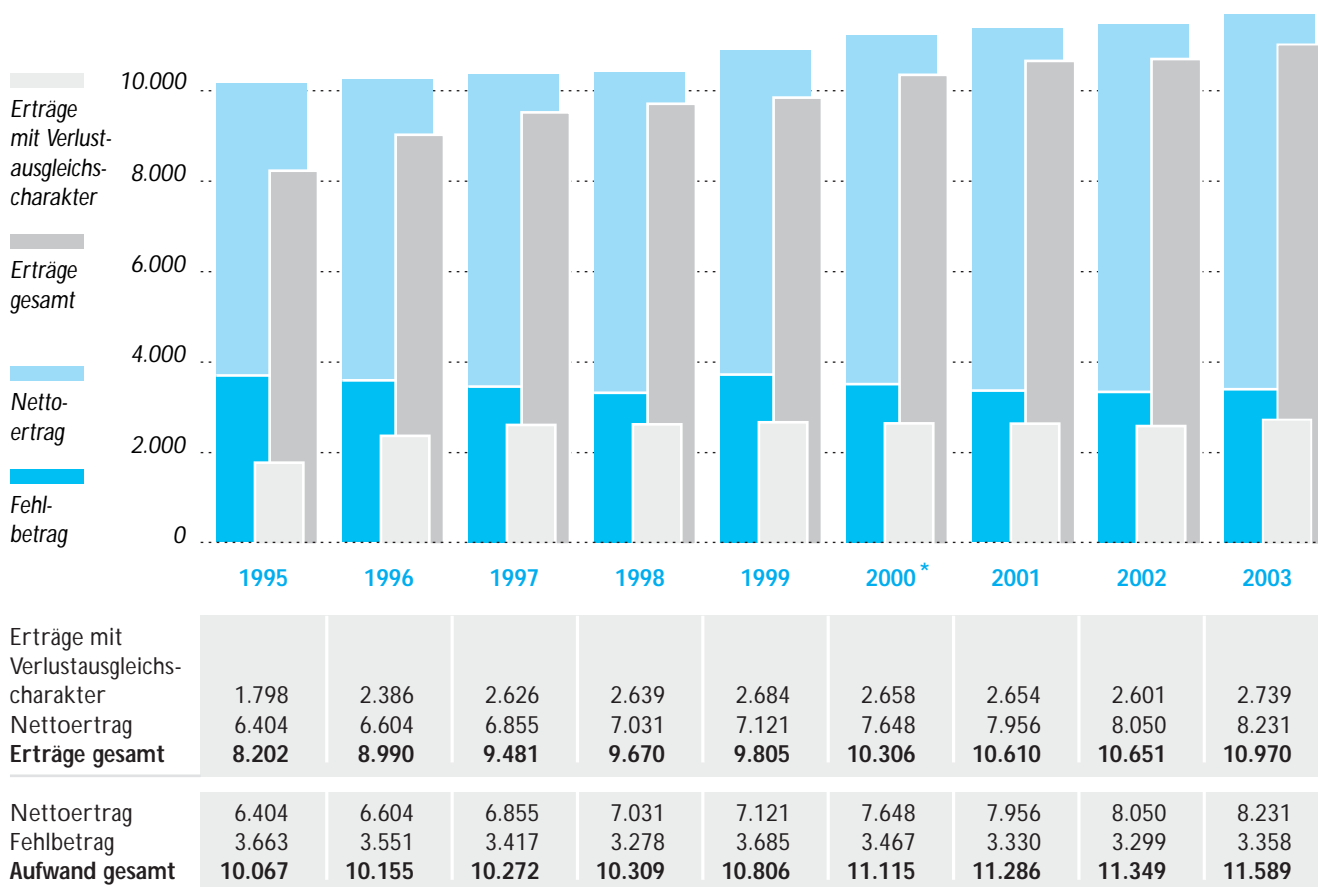


* die Daten mehrerer Unternehmen sind nicht enthalten, sofern diese nicht nach Fahrausweisarten aufzugliedern waren

4.1 Entwicklung der Kennzahlen im VDV (ohne SPNV der DB-Gruppe, Angaben in Cent)



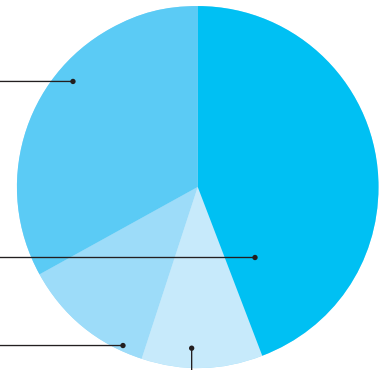
4.2 Ertrags- und Aufwandsentwicklung der VDV-Unternehmen (Angaben in Mio. Euro)



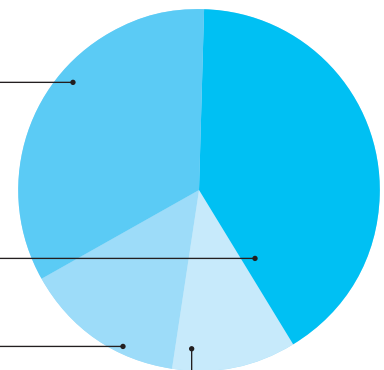
* die Werte für 2000 wurden für die Statistik 2002 korrigiert, da aufgrund geänderter Fahrgastzahlen die Hochrechnung angepasst wurde

4.3 Aufwendungen 2003

<i>alte Bundesländer</i>	<i>Euro (Mio.)</i>	<i>Anteile (%)</i>
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	873	8,7
darunter		
Fahrstrom	132	1,3
Dieseltreibstoff	324	3,2
bezogene Leistungen	2.469	24,6
darunter		
Busanmietung	1.131	11,3
Trassennutzung	143	1,4
Materialaufwand gesamt	3.342	33,3
Löhne und Gehälter	3.333	33,2
Soziale Abgaben	656	6,5
Altersversorgung	381	3,8
sonstige Aufwendungen	37	0,4
Personalaufwand gesamt	4.407	44,0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	256	2,6
Abschreibungen	920	9,2
sonstige betriebliche Aufwendungen	913	9,1
andere Aufwendungen	185	1,8
Steuern	3	< 0,1
Aufwendungen gesamt	10.026	100,0



<i>neue Bundesländer</i>	<i>Euro (Mio.)</i>	<i>Anteile (%)</i>
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	165	10,5
darunter		
Fahrstrom	27	1,7
Dieseltreibstoff	67	4,3
bezogene Leistungen	362	23,2
darunter		
Busanmietung	125	8,0
Trassennutzung	22	1,4
Materialaufwand gesamt	527	33,7
Löhne und Gehälter	500	32,0
Soziale Abgaben	107	6,9
Altersversorgung	21	1,3
sonstige Aufwendungen	9	0,6
Personalaufwand gesamt	637	40,8
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	27	1,7
Abschreibungen	198	12,7
sonstige betriebliche Aufwendungen	144	9,2
andere Aufwendungen	27	1,7
Steuern	3	0,2
Aufwendungen gesamt	1.563	100,0

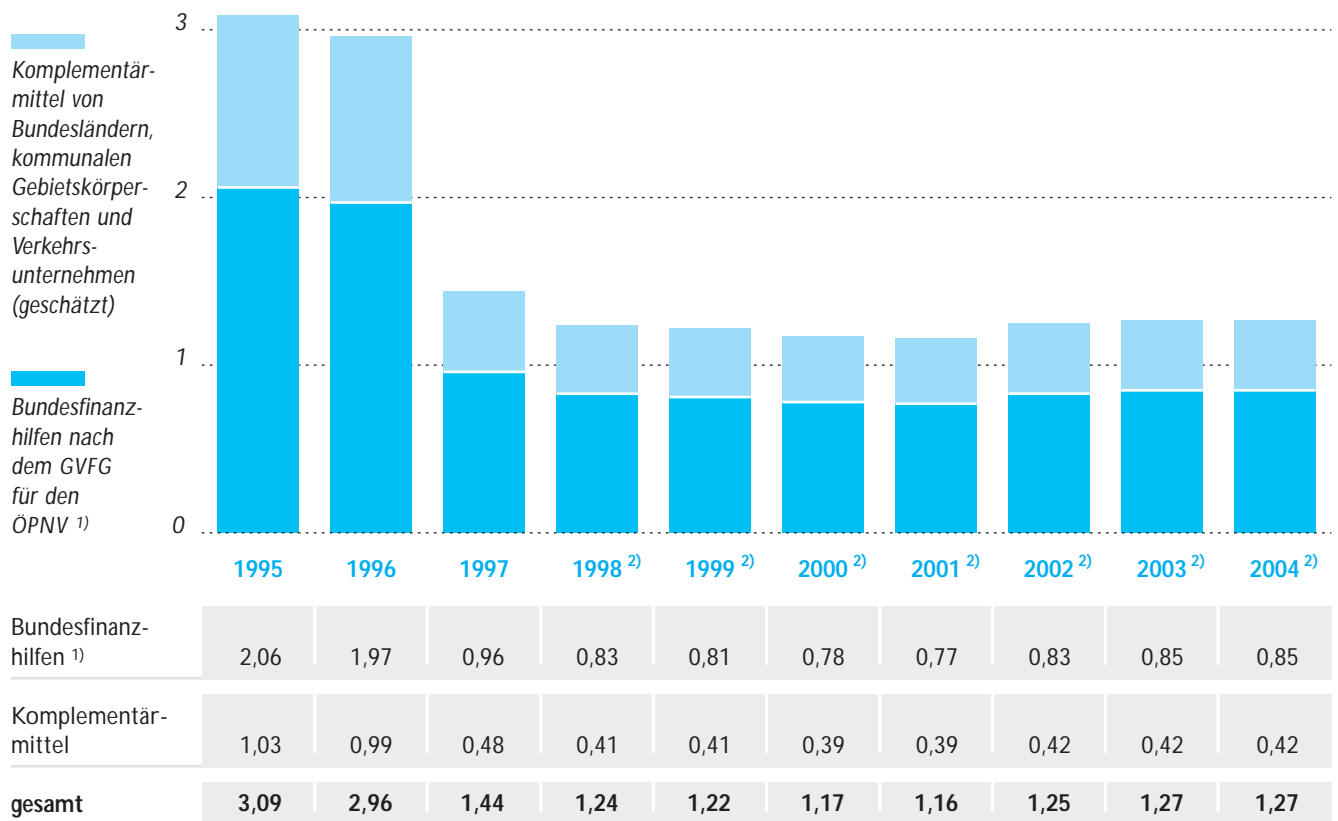


5.1 Einsatz der Bundesfinanzhilfen nach dem Regionalisierungsgesetz und dem GVFG (Angaben in Mio. €)

Bundesland	Jahr	insgesamt vorhanden		Betriebskosten SPNV	für Investitionen im SPNV und für andere Zwecke gebunden		verfügbar für allgemeinen ÖPNV		
		Reg.-Mittel ¹⁾	GVFG ²⁾		Reg.-Mittel	Reg.-Mittel ³⁾	GVFG ³⁾	insgesamt	
Baden-Württemberg	2003	714,8	196,6	519,0	86,2	–	109,6	56,9	166,5
	2004	711,1	196,5	580,1	52,6	–	78,4	69,2	147,6
	2005	⁴⁾ 736,4	⁴⁾ 202,8	581,7	81,3	9,0	73,4	78,9	152,3
Bayern	2003	1.025,2	279,8	767,0	100,0	9,4	158,2	99,5	257,7
	2004	1.019,0	260,4	780,0	100,0	15,6	139,0	84,8	223,8
	2005	1.056,0	241,3	806,0	110,0	12,3	140,0	69,0	209,0
Berlin	2003	373,6	69,6	232,1	6,9	1,9	134,6	35,3	169,9
	2004	371,6	49,9	241,5	17,4	3,6	112,7	33,8	146,5
	2005	384,9	49,4	265,6	35,4	3,6	83,9	33,4	117,3
Brandenburg	2003	419,9	⁵⁾ 54,4	294,8	40,0	–	85,1	⁵⁾ 19,1	104,2
	2004	⁶⁾ 396,9	^{5) 6)} 53,7	⁶⁾ 289,0	⁶⁾ 31,9	–	⁶⁾ 76,0	^{5) 6)} 21,6	⁶⁾ 97,6
	2005	402,8	⁷⁾ 54,0	302,5	8,0	–	92,3	⁸⁾ 21,6	113,9
Bremen	2003	37,4	19,1	19,0	10,2	8,2	8,2	1,1	9,3
	2004	37,2	10,9	18,6	10,2	–	8,4	3,2	11,6
	2005	38,6	12,7	19,2	10,2	2,0	9,2	1,8	11,0
Hamburg	2003	132,4	31,3	101,1	20,0	7,5	11,3	16,3	27,6
	2004	131,7	65,7	110,2	33,5	43,9	⁹⁾ 12,0	21,8	9,8
	2005	136,4	¹⁰⁾ 57,6	112,3	24,4	34,1	⁹⁾ – 0,3	23,5	23,2
Hessen	2003	507,5	101,7	351,1	92,5	–	63,9	53,4	117,3
	2004	504,8	102,7	349,3	92,5	–	63,0	54,6	117,6
	2005	522,9	103,1	361,5	39,9	–	121,5	51,5	173,0
Mecklenburg-Vorpommern	2003	227,4	44,0	158,0	18,6	–	50,8	25,9	76,7
	2004	226,2	35,6	164,0	16,7	–	45,5	14,9	60,4
	2005	234,3	36,7	168,9	15,1	–	50,3	19,5	69,8
Niedersachsen	2003	588,3	123,6	405,3	284,1	–	46,2	64,9	111,1
	2004	585,1	122,4	396,6	146,7	–	38,9	73,6	112,5
	2005	606,0	122,4	401,7	188,2	–	16,1	68,7	84,8
Nordrhein-Westfalen	2003	1.078,5	¹¹⁾ 311,8	701,5	130,9	32,9	246,1	149,4	395,5
	2004	1.072,8	¹¹⁾ 309,1	748,5	94,6	39,6	229,7	140,1	369,8
	2005	1.111,1	¹¹⁾ 313,1	770,1	86,5	36,6	254,5	147,4	401,9
Rheinland-Pfalz	2003	¹²⁾ 358,9	69,3	¹³⁾ 293,1	9,9	7,8	45,8	12,6	58,4
	2004	357,0	69,1	¹³⁾ 277,9	19,3	8,9	59,8	8,6	68,4
	2005	369,8	69,2	¹³⁾ 283,5	26,6	8,0	59,7	9,1	68,8
Saarland	2003	90,3	29,4	62,0	12,6	1,2	15,7	18,2	33,9
	2004	89,8	29,3	60,8	15,8	0,7	13,2	20,9	34,1
	2005	93,0	27,1	66,9	17,8	10,0	8,3	8,7	17,0
Sachsen	2003	490,4	114,7	332,1	¹⁴⁾ 111,2	16,1	47,1	20,7	67,8
	2004	487,8	126,8	330,3	¹⁴⁾ 107,2	¹⁵⁾ 25,3	50,4	24,2	74,6
	2005	505,2	¹⁶⁾ 129,7	342,1	¹⁴⁾ 91,8	15,3	71,2	¹⁷⁾ 41,1	112,3
Sachsen-Anhalt	2003	344,2	67,5	269,0	27,3	–	30,7	22,8	53,5
	2004	340,9	73,8	251,1	24,4	18,7	65,4	17,1	82,5
	2005	354,7	66,1	261,3	25,3	13,2	68,1	15,0	83,1
Schleswig-Holstein	2003	212,8	43,3	186,4	0,7	–	25,7	13,8	39,5
	2004	211,8	43,3	184,5	2,2	–	25,1	13,7	38,8
	2005	219,5	43,3	193,5	2,7	–	23,3	13,7	37,0
Thüringen	2003	273,2	63,0	200,9	¹⁸⁾ 24,5	1,2	47,8	28,7	76,5
	2004	271,8	69,1	205,5	¹⁸⁾ 13,2	1,9	53,1	43,2	96,3
	2005	281,5	64,7	212,7	¹⁸⁾ 6,3	–	62,5	40,2	102,7

(Die Erläuterungen zu den Fußnoten entnehmen Sie bitte der gegenüberliegenden Seite.)

5.2 ÖPNV-Investitionen nach dem Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz (GVFG) (Angaben in Mrd. €)



¹⁾ Quelle: GVFG-Bericht 2003 des BMVBW; Wert für 2004 geschätzt · ²⁾ Aufstockung der GVFG-Mittel (1992–1996) lief aus, jedoch erhöhten sich die den Bundesländern gemäß § 5 Regionalisierungsgesetz zustehenden Finanzmittel für den ÖPNV von ursprünglich 4,45 Mrd. € im Jahr 1996 auf 7,05 Mrd. € im Jahr 2004 (vgl. Tabelle 5.1)

Fußnoten zu Tabelle 5.1: Vorjahreswerte wurden angepasst, soweit Länder Abweichungen (Plan-Ist) gemeldet haben · ¹⁾ Angaben der Länder, in Sonderfällen abweichend vom Wert nach RegG · ²⁾ Länderprogramm (ÖPNV und kommunaler Straßenbau) sowie Anteil des Landes am Bundesprogramm ÖPNV; Quelle: Angaben der Länder · ³⁾ Länderprogramm ÖPNV sowie Anteil des Landes am Bundesprogramm ÖPNV · ⁴⁾ entgegen dem ersten Anschein stehen 2005 faktisch deutlich weniger Mittel als bisher zur Verfügung, insbesondere periodenfremde Zahlungen führen hier zu Verzerrungen ⁵⁾ Bundesprogramm nicht berücksichtigt, da keine Vorhaben im kommunalen Bereich · ⁶⁾ Haushaltsbegleitgesetz des Bundes vom 29.12.2003 noch nicht berücksichtigt · ⁷⁾ davon 32,4 Mio. € für den kommunalen Straßenbau · ⁸⁾ ÖPNV-Investitionsprogramm für SPNV und ÖPNV · ⁹⁾ Finanzierung aus Vorjahresresten · ¹⁰⁾ Länderprogramm: 30,1 Mio. €, Länderanteil am Bundesprogramm: 27,4 Mio. € · ¹¹⁾ Landes- und Bundesprogramm Finanzquelle I ¹²⁾ davon 10,1 Mio. € für 2004 vorgesehen · ¹³⁾ inkl. Personal- und Sachkosten SPNV-Zweckverbände (2,3 Mio. € für 2005) · ¹⁴⁾ inkl. Anteil ÖPNV-Zweckverbände an Mitteln nach § 8 II Regionalisierungsgesetz (2005: 31,65 Mio. €) · ¹⁵⁾ GVFG-Bundesprogramm 2003–2007 (Jahresscheibe 2004) ¹⁶⁾ GVFG-Landesprogramm kommunaler Straßenbau und ÖPNV sowie Anteil aus ÖPNV-Bundesprogramm (Jahresscheibe 2005 vom Entwurf 2005–2009) ¹⁷⁾ inkl. Jahresscheibe 2005 vom Entwurf ÖPNV-Bundesprogramm 2005–2009 · ¹⁸⁾ inkl. Personal- und Sachkosten Nahverkehrsservicegesellschaft

1.1 Nachfrage nach Transportleistungen: beförderte Gütermengen nach Güterabteilungen

2003 Güterabteilung	Menge (Mio. Tonnen)	Anteile ¹⁾ (%)	
land-, forstwirtschaftliche und verwandte Erzeugnisse, Nahrungs- und Futtermittel	481	14,7	
feste mineralische Brennstoffe	100		
Erdöl, Mineralerzeugnisse, Gase	172		
gesamt	272	8,3	
Erze und Metallabfälle	93		
Eisen, Stahl und NE-Metalle (inkl. Halbzeug)	139		
gesamt	232	7,1	
Steine und Erden (inkl. Baustoffe)	1.443	44,2	
Düngemittel, chemische Erzeugnisse	286	8,8	
Fahrzeuge, Maschinen, sonstige Halb- und Fertigwaren, besondere Transportgüter ²⁾	553	16,9	

2004 Güterabteilung	Menge (Mio. Tonnen)	Anteile ¹⁾ (%)	Veränderung ¹⁾ 2004/2003(%)
land-, forstwirtschaftliche und verwandte Erzeugnisse, Nahrungs- und Futtermittel	494	14,9	+ 2,5
feste mineralische Brennstoffe	102		+ 2,7
Erdöl, Mineralerzeugnisse, Gase	176		+ 2,1
gesamt	278	8,4	
Erze und Metallabfälle	100		+ 7,7
Eisen, Stahl und NE-Metalle (inkl. Halbzeug)	148		+ 6,5
gesamt	248	7,5	
Steine und Erden (inkl. Baustoffe)	1.420	42,8	- 1,6
Düngemittel, chemische Erzeugnisse	294	8,9	+ 2,8
Fahrzeuge, Maschinen, sonstige Halb- und Fertigwaren, besondere Transportgüter ²⁾	580	17,5	+ 4,8

Quellen: Bundesamt für Güterverkehr, »Marktbeobachtung Güterverkehr«, Jahresbericht 2004; Statistisches Bundesamt, Fachserie 8, Reihen 2 und 4 · ¹⁾ die Veränderungsdaten und die Anteilswerte sind aus mehrstelligen Originalwerten und nicht aus den gerundeten Tabellenwerten errechnet worden · ²⁾ Lkw inkl. Leergut

1.2 Beförderte Tonnen und Tonnenkilometer der Verkehrsträger

Beförderte Tonnen	2003 Beförderte Tonnen (Mio.)	2004 Beförderte Tonnen (Mio.)	Veränderung ¹⁾ 2004/2003 (%)
Eisenbahnen des öffentlichen Verkehrs	303,8	310,3	+ 2,1
Binnenschifffahrt	220,0	235,9	+ 7,2
Straßengüterverkehr			
inländische Unternehmen	2.734,9	2.755,1	+ 0,7
gewerblicher Verkehr	1.532,9	1.576,6	+ 2,9
Werkverkehr	1.202,0	1.178,5	- 2,0
Anteile der Verkehrsträger an den beförderten Tonnen	2003 Anteile (%)		
Eisenbahnen des öffentlichen Verkehrs	14,8		
Binnenschifffahrt	10,7		
gewerblicher Straßengüterverkehr	74,5		
	2004 Anteile (%)		
Eisenbahnen des öffentlichen Verkehrs	14,6		
Binnenschifffahrt	11,1		
gewerblicher Straßengüterverkehr	74,3		
Tonnenkilometer	2003 Tonnen-km ²⁾ (Mrd.)	2004 Tonnen-km ²⁾ (Mrd.)	Veränderung ¹⁾ 2004/2003 (%)
Eisenbahnen des öffentlichen Verkehrs	79,8	86,4	+ 8,2
Binnenschifffahrt	58,2	63,7	+ 9,5
Straßengüterverkehr			
inländische Unternehmen	255,9	266,9	+ 4,3
gewerblicher Verkehr	192,8	204,2	+ 5,9
Werkverkehr	63,0	62,7	- 0,5
Anteile der Verkehrsträger an den Tonnenkilometern	2003 Anteile (%)		
Eisenbahnen des öffentlichen Verkehrs	24,1		
Binnenschifffahrt	17,6		
gewerblicher Straßengüterverkehr	58,3		
	2004 Anteile (%)		
Eisenbahnen des öffentlichen Verkehrs	24,4		
Binnenschifffahrt	18,0		
gewerblicher Straßengüterverkehr	57,6		
Durchschnittliche Transportweite	2003 km	2004 km	Veränderung 2004/2003 (%)
Eisenbahnen des öffentlichen Verkehrs	263	279	+ 6,1

Quellen: Statistisches Bundesamt, »Wirtschaft und Statistik« Nr. 5/2005; Bundesamt für Güterverkehr, »Marktbeobachtung Güterverkehr« Jahresbericht 2004. ¹⁾ die Veränderungsdaten sind aus mehrstelligen Originalwerten und nicht auf der Basis der Tabellenwerte berechnet worden
²⁾ nur Leistungen innerhalb Deutschlands

2.1 Bestandszahlen Eisenbahninfrastruktur und Schienengüterverkehr 2004

	öffentliche EIU	nichtöffentliche EIU	gesamt	Hafen- bahnen
<i>Infrastrukturangebot der VDV-Unternehmen</i>				
Streckenlänge (km)	39.163	1.854	41.017	1.266
davon elektrifiziert	19.884	449	20.333	–
Gleislänge (km)	70.782	2.181	72.963	1.666
davon elektrifiziert	–	452	–	–
Gleisanschlüsse	4.950	404	5.354	–
Gleisanschlussbenutzer	–	542	–	–
Bahnhöfe	8.886	89	8.975	–
höhengleiche Bahnübergänge	29.181	772	29.953	–
davon technisch gesichert	13.642	201	13.843	–
	öffentliche Bahnen	nichtöffentliche Bahnen	gesamt	
<i>Fahrzeugbestand der VDV-Unternehmen *</i>				
elektrische Lokomotiven	1.246	115	1.361	–
Diesel-Lokomotiven	1.505	203	1.708	–
sonstige Lokomotiven	619	57	676	–
Lokomotiven gesamt	3.370	375	3.745	–
darunter geleast	186	–	–	–
Güterwagen	105.623	6.291	111.914	–
<i>Personalbestand der VDV-Unternehmen *</i>				
Beschäftigte (Kopfzahl)	74.211	2.834	77.045	–

* die Bestandsgrößen gelten jeweils für das gesamte Unternehmen; die Zuordnung zu den Bereichen Schienengüterverkehr und Eisenbahninfrastruktur ist bei den integrierten Bahnen unvollständig, auf den getrennten Ausweis wird daher verzichtet

2.2 Betriebsleistungen 2004 der VDV-Eisenbahnverkehrsunternehmen (EVU)

	öffentliche EVU	nichtöffentliche EVU	gesamt
Lokomotivkilometer (1.000 km)	254.783	15.437	270.220
Zugkilometer (1.000 km)	186.868	25.203	212.071

2.3 Verkehrsaufkommen und Verkehrsleistung 2004 der VDV-Eisenbahnverkehrsunternehmen (EVU)

	öffentliche EVU	nichtöffentliche EVU	gesamt
Verkehrsaufkommen (Mio. Tonnen)	356,1	¹⁾ 253,6	609,7
Verkehrsleistung (Mrd. Tonnen-km)	81,1	²⁾ 4,4	²⁾ 85,5

¹⁾ darunter Werksbahnen: 247,6 Mio. Tonnen · ²⁾ für eine Reihe von Unternehmen des nichtöffentlichen Verkehrs liegen ausschließlich Angaben über die beförderten Tonnen vor, die Verkehrsleistung ist daher nur eingeschränkt aussagekräftig; die Ableitung der durchschnittlichen Transportweite ist nicht sinnvoll

2.4 Schienengüterverkehr der Hafenbahnen im VDV 2004 *

	Hafenbahnen des öffentlichen Verkehrs	Hafenbahnen des nichtöffentlichen Verkehrs	gesamt
Verkehrsaufkommen (Mio. Tonnen)	13,5	6,1	19,6

* Transporte der Hafenbahnen sind nicht gleichzusetzen mit Transporten in Häfen; im Rahmen der Verbandsstatistik wurden in den Vorjahren ausschließlich nichtöffentliche Hafenbahnen gesondert ausgewiesen, die Angaben sind daher nicht mit denen der Vorjahre vergleichbar

2.5 Binnen- und Wechselverkehr 2004 der VDV-Eisenbahnverkehrsunternehmen (EVU)

	öffentliche EVU			nichtöffentliche EVU		
	Binnenverkehr	Wechselverkehr	gesamt	Binnenverkehr	Wechselverkehr	gesamt
Verkehrsaufkommen (Mio. Tonnen)	223,4	132,7	356,1	203,7	50,0	253,7
Anteile (%)	62,7	37,3	100,0	80,3	19,7	100,0

	öffentliche EVU		
	Binnenverkehr	Wechselverkehr	gesamt
Verkehrsleistung (Mrd. Tonnen-km)	36,9	44,2	81,1
Anteile (%)	45,5	54,5	100,0

2.6 Beteiligung der VDV-Eisenbahnverkehrsunternehmen (EVU) am Kombinierten Verkehr 2004

	öffentliche EVU	nichtöffentliche EVU	gesamt
Verkehrsaufkommen (Mio. Tonnen)	40,7	0,4	41,1
Anteile an Tonnen insgesamt (%)	11,4	0,2	6,7
Verkehrsleistung (Mrd. Tonnen-km)	17,1	–	–
Anteile an Tonnen-km insgesamt (%)	21,1	–	–

2.7 Verkehrseinnahmen 2004 der VDV-Eisenbahnverkehrsunternehmen (EVU)

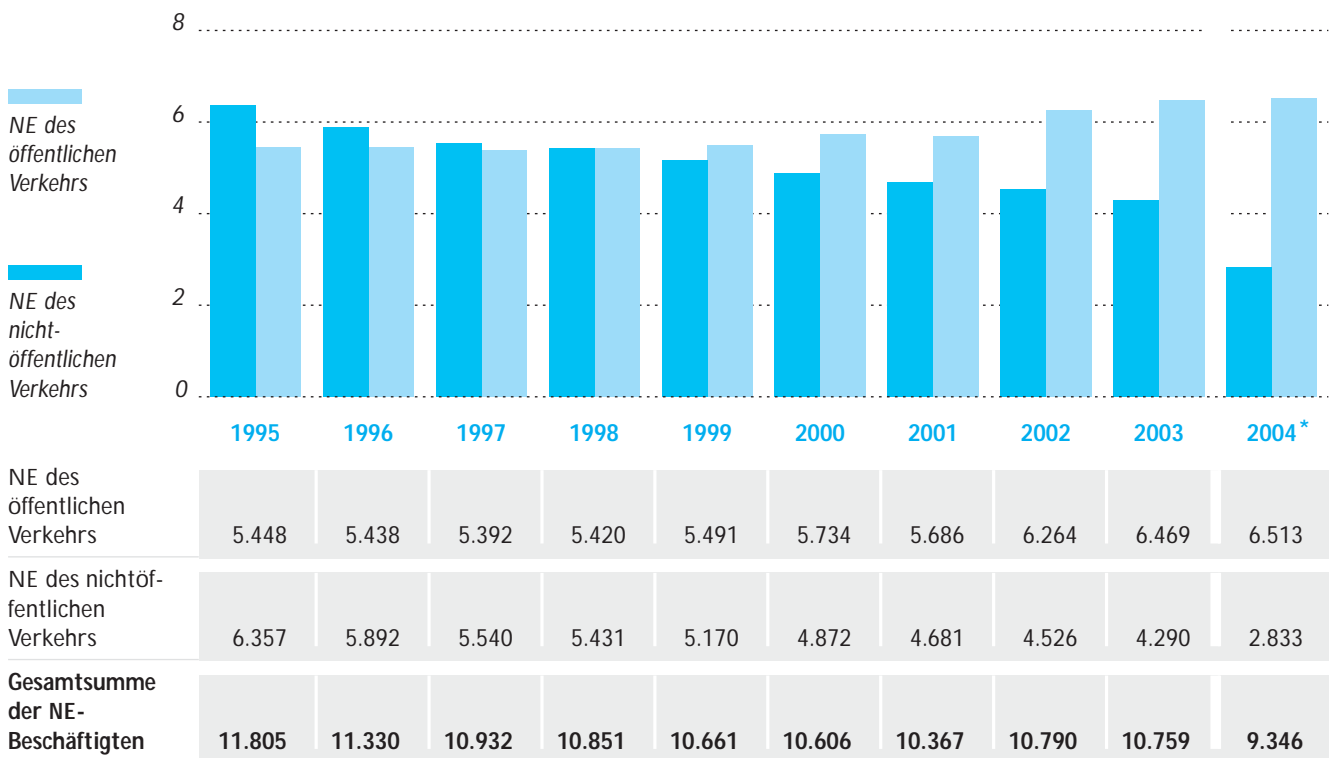
	öffentliche EVU	nichtöffentliche EVU	gesamt
Verkehrseinnahmen (1.000 Euro)	3.494.581	142.414	3.636.995

2.8 Bestandszahlen und Nachfragewerte der VDV-Unternehmen (EVU, EIU) nach Landesgruppen und Bundesländern 2004 ¹⁾

Landesgruppe, Bundesland	Gleislänge (km)	Beschäftigte (Anzahl)	Lokomotiven (Anzahl)	beförderte Tonnen (1.000 t)	Tonnen- kilometer ²⁾ (1.000 tkm)
Landesgruppe Baden-Württemberg	901	1.293	30	459	9
Landesgruppe Bayern	204	139	28	978	131
Bremen	12	10	2	18	3
Niedersachsen	1.226	1.177	155	40.416	393
Landesgruppe Bremen / Niedersachsen	1.238	1.187	157	40.434	396
Landesgruppe Hessen	65.399	43.791	15	1.784	8
Hamburg	353	160	2	–	–
Mecklenburg-Vorpommern	18	41	6	67	1
Schleswig-Holstein	313	185	30	711	12
Landesgruppe Nord	684	386	38	778	13
Landesgruppe Nordrhein-Westfalen	2.803	4.589	482	199.663	4.301
Berlin	760	164	30	2.127	9
Brandenburg	242	482	100	67.161	1.024
Sachsen-Anhalt	376	748	133	25.520	1.931
Landesgruppe Ost	1.378	1.394	263	94.808	2.964
Sachsen	172	41	32	585	18
Thüringen	26	21	6	196	79
Landesgruppe Südost	198	62	38	781	97
Rheinland-Pfalz	158	24.204	2.694	270.049	77.621
Saarland	–	–	–	–	–
Landesgruppe Südwest	158	24.204	2.694	270.049	77.621
Gesamtsumme	72.963	77.045	3.745	609.734	85.540

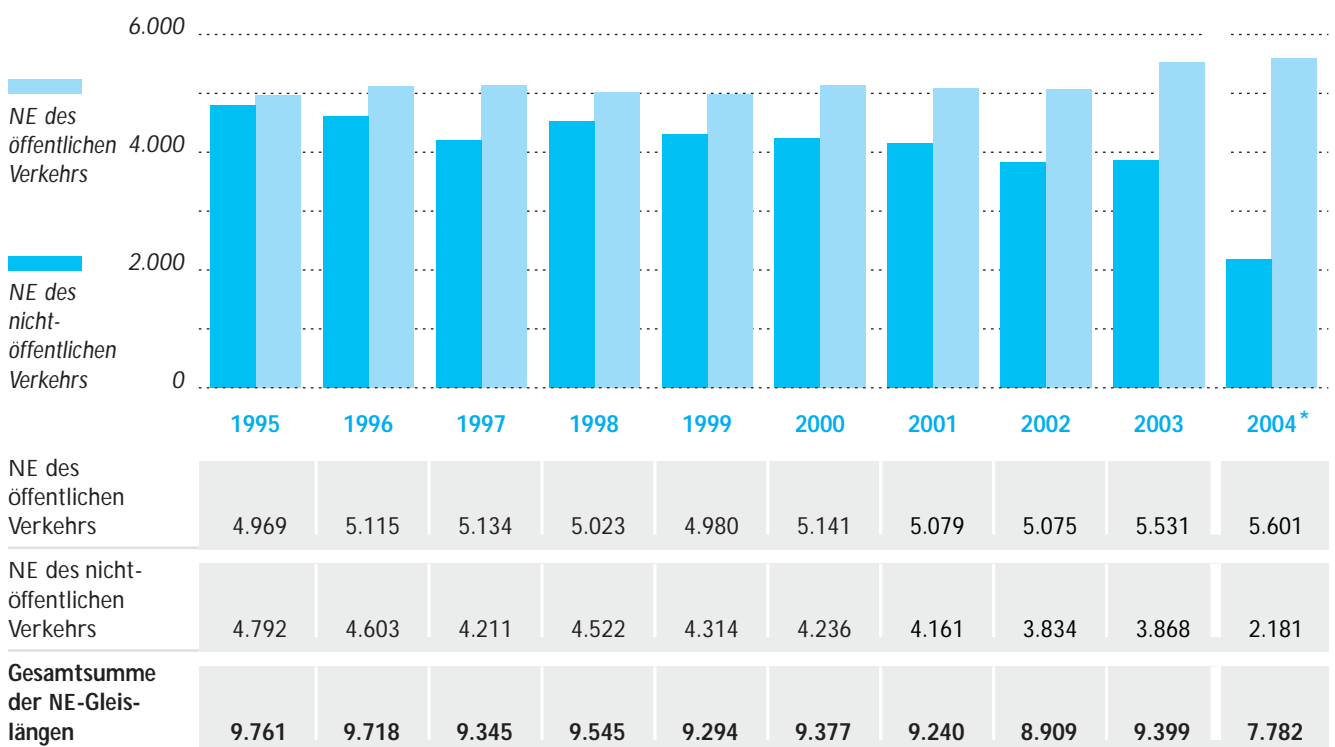
¹⁾ die Bestandsgrößen gelten jeweils für das gesamte Unternehmen; die Zuordnung zu den Bereichen Schienengüterverkehr und Eisenbahninfrastruktur ist bei den integrierten Bahnen unvollständig, auf den getrennten Ausweis wird daher verzichtet - ²⁾ für eine Reihe von Unternehmen des nichtöffentlichen Verkehrs liegen ausschließlich Angaben über die beförderten Tonnen vor, die Verkehrsleistung ist daher nur eingeschränkt aussagekräftig; die Ableitung der durchschnittlichen Transportweite ist nicht sinnvoll; eine regionale Zuordnung zu den einzelnen Bundesländern/Landesgruppen ist nicht möglich; es gelten die Definitionen der Eisenbahnstatistik

3.1 Beschäftigte *



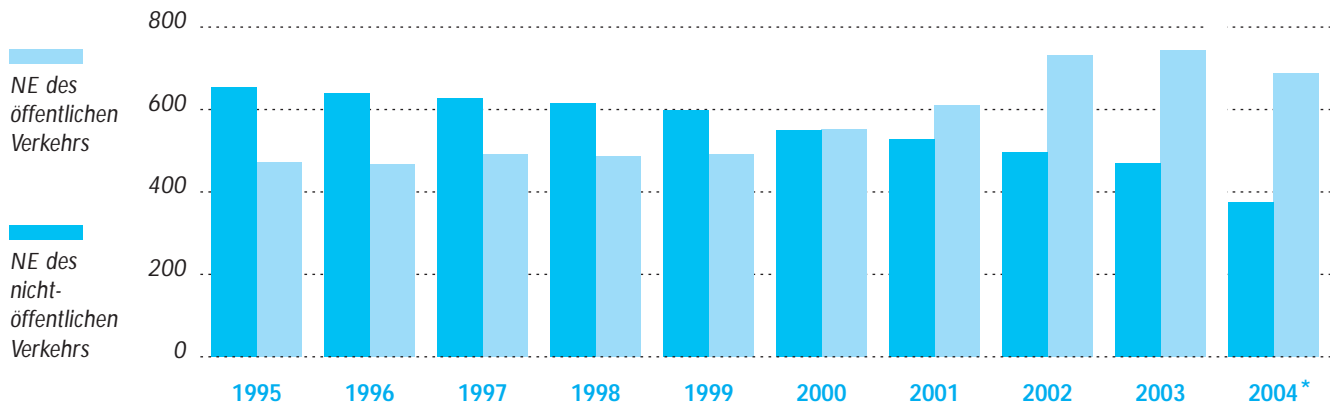
* mit dem Berichtsjahr 2004 wurden Meldeverfahren und Aufbereitung geändert; die Angaben sind daher nur eingeschränkt mit den Vorjahren vergleichbar

3.2 Gleislängen * (Angaben in Kilometer)



* mit dem Berichtsjahr 2004 wurden Meldeverfahren und Aufbereitung geändert; die Angaben sind daher nur eingeschränkt mit den Vorjahren vergleichbar

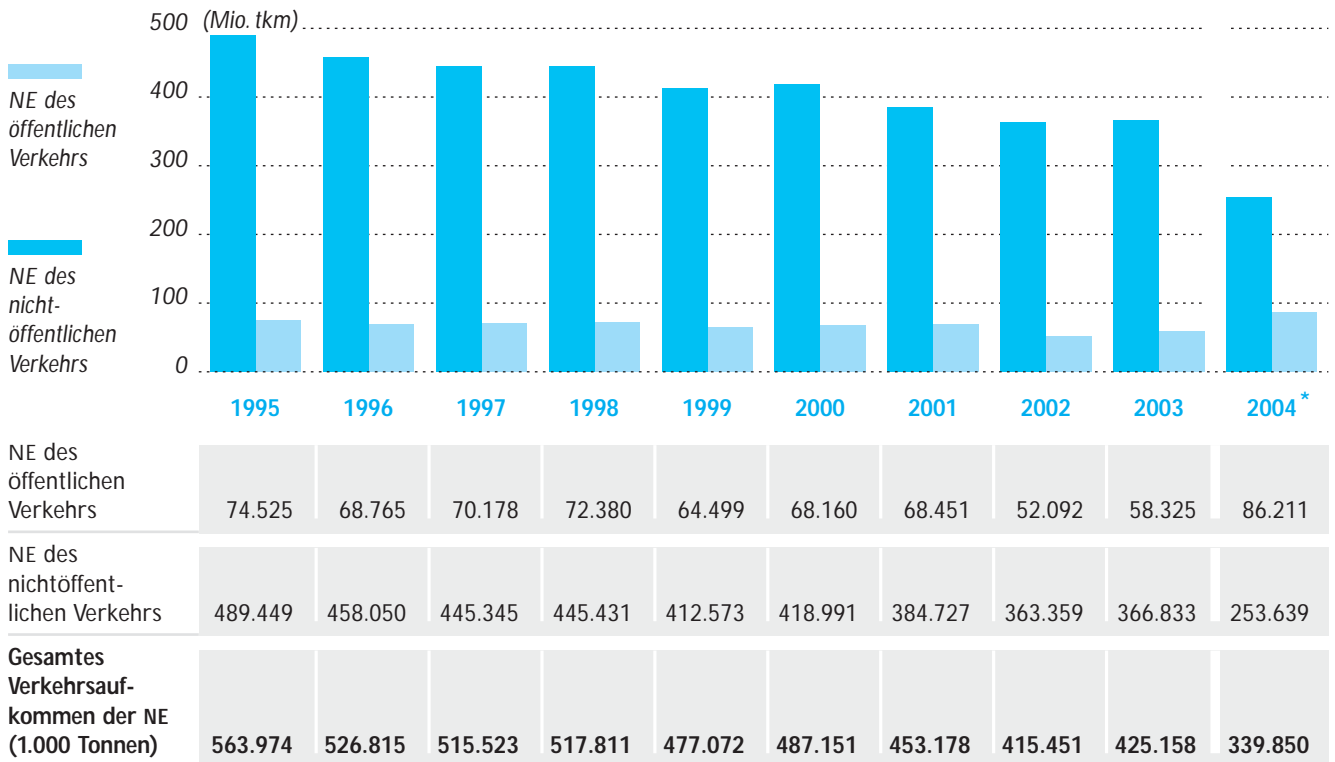
3.3 Lokomotivbestand *



	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004*
NE des öffentlichen Verkehrs										
Dieselloks	422	417	437	439	438	486	532	622	629	519
elektr. Loks	5	5	5	5	10	14	26	47	60	47
sonstige Loks	45	45	49	42	43	51	53	63	54	123
Loks gesamt	472	467	491	486	491	551	611	732	743	689
NE des nichtöffentlichen Verkehrs										
Dieselloks	440	419	412	419	416	374	369	353	334	203
elektr. Loks	211	217	212	194	181	173	156	139	133	115
sonstige Loks	4	4	3	2	2	2	3	4	2	57
Loks gesamt	655	640	627	615	599	549	528	496	469	375
Gesamtsumme Loks der NE	1.127	1.107	1.118	1.101	1.090	1.100	1.139	1.228	1.212	1.064

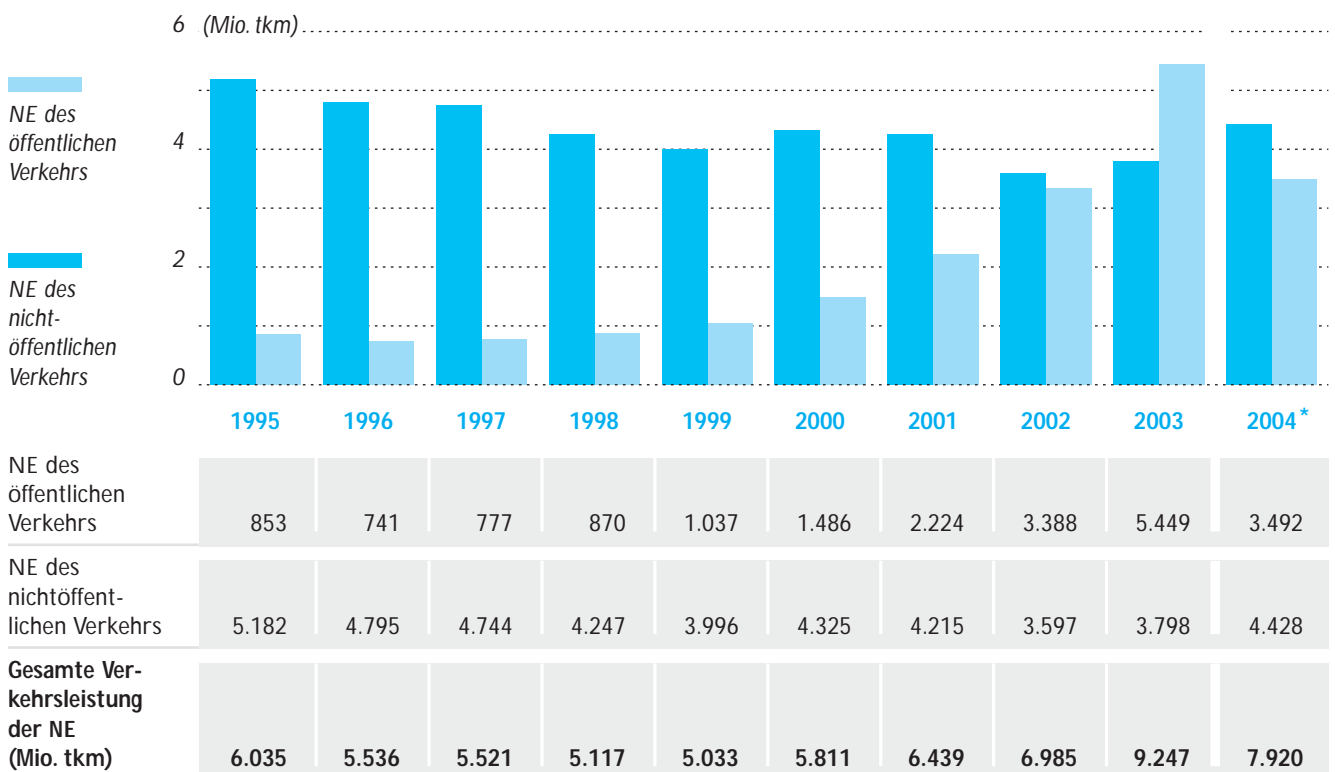
* mit dem Berichtsjahr 2004 wurden Meldeverfahren und Aufbereitung geändert; die Angaben sind daher nur eingeschränkt mit den Vorjahren vergleichbar

3.4 Beförderte Tonnen * (Angaben in 1.000 Tonnen)



* mit dem Berichtsjahr 2004 wurden Meldeverfahren und Aufbereitung geändert; die Angaben sind daher nur eingeschränkt mit den Vorjahren vergleichbar

3.5 Tarif- bzw. Netto-Tonnenkilometer * (Angaben in Mio. Tonnenkilometern)



* mit dem Berichtsjahr 2004 wurden Meldeverfahren und Aufbereitung geändert; die Angaben sind daher nur eingeschränkt mit den Vorjahren vergleichbar

Ordentliche Mitgliedsunternehmen: Rechtsform, Eigentümerstruktur und Gesamtzahl

Landesgruppe, Bundesland	Mitglieder nach Rechtsform				Mitglieder nach Eigentümerstruktur			Anzahl der Mitglieder gesamt ¹⁾
	Eigen- betrieb	Aktien- ges.	GmbH	andere	öffent- liche Hand	gemischt	privat	
Landesgruppe Baden-Württemberg	9	8	43	6	38	15	13	66
Landesgruppe Bayern	8	1	35	3	33	7	7	47
Bremen Niedersachsen	3	2 6	4 41	1 5	4 32	2 14	1 9	7 55
Landesgruppe Bremen / Niedersachsen	3	8	45	6	36	16	10	62
Landesgruppe Hessen	2	7	30	6	32	8	5	45
Hamburg Mecklenburg-Vorpommern Schleswig-Holstein	1	2 1	4 13 18	1 1 2	5 9 13	2 3 4	3 3 3	7 15 20
Landesgruppe Nord	1	3	35	3	27	9	6	42
Landesgruppe Nordrhein-Westfalen	3	27	70	4	67	18	19	104
Berlin Brandenburg Sachsen-Anhalt		3 2 3	10 28 29	1 2 3	5 18 19	3 4 4	6 10 9	14 32 32
Landesgruppe Ost		8	67	3	42	11	25	78
Sachsen Thüringen		2 1	34 20	1	22 19	5 1	10 1	37 21
Landesgruppe Südost		3	54	1	41	6	11	58
Rheinland-Pfalz Saarland	1	4 1	26 6	2	17 4	8 1	8 2	33 7
Landesgruppe Südwest	1	5	32	2	21	9	10	40
Gesamtsummen der Landesgruppen	27	70	411	34	337	99	106	542
					außerordentliche Mitglieder			54
					Mitgliedsunternehmen gesamt			596

¹⁾ einschließlich Verbundgesellschaften · ²⁾ bei der Zuordnung nach Betriebszweigen wurden nur diejenigen Unternehmen berücksichtigt, die in dem entsprechenden Betriebszweig auch tatsächlich Verkehr betreiben; aufgrund der Unternehmen, die mehr als einer Sparte zuzuordnen sind, ergibt sich bei der Quersummierung eine Differenz zur Summe der auf S. 40 angegebenen Gesamtanzahl der VDV-Mitgliedsunternehmen ³⁾ zurzeit keine eigene Fachgruppe (Sparte) im VDV · ⁴⁾ die Anzahl der Unternehmen je Sparte ist nicht identisch mit derjenigen der den Sparten zugeordneten Betriebszweige, da auch Unternehmen einer Sparte angehören, die in dieser keinen Verkehr betreiben (z. B. Dienstleistungsunternehmen)

Ordentliche Mitgliedsunternehmen: Sparten und Betriebszweige ²⁾								
PV mit Bussen (BUS)		PV mit Straßen-/Stadtbahnen, U-Bahnen oder vergleichbaren Verkehrssystemen (TRAM)			PV mit Eisenbahnen (PVE)	Verbund- und Aufgabenträgerorganisationen (V/AT)	Schienen-GV (GV)	Eisenbahninfrastruktur (EIU) ³⁾
Bus	Obus	Straßen-/Stadtbahn	U-Bahn	Bahnen besonderer Bauart	Eisenbahn			
37	1	8		4	13	12	11	13
30		4	2		5	6	10	9
4		1			1	1	3	2
38		2			4	1	24	26
42		3			5	2	27	28
34		5		1	10	6	7	9
4			1		1	1	1	1
9		2			5	1	1	3
11					3	1	8	6
24		2	1		9	3	10	10
56	1	12		3	6	4	47	38
3		3	1		3	1	10	8
21	1	6			1		8	5
18		4			4	1	11	9
42	1	13	1		8	2	29	22
22		8		1	6	2	6	6
17		5			1	1	2	2
39		13		1	7	3	8	8
17		2		1	6	3	10	9
5		1			1	1	1	
22		3		1	7	4	11	9
326	3	63	4	10	70	42	160	146

Ordentliche Mitgliedsunternehmen: Eigentümerstruktur nach Sparten				
	Mitglieder je Sparte ⁴⁾	öffentliche Hand	gemischt	privat
Personenverkehr mit Bussen (BUS)	334	74%	18%	8%
Personenverkehr mit Straßen-/Stadtbahnen, U-Bahnen oder vergleichbaren Verkehrssystemen (TRAM)	79	73%	19%	8%
Personenverkehr mit Eisenbahnen (PVE)	75	48%	10%	42%
Schienengüterverkehr (GV)	142	49%	13%	38%

Ordentliche Mitgliedsunternehmen · alphabetisch nach Betriebsitz*

Aachener Straßenbahn und Energieversorgungs-AG (ASEAG) <i>Nordrhein-Westfalen</i>	BUS Neuköllner Str. 1 52068 Aachen (02 41) 16 88-0	Stadtwerke Augsburg Verkehrs-GmbH (Stawa) <i>Bayern</i>	BUS TRAM Hoher Weg 1 86152 Augsburg (08 21) 3 24 -57 00
Aachener Verkehrsverbund GmbH <i>Nordrhein-Westfalen</i>	V Neuköllner Str. 1 52068 Aachen (02 41) 9 68 97-0	Kreisbahn Aurich GmbH (KBA) <i>Niedersachsen</i>	BUS Breiter Weg 69 A 26603 Aurich (0 49 41) 95 60-0
Ahaus-Alstätter Eisenbahn GmbH <i>Nordrhein-Westfalen</i>	EIU GV Gronauer Str. 26 48683 Ahaus (0 25 67) 93 15-0	Küstenbus GmbH <i>Mecklenburg-Vorpommern</i>	BUS Buchenweg 5 18209 Bad Doberan (03 82 03) 4 88-0
THÜSAC Personen- nahverkehrsgesellschaft mbH <i>Thüringen</i>	BUS Fabrikstr. 28 04600 Altenburg (0 34 47) 85 03	Mecklenburgische Bäder- bahn Molli GmbH <i>Mecklenburg-Vorpommern</i>	EPV Am Bahnhof 18209 Bad Doberan (03 82 03) 48811
Stadtwerke Andernach GmbH – Hafenbahn (SWA) <i>Rheinland-Pfalz</i>	BUS EIU Läufstr. 4 56626 Andernach (0 26 32) 2 98-0	Kurwaldbahn Bad Ems GmbH <i>Rheinland-Pfalz</i>	TRAM Römerstr. 1 56130 Bad Ems (0 26 03) 9 73-0
Ankum-Bersenbrücker Eisenbahn GmbH <i>Niedersachsen</i>	EIU GV Bersenbrücker Str. 6–8 49577 Ankum (0 54 62) 2 53	Verkehrsverband Hochtaunus – Zweckverband (VHT) <i>Hessen</i>	BUS EIU V Ludwig-Erhard-Anlage 1–4 61352 Bad Homburg / Höhe (0 61 72) 9 99-44 00
BVO Bahn GmbH (BVO) <i>Sachsen</i>	EIU EPV Geyersdorfer Str. 32 09456 Annaberg-Buchholz (0 37 33) 1 51-1 00	TX Logistik AG <i>Nordrhein-Westfalen</i>	GV Rhöndorfer Str. 85 53604 Bad Honnef (0 22 24) 779-0
BVO Verkehrsbetriebe Erzgebirge GmbH (BVO) <i>Sachsen</i>	BUS Geyersdorfer Str. 32 09456 Annaberg-Buchholz (0 37 33) 1 51-0	Stadtwerke Bad Neustadt / Saale <i>Bayern</i>	BUS Goethestr. 17/19 97616 Bad Neustadt (0 97 71) 62 20-0
Personenverkehrs- gesellschaft mbH Apolda (PVG) <i>Thüringen</i>	BUS Flurstedter Marktweg 10 99510 Apolda (0 36 44) 50 43-40	Stadtwerke Bad Pyrmont Energie und Verkehrs- gesellschaft mbH <i>Niedersachsen</i>	BUS Südstr. 3 31812 Bad Pyrmont (0 52 81) 9 15-0
Ilm-Kreis Personenverkehrs GmbH <i>Thüringen</i>	BUS V Ichtershäuser Str. 31 99310 Arnstadt (0 36 28) 640 640	Stadtwerke Bad Reichenhall – Verkehrsbetrieb <i>Bayern</i>	BUS Hallgrafenstr. 2 83435 Bad Reichenhall (0 86 51) 7 05-0
RBA Regionalbus Arnstadt GmbH <i>Thüringen</i>	BUS Ichtershäuser Str. 7 99310 Arnstadt (0 36 28) 61 33-0	Personennahverkehrs- gesellschaft Bad Salzungen mbH (PNG) <i>Thüringen</i>	BUS Hersfelder Str. 4 36433 Bad Salzungen (0 36 95) 87 70-0
Stadtwerke Aschaffen- burg Kommunale Dienst- leistungen (StwAB) <i>Bayern</i>	BUS Werkstr. 2 63739 Aschaffenburg (0 60 21) 3 91-0	Erms-Neckar-Bahn AG <i>Baden-Württemberg</i>	EIU Pfähler Str. 17 72574 Bad Urach 0 71 25 / 40 76 34
Augsburger Localbahn GmbH <i>Bayern</i>	EIU GV Friedberger Str. 43 86161 Augsburg (08 21) 5 60 97-0	Stadtwerke Wildbad (SWW) <i>Baden-Württemberg</i>	BUS TRAM Kernerstr. 11 75323 Bad Wildbad (0 70 81) 9 30-1 50
Augsburger Verkehrsverbund GmbH (AVV) <i>Bayern</i>	V Prinzregentenstr. 2 86150 Augsburg (08 21) 34 37 70	Bad Wildunger Kraftwagen- verkehrs- und Wasser- versorgungsges. mbH <i>Hessen</i>	BUS An den Ziegeleien 14 34537 Bad Wildungen (0 56 21) 80 28-10

Ordentliche Mitgliedsunternehmen · alphabetisch nach Betriebsitz*

Stadtwerke Baden-Baden (Baden-Baden Linie) <i>Baden-Württemberg</i>	BUS TRAM Beuerner Str. 25 76534 Baden-Baden (0 72 21) 2 77-1	Deutsche Regionaleisen- bahn GmbH <i>Berlin</i>	EIU EPV GV Kurfürstendamm 11 10719 Berlin (0 30) 63 49 70 76
Q-Bus Nahverkehrsgesell- schaft mbH (Q-Bus) <i>Sachsen-Anhalt</i>	BUS Hoymer Str. 21 06493 Ballenstedt (03 94 83) 5 93-0	Industriebahn-Gesellschaft Berlin mbH <i>Berlin</i>	EIU GV Georgenstr. 22 10117 Berlin (0 30) 39 60 11-0
Stadtwerke Bamberg Verkehrs- und Park GmbH (STVP) <i>Bayern</i>	BUS Margaretendamm 28 96052 Bamberg (09 51) 77715	Neukölln-Mittenwalder Eisenbahn-Gesellschaft AG in Berlin <i>Berlin</i>	GV Gottlieb-Dunkel-Str. 47/48 12099 Berlin (0 30) 70 09 03-50
Regionalbus Oberlausitz GmbH (RBO) <i>Sachsen</i>	BUS Paul-Neck-Str. 139 02625 Bautzen (0 35 91) 6 26-0	Niederbarnimer Eisenbahn AG <i>Berlin</i>	EIU Georgenstr. 22 10117 Berlin (0 30) 39 60 11-0
Bayreuther Verkehrs- und Bäder GmbH (BVB) <i>Bayern</i>	BUS Birkenstr. 2 95447 Bayreuth (09 21) 6 00-0	Osthavelländische Eisen- bahn AG <i>Berlin</i>	EIU GV Schönwalder Allee 51 13587 Berlin (0 30) 37 59 81-0
Verkehrsgesellschaft Belzig mbH (VGB) <i>Brandenburg</i>	BUS Brücker Landstr. 22 14806 Belzig (03 38 41) 99-1 07	S-Bahn Berlin GmbH <i>Berlin</i>	EPV Invalidenstr. 19 10115 Berlin (0 30) 2 97-4 38 16
Rügener Personen- nahverkehrs GmbH <i>Mecklenburg-Vorpommern</i>	BUS Tilzower Weg 33 18528 Bergen / Rügen (0 38 38) 8 22 90	Verkehrsverbund Berlin- Brandenburg GmbH <i>Berlin</i>	V Hardenbergplatz 2 10623 Berlin (0 30) 2 54 14-0
Rhein-Erft-Verkehrs GmbH Kreishaus Rhein-Erft-Kreis <i>Nordrhein-Westfalen</i>	BUS Willy-Brandt-Platz 1 50126 Bergheim (0 22 71) 7 68 52-0	EichholzVerkehr & Logistik GmbH <i>Berlin</i>	GV Adlergestell 550 12527 Berlin-Grünau 0 93 43/5 06-0
Berliner Hafen- und Lagerhausgesellschaft mbH (BEHALA GmbH) <i>Berlin</i>	GV Westhafenstr. 1 13353 Berlin (0 30) 3 90 95-0	Kreisverkehrsgesellschaft Bernburg mbH <i>Sachsen-Anhalt</i>	BUS Altenburger Chaussee 1 06406 Bernburg (0 34 71) 35 69-0
Berliner Verkehrsbetriebe AöR (BVG) <i>Berlin</i>	BUS TRAM Potsdamer Str. 188 10783 Berlin (0 30) 2 56-1	Stadtwerke Biberach GmbH (SWBC) <i>Baden-Württemberg</i>	BUS Freiburger Str. 6 88400 Biberach / Riß (0 73 51) 30250-0
Bombardier Transportation <i>Berlin</i>	GV Saatwinkler Damm 43 13627 Berlin (0 30) 38 32-0	BVO Busverkehr Ostwest- falen GmbH (BVO) <i>Nordrhein-Westfalen</i>	BUS Am Bahnhof 6 33602 Bielefeld (05 21) 5 20 70-0
BT Berlin Transport GmbH <i>Berlin</i>	BUS TRAM Torstr. 49 10119 Berlin (0 30) 2 14 95-0	moBiel GmbH <i>Nordrhein-Westfalen</i>	BUS TRAM Otto-Brenner-Str. 242 33604 Bielefeld (05 21) 51-0
Connex Cargo Logistics GmbH <i>Berlin</i>	GV Georgenstr. 22 10117 Berlin (0 30) 39 60 11-0	Stadtwerke Bingen am Rhein <i>Rheinland-Pfalz</i>	BUS Saarlandstr. 364 55411 Bingen (0 67 21) 97 07-0
Connex Verkehr GmbH <i>Berlin</i>	BUS EIU EPV GV TRAM Georgenstr. 22 10117 Berlin (0 30) 200 730	RBB Regiobahn Bitterfeld GmbH Chemie- Park Areal C <i>Sachsen-Anhalt</i>	EIU GV Straße am Landgraben 5 06749 Bitterfeld (0 34 93) 7-84 10

* Die Erläuterungen zu den Unternehmenskennzeichnungen entnehmen Sie bitte der Seite 43

Ordentliche Mitgliedsunternehmen · alphabetisch nach Betriebsitz*

Personenverkehr M. Müller <i>Brandenburg</i>	BUS Karl-Marx-Str. 14 15827 Blankenfelde (0 33 79) 37 24 77	Hafenbetriebsgesellschaft Braunschweig mbH <i>Niedersachsen</i>	EIU GV Hafenstr. 14 38112 Braunschweig (05 31) 2 10 34-0
Bochum-Gelsenkirchener Straßenbahnen AG (BOGESTRA) <i>Nordrhein-Westfalen</i>	BUS TRAM Universitätsstr. 58 44789 Bochum (02 34) 3 03-0	Regionalbus Braunschweig GmbH <i>Niedersachsen</i>	BUS Münchenstr. 12 38118 Braunschweig (05 31) 8 09 27-0
Deutsche Umschlag- gesellschaft Schiene-Straße mbH <i>Rheinland-Pfalz</i>	EIU GV Am Kümmerling 24 – 26 55294 Bodenheim (0 61 35) 81 91-0	Bremer Straßenbahn AG (BSAG) <i>Bremen</i>	BUS TRAM Flughafendamm 12 28199 Bremen (04 21) 55 96-0
Vorwohle-Emmerthaler Verkehrsbetriebe GmbH <i>Niedersachsen</i>	EIU GV Am Bahnhof 1 37619 Bodenwerder (0 55 33) 21 29	Bremische Hafeneisenbahn, der Senator für Wirtschaft und Häfen <i>Bremen</i>	EIU Zweite Schlachtpforte 3 28195 Bremen (04 21) 3 61-1 06 72
Verkehrsgesellschaft Land- kreis Osnabrück GmbH (VLO) <i>Niedersachsen</i>	BUS GV Bremer Str. 11 49163 Bohmte (0 54 71) 95 59-0	Farge-Vegesacker Eisenbahn-Gesellschaft mbH <i>Bremen</i>	EIU Farger Str. 128 28777 Bremen (04 21) 6 86 46
Elektrische Bahnen der Stadt Bonn und des Rhein- Sieg-Kreises (SSB) <i>Nordrhein-Westfalen</i>	TRAM Theaterstr. 24 53111 Bonn (02 28) 7-11-1	Verkehrsverbund Bremen/ Niedersachsen GmbH <i>Bremen</i>	V Otto-Lilienthal-Str. 23 28199 Bremen (04 21) 59 60-0
RSE Rhein-Sieg-Eisenbahn GmbH <i>Nordrhein-Westfalen</i>	EIU EPV GV Siebengebirgsstr. 152 53229 Bonn (02 28) 43 05 21	WeserBahn GmbH (WBG) <i>Bremen</i>	BUS EPV GV Flughafendamm 12 28199 Bremen (04 21) 55 96 0
Stadtwerke Bonn GmbH (SWB) <i>Nordrhein-Westfalen</i>	BUS TRAM Theaterstr. 24 53111 Bonn (0228) 7 11-1	Weser-Ems Busverkehr GmbH <i>Bremen</i>	BUS Friedrich-Rauers-Str. 9 28195 Bremen (04 21) 3 08 97-0
Borkumer Kleinbahn und Dampfschiffahrt Gesell- schaft mbH <i>Niedersachsen</i>	BUS EIU EPV Georg-Schütte-Platz 8 26757 Borkum (0 49 22) 3 09-10	Verkehrsgesellschaft Bremerhaven AG (VGB) <i>Bremen</i>	BUS Zur Hexenbrücke 11 27570 Bremerhaven (04 71) 30 03-0
Gleisbaumechanik Brandenburg/H. GmbH Betrieb Brandenburg <i>Brandenburg</i>	GV Am Südtor 14774 Brandenburg (0 33 81) 80 44 432	Ahrweiler Verkehrs-GmbH (AWV) <i>Rheinland-Pfalz</i>	BUS Brohltalstr. 2 56654 Brohl-Lützing (0 26 33) 42 52-0
Industrietransportgesell- schaft mbH Brandenburg <i>Brandenburg</i>	GV Friedrich-Franz-Str. 11 14770 Brandenburg (0 33 81) 34 04-11	Deutscher Eisenbahn- Verein e.V. Erste Museums- Eisenbahn Deutschlands <i>Niedersachsen</i>	EIU EPV Bahnhof 1 27305 Bruchhausen-Vilsen (0 42 52) 93 00-0
Verkehrsbetriebe Branden- burg an der Havel GmbH (VBBR) <i>Brandenburg</i>	BUS TRAM Upstallstr. 18 14772 Brandenburg (0 33 81) 5 34-0	Mittelweserbahn GmbH <i>Niedersachsen</i>	GV Bahnhofstr. 2 27305 Bruchhausen-Vilsen (0 42 52) 93 86-0
Wendelsteinbahn GmbH <i>Bayern</i>	EPV GV Kerschelweg 30 83098 Brannenburg (0 80 34) 3 08-0	StadtBus Verkehr Bruchsal GmbH <i>Baden-Württemberg</i>	BUS Schnabel-Henning-Str. 1 a 76646 Bruchsal (0 72 51) 7 06-111
Braunschweiger Verkehrs- AG <i>Niedersachsen</i>	BUS TRAM Carl-Miele-Str. 4 38112 Braunschweig (05 31) 3 83-23 00	Stadtwerke Brühl GmbH <i>Nordrhein-Westfalen</i>	BUS Engeldorfer Str. 2 50321 Brühl (0 22 32) 7 02-0

Ordentliche Mitgliedsunternehmen - alphabetisch nach Betriebsitz*

Verkehrsbetriebe Buchholz i. d. N. GmbH (Vebu) <i>Niedersachsen</i>	BUS Maurerstr. 10 21244 Buchholz / Nahe (0 41 81) 34 00-0	Cottbusverkehr GmbH (CV) <i>Brandenburg</i>	BUS TRAM Walther-Rathenau-Str. 38 03044 Cottbus (03 55) 86 62-0
Nahverkehrsgesellschaft Jerichower Land mbH <i>Sachsen-Anhalt</i>	BUS Marienstr. 35 39288 Burg (0 39 21) 93 59-0	Vattenfall Europe Mining AG <i>Brandenburg</i>	EIU GV Vom-Stein-Str. 39 03050 Cottbus (0 35 64) 617-200
Butzbach-Licher Eisenbahn AG <i>Hessen</i>	BUS EIU EPV GV Himmrichsweg 3 35510 Butzbach (0 60 33) 9 61 50	Maass Reisen GmbH Linienverkehr und Touristik <i>Niedersachsen</i>	BUS Altenwalder Chaussee 77 27474 Cuxhaven (0 47 21) 7 27-0
Lembke, Koschick & Co. Omnibus-Verkehrsbetrieb <i>Niedersachsen</i>	BUS Nienburger Str. 50 29225 Celle (0 51 41) 48 70 80	Stadtwerke Dachau Verkehrsbetrieb <i>Bayern</i>	BUS Brunngartenstr. 3 85221 Dachau (0 81 31) 70 09-0
Osthannoversche Eisenbahnen AG (OHE) <i>Niedersachsen</i>	BUS EIU GV Biermannstr. 33 29221 Celle (0 51 41) 2 76-0	Deutsche Museums-Eisenbahn GmbH <i>Hessen</i>	EIU EPV GV TRAM Steinstr. 7 64291 Darmstadt (0 61 51) 37 71 00
Rinteln-Stadthagener Verkehrs GmbH (RStV) <i>Niedersachsen</i>	EIU GV Biermannstr. 33 29221 Celle (0 51 41) 2 76-0	HEAG mobilo GmbH (HEAG) <i>Hessen</i>	TRAM Klappacher Str. 172 64285 Darmstadt (0 61 51) 7 09-4000
Verkehrsbetriebe Bachstein GmbH <i>Niedersachsen</i>	BUS Nienburger Str. 50 29225 Celle (0 51 41) 4 87 08 50	Delbus GmbH & Co. KG <i>Niedersachsen</i>	BUS Bahnhofstr. 22 27749 Delmenhorst (0 42 21) 91 92-0
Autobus GmbH Sachsen, Regionalverkehr Chemnitz (Autobus Sachsen) <i>Sachsen</i>	BUS Zwickauer Str. 58 09112 Chemnitz (03 71) 38 08-0	Dessauer Verkehrs GmbH (DVG) <i>Sachsen-Anhalt</i>	BUS TRAM Erich-Köckert-Str. 48 06842 Dessau (03 40) 8 99-25 02
Chemnitzer Verkehrs-AG (CVAG) <i>Sachsen</i>	BUS TRAM Carl-von-Ossietzky-Str. 186 09127 Chemnitz (03 71) 23 70-0	Fahrzeugtechnik Dessau AG Railroad Technologies <i>Sachsen-Anhalt</i>	EIU Am Waggonbau 11 06844 Dessau (03 40) 25 37-0
City-Bahn Chemnitz GmbH (CBC) <i>Sachsen</i>	EIU EPV TRAM Krenkelstr. 6 09120 Chemnitz (03 71) 2 37 04 92	TLG Transport & Logistik AG <i>Sachsen-Anhalt</i>	GV Bertolt-Brecht-Str. 22 06844 Dessau (03 40) 2 20 62 30
Regio-Infra-Service Sachsen GmbH <i>Sachsen</i>	EIU Carl-von-Ossietzky-Str. 186 09127 Chemnitz 03 71 / 23 70-740	Stadtverkehr Detmold GmbH <i>Nordrhein-Westfalen</i>	BUS Lange Str. 77 32756 Detmold (0 52 31) 97 77 44
Verkehrsverbund Mittelsachsen GmbH <i>Sachsen</i>	V Am Rathaus 2 09111 Chemnitz (0371) 40008-0	Kreis-Verkehrs-Gesellschaft Offenbach mbH <i>Hessen</i>	BUS V Masayaplatz 18 63128 Dietzenbach (0 6074) 69 66 900
Wismut GmbH Niederlassung Ronneburg <i>Sachsen</i>	GV Jagdschänkenstr. 29 09117 Chemnitz (0371) 81 20-0	StadtBus Dormagen GmbH <i>Nordrhein-Westfalen</i>	BUS Kirschfeld 8 41542 Dormagen (0 21 33) 27 26-25
SÜC Bus und Aquaria GmbH (SÜC) <i>Bayern</i>	BUS Schillerplatz 1 96450 Coburg (0 95 61) 74 94 00	Verkehrsgesellschaft Dormagen mbH (Industriebahn Zons-Nievenheim) <i>Nordrhein-Westfalen</i>	GV Kirschfeld 8 41542 Dormagen (0 21 33) 27 26-25

* Die Erläuterungen zu den Unternehmenskennzeichnungen entnehmen Sie bitte der Seite 43

Ordentliche Mitgliedsunternehmen · alphabetisch nach Betriebsitz*

DE Transport GmbH (DE)	EIU GV Speicherstr. 23 44147 Dortmund (02 31) 9 83 95	Duisburger Verkehrsgesellschaft AG (DVG)	BUS TRAM Bungertstr. 27 47053 Duisburg (02 03) 6 04-0
<i>Nordrhein-Westfalen</i>		<i>Nordrhein-Westfalen</i>	
Dortmunder Stadtwerke AG	BUS TRAM Degglingstr. 40 44141 Dortmund (02 31) 9 55-00	duisport – Duisburger Hafen AG (duisport)	EIU GV Alte Ruhrorter Str. 42–52 47119 Duisburg (02 03) 80 3-1
<i>Nordrhein-Westfalen</i>		<i>Nordrhein-Westfalen</i>	
H-Bahn-Gesellschaft Dortmund mbH	EPV Emil-Figge-Str. 71 d 44227 Dortmund (0231) 7 57-55 / -56	Eisenbahn und Häfen GmbH (EH)	GV Franz-Lenze-Str. 15 47166 Duisburg (02 03) 52-24700
<i>Nordrhein-Westfalen</i>		<i>Nordrhein-Westfalen</i>	
Verkehrsbetriebe Dreieich c/o Stadtwerke Dreieich GmbH (VBD)	BUS Eisenbahnstr. 140 63303 Dreieich (0 61 03) 6 02-2 36	SBB Cargo Deutschland GmbH	GV Schifferstr. 200 47059 Duisburg (02 03) 607 8302
<i>Hessen</i>		<i>Nordrhein-Westfalen</i>	
Dresdner Verkehrsbetriebe AG (DVB)	BUS TRAM Trachenberger Str. 40 01129 Dresden (03 51) 8 57-0	Verkehrsgesellschaft Döbeln mbH	BUS Am Gewerbegebiet 5 04720 Ebersbach (0 34 31) 6 70 60
<i>Sachsen</i>		<i>Sachsen</i>	
Regionalverkehr Dresden GmbH (RVD)	BUS Ammonstr. 25 01067 Dresden (03 51) 49 21-320	Barnimer Busgesellschaft mbH (BBG)	BUS Poratzstr. 68 16225 Eberswalde (0 33 34) 5 20
<i>Sachsen</i>		<i>Brandenburg</i>	
Sächsische Binnenhäfen Oberelbe GmbH	EIU GV Magdeburger Str. 58 01067 Dresden (03 51) 49 82 0	PalatinaBus GmbH	BUS Weinstr. 8 67480 Edenkoben (0 63 23) 2 81-0
<i>Sachsen</i>		<i>Rheinland-Pfalz</i>	
Verkehrsverbund Oberelbe GmbH	V Leipziger Str. 120 01127 Dresden (03 51) 8 52 65-0	SAX-BUS Eilenburger Busverkehr GmbH	BUS Gustav-Adolf-Ring 2 04838 Eilenburg (0 34 23) 70 06-0
<i>Sachsen</i>		<i>Sachsen</i>	
Dürener Kreisbahn GmbH (DKB)	BUS Kölner Landstr. 271 52351 Düren (0 24 21) 39 01-0	Ilmebahn GmbH (ILM)	BUS EIU GV Dr.-Friedrich-Uhde-Str. 24 37574 Einbeck (0 55 61) 93 25-0
<i>Nordrhein-Westfalen</i>		<i>Niedersachsen</i>	
Rurtalbahn GmbH	EIU EPV GV Kölner Landstr. 271 52351 Düren (0 24 21) 39 0142	Hörseltalbahn GmbH	EIU GV Adam-Opel-Str. 100 99817 Eisenach (0 36 91) 66 31 60
<i>Nordrhein-Westfalen</i>		<i>Thüringen</i>	
Busverkehr Rheinland GmbH	BUS Worringer Str. 34–42 40211 Düsseldorf (02 11) 1 69 90-0	Kommunale Personennahverkehrsgesellschaft Eisenach mbH	BUS Bahnhofstr. 34 99817 Eisenach (036921) 9 13-0
<i>Nordrhein-Westfalen</i>		<i>Thüringen</i>	
DB Regio NRW GmbH	BUS EPV Willi-Becker-Allee 11 40227 Düsseldorf	EKO Transportgesellschaft mbH	EIU GV Werkstr. 1 15890 Eisenhüttenstadt (0 33 64) 37-50 60
<i>Nordrhein-Westfalen</i>		<i>Brandenburg</i>	
Industrieterrains Düsseldorf-Reisholz AG (IDR-AG)	GV Henkelstr. 164 40589 Düsseldorf (02 11) 7 48 36-0	Stadtwerke Emden GmbH (SWE)	BUS Martin-Faber-Str. 11–13 26721 Emden (0 49 21) 83-0
<i>Nordrhein-Westfalen</i>		<i>Niedersachsen</i>	
Rheinbahn AG (Rheinbahn)	BUS EIU TRAM Hansaallee 1 40549 Düsseldorf (02 11) 5 82-01	Verkehrsgesellschaft Ennepe-Ruhr mbH (VER)	BUS Wuppermannshof 7 58256 Ennepetal (0 23 33) 97 85-0
<i>Nordrhein-Westfalen</i>		<i>Nordrhein-Westfalen</i>	

Ordentliche Mitgliedsunternehmen - alphabetisch nach Betriebsitz*

Erfurter Industriebahn GmbH	EIU EPV GV Am Rasenrain 16 99086 Erfurt (03 61) 7 42 07-0	Thüringen	Zweckverband Kraftwagen- betrieb Wetterau	BUS Niddastr. 62 61197 Florstadt (0 60 35) 96 03-0	Hessen
Erfurter Verkehrsbetriebe AG (EVAG)	BUS TRAM Am Urbicher Kreuz 20 99099 Erfurt (03 61) 43 90-0	Thüringen	Alpina Rhein-Main GmbH & Co KG	BUS Flinschstr. 22 60388 Frankfurt / Main (0 69) 42 09 69-0	Hessen
Erlanger Stadtwerke Stadt- verkehr GmbH (ESTW)	BUS Frauenauracher Str. 90 91056 Erlangen (0 91 31) 8 23-0	Bayern	DB Netz AG	EIU EPV GV Theodor-Heuss-Allee 7 60486 Frankfurt / Main (0 69) 26 50	Hessen
Abellio BeteiligungsGmbH	BUS TRAM Bredeneyer Str. 2 45133 Essen (02 01) 18 58-0	Nordrhein-Westfalen	DB Regio AG	EPV Stephensonstr. 1 60326 Frankfurt / Main (0 69) 265-0	Hessen
Essener Verkehrs-AG	BUS TRAM Zweigertstr. 34 45130 Essen (02 01) 8 26-0	Nordrhein-Westfalen	DB RegioNetzVerkehrs GmbH	EPV Stephensonstr. 1 60326 Frankfurt / Main (0 69) 2 65 - 76 67	Hessen
Rail4Chem Eisenbahn- verkehrsgesellschaft mbH	GV Schützenbahn 60 45127 Essen (02 01) 43 04-0	Nordrhein-Westfalen	Frankfurt-Königsteiner Eisenbahn AG	BUS EIU EPV Mannheimer Str. 15 60329 Frankfurt / Main (0 61 74) 29 01-0	Hessen
Stadtwerke Essen AG Hafenbetrieb	EIU GV Hafenstr. 239-247 45356 Essen (02 01) 8 00-29 01	Nordrhein-Westfalen	Hersfelder Eisenbahn- Gesellschaft mbH	BUS Mannheimer Str. 15 60329 Frankfurt / Main (0 66 29) 91 92 33	Hessen
Schefenacker Reise- und Verkehrs-GmbH & Co. KG	BUS Wolf-Hirth-Str. 6 73730 Esslingen (07 11) 31 97 4-0	Baden-Württemberg	Hessische Landesbahn GmbH	BUS EIU EPV GV TRAM Mannheimer Str. 15 60329 Frankfurt / Main (0 69) 24 25 24-0	Hessen
Städtischer Verkehrsbetrieb Esslingen am Neckar	BUS Heilbronner Str. 70 73728 Esslingen (07 11) 35 12-31 20	Baden-Württemberg	HFM Hafen Frankfurt Managementgesellschaft mbH	EIU GV Lindleystr. 14 60314 Frankfurt / Main (0 69) 2 12-3 60 37	Hessen
Kreisverkehrsgesellschaft Euskirchen mbH	BUS V Jülicher Ring 32 a 53879 Euskirchen (0 22 51) 95 72 10	Nordrhein-Westfalen	NedBahnen Deutschland GmbH	EPV Hainer Weg 13 – 15 60599 Frankfurt / Main (0 69) 66 36 98 50	Hessen
Stadtverkehr Euskirchen GmbH (SVE)	BUS Oststr. 1 – 5 53879 Euskirchen (0 22 51) 14 14-0	Nordrhein-Westfalen	Stadtwerke Verkehrsgesell- schaft Frankfurt / Main mbH (VGF)	BUS EPV TRAM Kurt-Schumacher-Str. 10 60311 Frankfurt / Main (0 69) 2 13-0	Hessen
Verkehrsbetriebe Extertal Extertalbahn GmbH (VBE)	BUS EIU EPV GV Am Bahnhof 1 32699 Extertal (0 52 62) 4 09-0	Nordrhein-Westfalen	traffiQ – Lokale Nahverkehrs-Gesellschaft Frankfurt / Main mbH	V Kurt-Schumacher-Str. 10 60311 Frankfurt / Main 0 69/2 13-2 69 03	Hessen
Elster-Nahverkehrs GmbH	BUS Nach dem Horst 43 03238 Finsterwalde (0 35 31) 65 00-0	Brandenburg	Verkehrsgesellschaft mbH Untermain	BUS Mainzer Landstr. 181 60327 Frankfurt / Main (0 69) 75 80 95-0	Hessen
Aktiv Bus Flensburg GmbH	BUS Apenrader Str. 22 24939 Flensburg (04 61) 1 50 17-0	Schleswig-Holstein	Stadtverkehrsgesellschaft mbH Frankfurt/Oder (SVF)	BUS TRAM Böttnerstr. 1 15232 Frankfurt / Oder (03 35) 5 64 86-0	Brandenburg

* Die Erläuterungen zu den Unternehmenskennzeichnungen entnehmen Sie bitte der Seite 43

Ordentliche Mitgliedsunternehmen · alphabetisch nach Betriebsitz*

Freiberger Eisenbahngesellschaft mbH	EPV Carl-Schiffner-Str. 26 09599 Freiberg (0 37 31) 3 00 77-0	Sachsen	Kreiswerke Gelnhausen GmbH (KWG)	BUS Barbarossastr. 26 63571 Gelnhausen (0 60 51) 84-0	Hessen
Verkehrsbetriebe Kreis Freiberg GmbH	BUS Frauensteiner Str. 105 09599 Freiberg (0 37 31) 26 04 11	Sachsen	Gelsen-Log. Gelsenkirchener Logistik-, Hafen- und Servicegesellschaft mbH	EIU GV Ebertstr. 30 45879 Gelsenkirchen (02 09) 9 54-18 40	Nordrhein-Westfalen
Breisgau-S-Bahn GmbH (BSB)	EPV Besançonallee 99 79111 Freiburg / Breisgau (07 61) 45 11-1 01	Baden-Württemberg	Verkehrsverbund Rhein-Ruhr GmbH (VRR)	V Augustastr. 1 45879 Gelsenkirchen (02 09) 15 84-0	Nordrhein-Westfalen
Freiburger Verkehrs AG (VAG)	BUS TRAM Besançonallee 99 79111 Freiburg / Breisgau (07 61) 45 11-0	Baden-Württemberg	Geraer Verkehrsbetrieb GmbH (GVB)	BUS TRAM Zoitzbergstr. 3 07551 Gera (03 65) 73 90-0	Thüringen
Regio-Verkehrsverbund Freiburg GmbH	V Bismarckallee 4 79098 Freiburg / Breisgau (07 61) 2 07 28-0	Baden-Württemberg	Oberhavel Verkehrsgesellschaft mbH	BUS Annahofer Str. 1a 16767 GERMENDORF (0 33 01) 6 99-2 11	Brandenburg
SüdbadenBus GmbH (SBG)	BUS Bismarckallee 2 a 79098 Freiburg / Breisgau (07 61) 3 68 03-0	Baden-Württemberg	Stadtwerke Gersthofen (SWG)	BUS Rathausplatz 1 86368 Gersthofen (08 21) 24 91-4 80	Bayern
Freisinger Parkhaus und Verkehrs-GmbH	BUS Wippenhauser Str. 19 85354 Freising (0 81 61) 1 83-0	Bayern	Stadtwerke Gießen AG (SWG)	BUS Lahnstr. 31 35398 Gießen (06 41) 7 08-0	Hessen
Bodensee-Oberschwaben-Bahn GmbH & Co. KG (BOB)	EPV Kornblumenstr. 7/1 88046 Friedrichshafen (0 75 41) 5 05-0	Baden-Württemberg	RAG Bahn und Hafen GmbH	GV Talstr. 7 45966 Gladbeck (02043) 501 574	Nordrhein-Westfalen
Stadtverkehr Friedrichshafen GmbH	BUS Kornblumenstr. 7/1 88046 Friedrichshafen (0 75 41) 5 05-0	Baden-Württemberg	Verkehrsgesellschaft Görlitz GmbH	BUS TRAM Zittauer Str. 71 – 73 02826 Görlitz (0 35 81) 33 95-00	Sachsen
Busverkehr Oder-Spree GmbH (BOS)	BUS James-Watt-Str. 4 15517 Fürstenwalde (0 33 61) 55 61-0	Brandenburg	Göttinger Verkehrsbetriebe GmbH	BUS Gustav-Bielefeld-Str. 1 37079 Göttingen (05 51) 38 44 44-0	Niedersachsen
Infra Fürth Holding GmbH & Co. KG	EIU Leyher Str. 69 90763 Fürth (09 11) 97 04-327	Bayern	Stadtwerke Goslar – Verkehrsbetrieb	BUS Stapelner Str. 6 38644 Goslar (0 53 21) 5 53-0	Niedersachsen
Infra Fürth Verkehr GmbH	BUS Leyher Str. 69 90763 Fürth (09 11) 97 04-2 11	Bayern	Thüringerwaldbahn und Straßenbahn Gotha GmbH (TWSB)	TRAM Waltershäuser Str. 98 99867 Gotha (0 36 21) 4 31-0	Thüringen
ÜWAG Verkehrs-GmbH (ÜVG)	BUS Bahnhofstr. 2 36037 Fulda (06 61) 12-0	Hessen	Verkehrsbetrieb Greifswald GmbH (VBG)	BUS Gützkower Landstr. 19 – 21 17489 Greifswald (0 38 34) 53 24 60	Mecklenburg-Vorpommern
WestEnergie und Verkehr GmbH & Co. KG	BUS EIU GV Haihover Str. 19 52511 Geilenkirchen (0 24 31) 88-67 50	Nordrhein-Westfalen	AHG Handel & Logistik GmbH & Co. KG	EIU GV Am Seegraben 16 03058 Groß Gaglow (03 55) 5 84 06 21	Brandenburg

Ordentliche Mitgliedsunternehmen · alphabetisch nach Betriebsitz*

Riedwerke Kreis Groß-Gerau <i>Hessen</i>	BUS Wasserweg 12 64521 Groß-Gerau (0 61 52) 71 95 22	Hamburger Verkehrsverbund Gesellschaft mbH (HVV) <i>Hamburg</i>	V Steinstr. 7 20095 Hamburg (0 40) 32 57 75-0
SLG Spitzke Logistik GmbH <i>Brandenburg</i>	GV Märkische Allee 39 – 41 14979 Großbeeren (03 37 01) 9 01-355	S-Bahn Hamburg GmbH <i>Hamburg</i>	EPV Steinstr. 12 20095 Hamburg (0 40) 39 18-39 04
Kreisverkehrsgesellschaft Riesa-Großenhain mbH <i>Sachsen</i>	BUS Bahnhofstr. 4 01558 Großenhain (0 35 22) 52 25-0	TRAVERS Omnibusgesellschaft mbH <i>Hamburg</i>	BUS Horner Landstr. 283 22111 Hamburg (0 40) 65 90 96-0
Neißeverkehr GmbH <i>Brandenburg</i>	BUS Dubrauweg 47 03172 Guben (0 35 61) 50 87-0	Verkehrsbetriebe Hamburg-Holstein AG <i>Hamburg</i>	BUS Curslackner Neuer Deich 37 21029 Hamburg (0 40) 7 25 94-0
Stadtwerke Gütersloh GmbH (SWG) <i>Nordrhein-Westfalen</i>	BUS Berliner Str. 260 33330 Gütersloh (0 52 41) 82-0	Kraftverkehrsgesellschaft Hameln mbH (KVG Hameln) <i>Niedersachsen</i>	BUS Bahnhofplatz 1 31785 Hameln (0 51 51) 7 88-9 00
Teutoburger Wald-Eisenbahn-AG <i>Nordrhein-Westfalen</i>	EIU GV Am Grubenhof 2 33330 Gütersloh (0 52 41) 23 400-0	Hafen Hamm GmbH <i>Nordrhein-Westfalen</i>	EIU GV Hafenstr. 26 59065 Hamm (0 23 81) 2 74-13 10
Oberbergische Verkehrsgesellschaft AG (OVAG) <i>Nordrhein-Westfalen</i>	BUS Kölner Str. 237 51645 Gummersbach (0 22 61) 92 60-0	Verkehrsbetrieb Hamm GmbH <i>Nordrhein-Westfalen</i>	BUS Dr.-Loeb-Caldenhof-Str. 7 59069 Hamm (0 23 81) 2 74-0
Hagener Straßenbahn AG (HST) <i>Nordrhein-Westfalen</i>	BUS Am Pfannenofen 25 58097 Hagen (0 23 31) 2 08-0	Hanauer Straßenbahn AG (HSB) <i>Hessen</i>	BUS Daimlerstr. 5 63450 Hanau (0 61 81) 3 00 88-0
Halberstädter Bus-Betrieb GmbH (HBB) <i>Sachsen-Anhalt</i>	BUS Tschaikowskistr. 4 38820 Halberstadt (0 39 41) 57 31-0	Stadtwerke Hanau GmbH, Abteilung Mainhafen (SWH) <i>Hessen</i>	EIU GV Saarstr. 12 63450 Hanau (0 61 81) 3 65-2 01
Halberstädter Verkehrs-GmbH <i>Sachsen-Anhalt</i>	BUS TRAM Gröperstr. 83 38820 Halberstadt (0 39 41) 56 61-5	Brinker Hafengesellschaft mbH Hafenbahn (BHG) <i>Niedersachsen</i>	EIU GV Am Brinker Hafen 5 30179 Hannover (05 11) 63 30 33
Hallesche Verkehrs-AG (HAVAG) <i>Sachsen-Anhalt</i>	BUS TRAM Freiimfelder Str. 74 06112 Halle / Saale (03 45) 58 1-0	Großraum-Verkehr Hannover üstra Service Center City <i>Niedersachsen</i>	V Karmarschstr. 30/32 30159 Hannover (05 11) 1668-2257
Friedrich Jasper Rund- und Gesellschaftsfahrten GmbH (Jasper) <i>Hamburg</i>	BUS Mühlendamm 86 22087 Hamburg (0 40) 22 71 06-0	intalliance AG <i>Niedersachsen</i>	BUS EPV TRAM Am Hohen Ufer 6 30159 Hannover (05 11) 16 68-0
Hafenbahn Hamburg, Behörde für Wirtschaft und Arbeit <i>Hamburg</i>	EIU GV Dalmanstr. 1 20457 Hamburg (0 40) 4 28 47-25 41	Misburger Hafengesellschaft mbH (MGH) <i>Niedersachsen</i>	GV Am Hafen 3 30629 Hannover (05 11) 58 99 98-60
Hamburger Hochbahn AG (Hochbahn) <i>Hamburg</i>	BUS TRAM EPV Steinstr. 20 20095 Hamburg (0 40) 32 88-0	RegioBus Hannover GmbH (Regiobus) <i>Niedersachsen</i>	BUS Georgstr. 54 30159 Hannover (05 11) 3 68 88-0

* Die Erläuterungen zu den Unternehmenskennzeichnungen entnehmen Sie bitte der Seite 43

Ordentliche Mitgliedsunternehmen · alphabetisch nach Betriebsitz*

Städtische Häfen Hannover Hafen- und Anschluss- betriebe (SHH) <i>Niedersachsen</i>	GV Davenstedter Str. 128 30453 Hannover (05 11) 16 84- 26 95	Straßenbahn Herne- Castrop-Rauxel GmbH (HCR) <i>Nordrhein-Westfalen</i>	BUS An der Linde 41 44627 Herne (0 23 23) 38 93-0
üstra Hannoversche Verkehrsbetriebe AG (üstra) <i>Niedersachsen</i>	BUS TRAM Am Hohen Ufer 6 30159 Hannover (05 11) 16 68-0	Wanne-Herner Eisenbahn und Hafen GmbH (WHE) <i>Nordrhein-Westfalen</i>	EIU GV Am Westhafen 27 44653 Herne (0 23 25) 7 88-0
Delmenhorst-Harpstedter Eisenbahn GmbH (DHE) <i>Niedersachsen</i>	BUS EIU GV Am Bahnhof 3 27243 Harpstedt (0 42 44) 93 55 0	Vestische Straßenbahnen GmbH <i>Nordrhein-Westfalen</i>	BUS Westerholter Str. 550 45701 Herten (0 23 66) 1 86-0
Westfälische Lokomotiv- Fabrik Karl Reuschling GmbH & Co KG <i>Nordrhein-Westfalen</i>	GV Eickener Str. 45 45525 Hattingen (0 23 24) 50 00-0	Verkehrsgesellschaft Süd- harz mbH <i>Sachsen-Anhalt</i>	BUS Ritteröder Str. 11 06333 Hettstedt (0 34 76) 8 89 20
HzL Hohenzollerische Landesbahn AG <i>Baden-Württemberg</i>	BUS EIU EPV GV Bahnhofstr. 21 72379 Hechingen (0 74 71) 18 06-0	Stadtverkehr Hildesheim GmbH (SVHi) <i>Niedersachsen</i>	BUS Römerring 1 31137 Hildesheim (0 51 21) 5 08-242
Verkehrsverbund Neckar- Alb-Donau GmbH <i>Baden-Württemberg</i>	V Tübinger Str. 14 72379 Hechingen (07471) 93 01 96-0	HofVerkehr GmbH (Hof- Verkehr) <i>Bayern</i>	BUS Unterkotzauer Weg 25 95028 Hof (0 92 81) 8 12-0
Heidelberger Straßen- und Bergbahn AG (HSB AG) <i>Baden-Württemberg</i>	BUS TRAM Bergheimer Str. 155 69115 Heidelberg (0 62 21) 5 13-0	Autobus Sippel GmbH <i>Hessen</i>	BUS Hessenstr. 16 65719 Hofheim (0 61 22) 91 24-0
Heidenheimer Verkehrs- gesellschaft mbH (HVG) <i>Baden-Württemberg</i>	BUS Steinheimer Str. 73 89518 Heidenheim (0 73 21) 35 82-0	Main-Taunus-Verkehrs- gesellschaft mbH (MTV) <i>Hessen</i>	BUS V Am Kreishaus 1-5 65719 Hofheim (0 61 92) 2 01-1 82
Heilbronner Hohenloher Haller Nahverkehr GmbH (HNV) <i>Baden-Württemberg</i>	V Olgastr. 2 74072 Heilbronn (0 71 31) 8 88 86 10	Rhein-Main-Verkehrsver- bund GmbH (RMV) <i>Hessen</i>	V Alte Bleiche 5 65719 Hofheim (0 61 92) 2 94-0
Stadtwerke Heilbronn GmbH (SWH) <i>Baden-Württemberg</i>	BUS EIU GV TRAM Weipertstr. 49 74076 Heilbronn (0 71 31) 56-25 44	In-der-City-Bus GmbH <i>Hessen</i>	BUS Hessenstr. 16 65719 Hofheim-Wallau (0 61 22) 91 24-15
Kreisbahn Mansfelder Land GmbH <i>Sachsen-Anhalt</i>	EIU EPV GV Ahlisdorfer Weg 10 06311 Helbra (03 47 72) 2 02 57	Bayerische CargoBahn GmbH <i>Bayern</i>	GV Bahnhofplatz 1 83607 Holzkirchen (0 80 24) 99 71-43
Verkehrsbetriebe Minden- Ravensberg GmbH (VMR) <i>Nordrhein-Westfalen</i>	BUS Goebenstr. 75 32052 Herford (0 52 21) 1 83-601	Verkehrsbetriebe Grafschaft Hoya GmbH (VGH) <i>Niedersachsen</i>	BUS EIU GV Am Bahnhof 1 27318 Hoya (0 42 51) 9 35 50
Usedomer Bäderbahn GmbH <i>Mecklenburg-Vorpommern</i>	EIU EPV Am Bahnhof 1 17424 Heringsdorf (03 83 78) 2 71-0	Verkehrsgesellschaft Schwarze-Elster mbH (VSE) <i>Sachsen</i>	BUS Industriegelände Str. B Nr. 8 02977 Hoyerswerda (0 35 71) 46 96 00
Deutsche Steinkohle AG BK V3 / Werksbahnen und Projektläger <i>Nordrhein-Westfalen</i>	EIU Shamrockring 1 44623 Herne (0 20 43) 5 01-0	InfraServ GmbH & Co. Knapsack KG Chemiepark Knapsack <i>Nordrhein-Westfalen</i>	GV Industriestr. 50354 Hürth (0 22 33) 48-10 94

Ordentliche Mitgliedsunternehmen - alphabetisch nach Betriebsitz*

Stadtverkehr Hürth GmbH	BUS Friedrich-Ebert-Str. 40 50354 Hürth (0 22 33) 5 39 03	Nordrhein-Westfalen	Verkehrsbetriebe Karlsruhe GmbH (VBK)	BUS TRAM Tullastr. 71 76131 Karlsruhe 07 21 / 61 07-0	Baden-Württemberg
Rhein-Nahe Nahverkehrsverbund GmbH	V Bahnhofstr. 2 55218 Ingelheim / Rhein (0 61 32) 78 96-0	Rheinland-Pfalz	Kasseler Verkehrs-Gesellschaft AG (KVG)	BUS TRAM Königstor 3 – 13 34117 Kassel (05 61) 30 89-0	Hessen
Ingolstädter Verkehrs-Gesellschaft mbH (INVG)	V Dollstr. 7 85049 Ingolstadt (08 41) 9 34 18-0	Bayern	Kassel-Naumburger Eisenbahn AG	BUS EIU EPV GV TRAM Wilhelmshöher Allee 252 34119 Kassel (05 61) 9 30 74-0	Hessen
Jenaer Nahverkehrsgesellschaft mbH (JeNah)	BUS TRAM Keßlerstr. 29 07745 Jena (0 36 41) 4 14-0	Thüringen	Nordhessischer Verkehrsverbund und Fördergesellschaft Nordhessen mbH	V Humboldtstr. 4 34117 Kassel (05 61) 7 09 49-49	Hessen
Technische Werke Kaiserslautern Verkehrs-AG (TWK)	BUS Stiftswaldstr. 4 67657 Kaiserslautern (06 31) 71 07-0	Rheinland-Pfalz	Regionalverkehr Kurhessen GmbH (RKH)	BUS Bosestr. 3 34121 Kassel (05 61) 2 00 98-0	Hessen
TransRegio Deutsche Regionalbahn GmbH	EIU EPV Eisenbahnstr. 73 67655 Kaiserslautern (0 26 51) 4 95 20	Rheinland-Pfalz	Autokraft GmbH (AK)	BUS Hamburger Chaussee 10 24114 Kiel (04 31) 6 66-0	Schleswig-Holstein
WVV Westpfalz Verkehrsverbund GmbH (WVV)	V Bahnhofstr. 22 67655 Kaiserslautern (06 31) 3 16 75-0	Rheinland-Pfalz	Eisenbahnverkehrsunternehmen Vossloh Locomotives GmbH (VL)	GV Fackelsteiner Str. 2 24159 Kiel (04 31) 39 99-30 89	Schleswig-Holstein
AKN Eisenbahn AG (AKN)	EIU EPV GV Rudolf-Diesel-Str. 2 24568 Kaltenkirchen (0 41 91) 9 33-0	Schleswig-Holstein	EuroTrac GmbH Verkehrstechnik	GV Diedrichstr. 9 24143 Kiel 04 31/7 06 96-6	Schleswig-Holstein
nordbahn Eisenbahn-GmbH & Co. KG	EPV Rudolf-Diesel-Str. 2 24568 Kaltenkirchen (0 41 91) 9 33-0	Schleswig-Holstein	Kieler Verkehrsgesellschaft mbH (KVG)	BUS Werftstr. 233/243 24143 Kiel (04 31) 5 94-02	Schleswig-Holstein
Verkehrsgesellschaft Kreis Unna mbH (VKU)	BUS Lünener Str. 13 59174 Kamen (0 23 07) 2 09-0	Nordrhein-Westfalen	Regionalbahn Schleswig-Holstein GmbH (RBSH)	EPV Alte Lübecker Chaussee 15 24114 Kiel (04 31) 24 79-406	Schleswig-Holstein
Albtal-Verkehrs-Gesellschaft mbH (AVG)	BUS EIU EPV GV Tullastr. 71 76131 Karlsruhe (07 21) 61 07-0	Baden-Württemberg	Seehafen Kiel GmbH & Co. KG	EIU GV Bollhörnkai 1 24103 Kiel (04 31) 98 22-0	Schleswig-Holstein
Karlsruher Verkehrsverbund GmbH (KVV)	V Tullastr. 71 76131 Karlsruhe (07 21) 61 07-0	Baden-Württemberg	V.V.I.P. Kiel GmbH Vereinte Versorgung, Infrastruktur und Planung,	V Werftstr. 233/243 24143 Kiel (04 31) 5 94-12 54	Schleswig-Holstein
Karlsruher Versorgungs-, Verkehrs- und Hafen GmbH	EIU Werftstr. 2 76189 Karlsruhe (07 21) 5 99-74 00	Baden-Württemberg	Verkehrsbetriebe Kreis Plön GmbH	BUS EIU GV Diedrichstr. 5 24143 Kiel (04 31) 70 58-11	Schleswig-Holstein
SüdwestBus Regionalbusverkehr Südwest GmbH (RVS)	BUS Gartenstr. 78 76135 Karlsruhe (07 21) 84 06-0	Baden-Württemberg	Klützer Ostsee-Eisenbahn GmbH	EIU EPV Bahnhofstr. 4 23948 Klütz (03 88 25) 32 01	Mecklenburg-Vorpommern

* Die Erläuterungen zu den Unternehmenskennzeichnungen entnehmen Sie bitte der Seite 43

Ordentliche Mitgliedsunternehmen · alphabetisch nach Betriebsitz*

Koblenzer Elektrizitätswerk und Verkehrs-AG (KEVAG)	BUS Schützenstr. 80 – 82 56068 Koblenz (02 61) 3 92-0	Rheinland-Pfalz	Energie Waldeck-Frankenberg GmbH (EWF)	BUS Arolser Landstr. 27 34497 Korbach (0 56 31) 9 55-0	Hessen
Kraftwagen-Verkehr Koblenz GmbH	BUS Schützenstr. 80 – 82 56068 Koblenz (02 61) 3 92-0	Rheinland-Pfalz	Hafen- und Bahnbetriebe der Stadt Krefeld (HuB)	EIU GV Oberstr. 13 47829 Krefeld (0 21 51) 49 27-0	Nordrhein-Westfalen
Rhein-Mosel Verkehrsgesellschaft mbH (RMV)	BUS Neversstr. 5 56068 Koblenz (02 61) 1 00 01-0	Rheinland-Pfalz	SWK Mobil GmbH (SWK)	BUS EIU GV TRAM St. Töniser Str. 124 47804 Krefeld (0 21 51) 98-0	Nordrhein-Westfalen
Stadtwerke Koblenz GmbH (SWK)	EIU GV Peter-Altmeier-Ufer 50 56068 Koblenz (02 61) 9 11 63-0	Rheinland-Pfalz	Verkehrsverbund Mittelschwaben GmbH	V Hans-Lingl-Str. 1 86381 Krumbach (0 82 82) 8 18 30	Bayern
Angel Trains International	EPV Neusser Str. 93 50670 Köln (02 21) 91 40 90-00	Nordrhein-Westfalen	Nahverkehr Hohenlohekreis (NVH)	BUS Hauptstr. 41 74653 Künzelsau (0 79 40) 91 44-0	Baden-Württemberg
Dienstleistungsges. für Kommunikationsanlagen Stadt-/Regionalverk. mbH	BUS TRAM Robert-Perthel-Str. 79 50739 Köln (02 21) 95 44 42-0	Nordrhein-Westfalen	Ostprignitz-Ruppiner Personennahverkehrsgesellschaft mbH	BUS Perleberger Str. 64 16866 Kyritz (03 39 71) 3 08 60	Brandenburg
Häfen und Güterverkehr Köln AG (HGK)	EIU GV Harry-Blum-Platz 2 50678 Köln (02 21) 3 90-0	Nordrhein-Westfalen	SWEG Südwestdeutsche Verkehrs-AG	BUS EIU EPV GV Rheinstr. 8 77933 Lahr (0 78 21) 27 02-0	Baden-Württemberg
Kölner Verkehrs-Betriebe AG	BUS EPV TRAM Scheidtweilerstr. 38 50933 Köln (02 21) 5 47-0	Nordrhein-Westfalen	Kuckucksbühnel Bahnbetriebs GmbH Verbands-gemeindeverwaltung	EIU EPV Sommerbergstr. 3 67466 Lambrecht (0 63 25) 18 10	Rheinland-Pfalz
RWE Power AG	EIU GV Stüttgenweg 2 50935 Köln (02 21) 4 80-0	Nordrhein-Westfalen	Verkehr & Tourismus Lampertheim GmbH & Co. KG	BUS Industriestr. 40 68623 Lampertheim (0 62 06) 92 84-0	Hessen
Verkehrsverbund Rhein-Sieg GmbH	V Krebsgasse 5 – 11 50667 Köln (02 21) 2 08 08-0	Nordrhein-Westfalen	Stadtwerke Landshut (StW. LA)	BUS Christoph-Dorner-Str. 9 84028 Landshut (08 71) 14 36-27 00	Bayern
Bergbahnen im Siebengebirge AG Drachenfelsbahn	TRAM Drachenfelsstr. 53 53639 Königswinter (0 22 23) 92 09-0	Nordrhein-Westfalen	Stadtwerke Langen GmbH (SWL)	BUS Weserstr. 14 63225 Langen (0 61 03) 5 95-0	Hessen
Regionalverkehr Köthen GmbH	BUS Am Flugplatz 1 06366 Köthen (0 34 94) 36 69 0	Sachsen-Anhalt	Schiffahrt der Inselgemeinde Langeoog – Inselbahn	EIU EPV GV Hauptstr. 28 26465 Langeoog (0 49 72) 6 93-0	Niedersachsen
EuroTHURBO GmbH	EIU EPV Hafenstr. 10 78462 Konstanz (0 75 31) 36188-0	Baden-Württemberg	Verkehrsgesellschaft Landkreis Eichsfeld mbH (VLE)	BUS Abbestr. 8 37327 Leinefelde (0 36 05) 51 52-0	Thüringen
Stadtwerke Konstanz GmbH (SWK)	BUS Max-Stromeyer-Str. 21–29 78467 Konstanz (0 75 31) 8 03-0	Baden-Württemberg	IFTEC GmbH & Co. KG	TRAM Martin-Luther-Ring 13 04109 Leipzig (03 41) 4 92-31 00	Sachsen

Ordentliche Mitgliedsunternehmen - alphabetisch nach Betriebsitz*

Leipziger Eisenbahnverkehrs-gesellschaft mbH	GV Nonnenstr. 39 04229 Leipzig 03 41/6 99 27 53	Sachsen	Ludwigsburger Verkehrs- linien Reisebüro Jäger GmbH (LVL) Baden-Württemberg	BUS Solitudeallee 16 71636 Ludwigsburg (0 71 41) 94 90-0
Leipziger Verkehrsbetriebe GmbH (LVB)	BUS TRAM Karl-Liebknecht-Str. 8-12 04107 Leipzig (03 41) 4 92-0	Sachsen	BASF Aktiengesellschaft WLL/R Servicecenter Rail- way; Gebäude B 818, Rheinland-Pfalz	EIU GV Carl-Bosch-Str. 38 67056 Ludwigshafen (06 21) 60-5 52 96
LEOLINER Fahrzeugbau Leipzig GmbH	TRAM Spinnereistr. 13 04179 Leipzig (03 41) 355-211-13	Sachsen	Hafenbetriebe Ludwigs- hafen am Rhein GmbH	GV Zollhofstr. 4 67061 Ludwigshafen (06 21) 59 84-0
Mitteldeutscher Verkehrs- verbund GmbH, Sitz Halle, Geschäftsstelle Leipzig	V Karl-Liebknecht-Str. 8 04107 Leipzig (03 41) 8 68 43-0	Sachsen-Anhalt	Rhein-Haardtbahn GmbH (RHB)	EIU EPV Industriestr. 3-5 67063 Ludwigshafen (06322) 6006-31
InfraLeuna Infrastruktur und Service GmbH	EIU GV Am Haupttor, Bürocenter 06237 Leuna (0 34 61) 43-40 36	Sachsen-Anhalt	Verkehrsbetriebe Ludwigs- hafen GmbH (VBL)	BUS TRAM Hauptstr. 320 67067 Ludwigshafen (06 21) 54 04-0
Chemion Logistik GmbH C-DOR	GV 51368 Leverkusen (0 21 33) 51-34 77	Nordrhein-Westfalen	Lübecker Hafen-Gesell- schaft mbH (LHG)	EIU GV An der Untertrave 14-16 23552 Lübeck (04 51) 79 00-0
Eisenbahn Köln-Mülheim- LeverkusenBayer Industry Services	EIU GV 51368 Leverkusen (02 14) 30-3 29 58	Nordrhein-Westfalen	Stadtverkehr Lübeck GmbH (SL)	BUS Ratekauer Weg 1 - 7 23554 Lübeck (04 51) 8 88-27 00
Kraftverkehr Wupper-Sieg AG (KWS)	BUS Borsigstr. 18 51381 Leverkusen (0 21 71) 50 07-0	Nordrhein-Westfalen	Lüchow-Schmarsauer Eisenbahn GmbH (LSE)	BUS EIU Königsberger Str. 10 29439 Lüchow (0 58 41) 9 51-25
Stadtlinienverkehr Limburg a. d. Lahn	BUS Hospitalstr. 2 65549 Limburg (0 64 31) 2 03-0	Hessen	Märkische Eisenbahngesell- schaft GmbH (MEG)	EIU GV Wehberger Str. 80 58507 Lüdenscheid (0 23 51) 18 01-0
Stadtverkehr Lindau (B) GmbH (SV Lindau)	BUS Auenstr. 12 88131 Lindau / Bodensee (0 83 82) 7 04-0	Bayern	Märkische Verkehrsgesell- schaft GmbH (MVG)	BUS Wehberger Str. 80 58507 Lüdenscheid (0 23 51) 18 01-0
Westfälische Landes-Eisen- bahn GmbH (WLE)	EIU GV Beckumer Str. 70 59555 Lippstadt (0 29 41) 7 45-0	Nordrhein-Westfalen	Regionalverkehr Münster- land GmbH (RVM)	BUS EIU GV Borg 11 59348 Lüdinghausen (0 25 91) 9 39-0
Regio Verkehrsverbund Lörrach GmbH	V Luisenstr. 16 79539 Lörrach (0 76 21) 41 54 60	Baden-Württemberg	Stadthafen Lünen GmbH	EIU GV Buchenberg 12 44532 Lünen (0 23 06) 2 08-0
Regionale Verkehrsgesell- schaft Dahme-Spreewald mbH	BUS Nissanstr. 7 15926 Luckau (0 35 44) 50 01-0	Brandenburg	SCALAR Wittenberger Omnibusverkehr GmbH	BUS Nordendstr. 73 06886 Lutherstadt Wittenbg (0 34 91) 4 45-6
Verkehrsgesellschaft Teltow- Fläming mbH (VTF)	BUS Forststr. 16 14943 Luckenwalde (0 33 71) 62 81-0	Brandenburg	SKW Stickstoffwerke Pies- teritz GmbH (SKWP)	EIU GV Möllensdorfer Str. 13 06886 Lutherstadt Wittenberg (0 34 91) 68-0

* Die Erläuterungen zu den Unternehmenskennzeichnungen entnehmen Sie bitte der Seite 43

Ordentliche Mitgliedsunternehmen · alphabetisch nach Betriebsitz*

HarzBahn GmbH	EPV Kölner Platz - Bahnsteig 6 39104 Magdeburg <i>Sachsen-Anhalt</i> (03 41) 25 61-7 80	Verkehrsverbund Rhein- Neckar GmbH	V B 1, 3 – 5 68159 Mannheim <i>Baden-Württemberg</i> (06 21) 1 07 70-0
Magdeburger Hafen GmbH (MHG)	EIU GV Saalestr. 20 39126 Magdeburg <i>Sachsen-Anhalt</i> (03 91) 59 39-0	Zentralwerkstatt für Verkehrsmittel Mannheim GmbH	BUS TRAM Möhlstr. 27 68165 Mannheim <i>Baden-Württemberg</i> (06 21) 4 65-4 29
Magdeburger Verkehrsbe- triebe GmbH (MVB GmbH)	BUS TRAM Otto-von-Guericke Str. 25 39104 Magdeburg <i>Sachsen-Anhalt</i> (03 91) 5 48-0	Stadtwerke Marburg GmbH (SWM)	BUS Am Krekel 55 35039 Marburg <i>Hessen</i> (0 64 21) 2 05-0
PBSV-Verkehrs-GmbH	GV An der Halberstädt. Chauss. 10 39116 Magdeburg <i>Sachsen-Anhalt</i> (03 91) 6 35 32-10	Verkehrsgesellschaft Meißen mbH (VGM)	BUS Hafenstr. 51 01662 Meißen <i>Sachsen</i> (0 35 21) 74 16-0
Mainzer Verkehrsgesell- schaft mbH (MVG)	BUS TRAM Mozartstr. 8 55118 Mainz <i>Rheinland-Pfalz</i> (0 61 31) 12-60 30	Personenverkehrsgesell- schaft Neuhaus a. Rennweg mbH	BUS An der Bergbahn 1 98746 Mellenbach-Glasbach <i>Thüringen</i> 03 67 05-2 01-0
Omnibusverkehr Rhein- Nahe GmbH (ORN)	BUS Erthalstr. 1 55118 Mainz <i>Rheinland-Pfalz</i> (0 61 31) 63 93-0	Emsländische Eisenbahn GmbH	BUS EIU GV Bahnhofstr. 41 49716 Meppen <i>Niedersachsen</i> (0 59 31) 93 36-0
Railion Deutschland AG	GV Rheinstr. 2 55116 Mainz <i>Rheinland-Pfalz</i> (0 61 31) 15-9	On Rail Gesellschaft für Eisenbahnausrüstung und Zubehör mbH (OR)	GV Steinesweg 10 – 14 40822 Mettmann <i>Nordrhein-Westfalen</i> (0 21 04) 92 97-0
Rhenus Keolis GmbH & Co. KG	BUS EPV Weißliliegasse 10 55116 Mainz <i>Rheinland-Pfalz</i> (0 61 31) 1 44 82-25	Regionale Bahnges. Kaarst- Neuss-Düsseldorf-Erkrath- Mettmann-Wuppertal mbH	EIU EPV An der Regiobahn 15 40822 Mettmann <i>Nordrhein-Westfalen</i> (0 21 04) 3 05-0
Busverkehr RheinNeckar GmbH (BRN)	BUS Willy-Brandt-Platz 7 68161 Mannheim <i>Baden-Württemberg</i> (06 21) 1 20 03-0	Rheinisch-Bergische Eisen- bahn-GmbH	EPV An der Regiobahn 15 40822 Mettmann <i>Nordrhein-Westfalen</i> (0 21 04) 3 05-2 00
ConTrain GmbH	GV Luisenring 49 68159 Mannheim <i>Baden-Württemberg</i> (06 21) 2 90-33 35	Mindener Kreisbahnen GmbH (MKB)	BUS EIU GV Karlstr. 48 32423 Minden <i>Nordrhein-Westfalen</i> (05 71) 9 34 44-0
MVV OEG AG	BUS EIU EPV Luisenring 49 68159 Mannheim <i>Baden-Württemberg</i> (06 21) 290-0	REGIOBUS GmbH Mittweida (Regiobus)	BUS Altenburger Str. 52 09648 Mittweida <i>Sachsen</i> (0 37 27) 9 68-0
MVV Verkehr AG	BUS TRAM Luisenring 49 68159 Mannheim <i>Baden-Württemberg</i> (06 21) 2 90-0	Niederrheinische Versor- gung und Verkehr Aktien- gesellschaft (NVV AG)	BUS Odenkirchener Str. 201 41236 Mönchengladbach <i>Nordrhein-Westfalen</i> (0 21 66) 6 88-0
Staatliche Rhein-Neckar- Hafengesellschaft Mannheim mbH	EIU GV Rheinkaistr. 2 68159 Mannheim <i>Baden-Württemberg</i> (06 21) 2 92-29 91	Niederrheinische Verkehrs- betriebe AG (NIAG)	BUS EIU GV Homerger Str. 113 47441 Moers <i>Nordrhein-Westfalen</i> (0 28 41) 2 05-0
Unternehmensgesellschaft Verkehrsverbund Rhein- Neckar GmbH	V B 1, 3 – 5 68159 Mannheim <i>Baden-Württemberg</i> (06 21) 1 07 70-0	Bahnen der Stadt Monheim GmbH (BSM)	BUS EIU GV Daimlerstr. 10a 40789 Monheim am Rhein <i>Nordrhein-Westfalen</i> (0 21 73) 95 74-0

Ordentliche Mitgliedsunternehmen · alphabetisch nach Betriebsitz*

Döllnitzbahn GmbH	EIU EPV GV Bahnhofstr. 2 04769 Mügeln Sachsen (03 43 62) 3 23 43	Nagoldtal Reisen Benz Omnibusbetriebs GmbH & Co Baden-Württemberg	BUS Graf-Zeppelin-Str. 31 72202 Nagold (0 74 52) 83 96-0
Regionalbus-Gesellschaft Unstrut-Hainich- und Kyff- häuserkreis mbH Thüringen	BUS Bonatstr. 50 99974 Mühlhausen (0 36 01) 80 16 97	Nassauische Verkehrs- Gesellschaft mbH (NVG) Rheinland-Pfalz	BUS Bahnhofstr. 24 56355 Nastätten (0 67 72) 82 07
Betriebe der Stadt Mülheim an der Ruhr (BtMH) Nordrhein-Westfalen	EIU GV Duisburger Str. 78 45479 Mülheim / Ruhr (02 08) 4 51-0	Personenverkehrsgesell- schaft Burgenlandkreis mbH (PVG) Sachsen-Anhalt	BUS Graf-Stauffenberg-Str. 11 06618 Naumburg (0 34 45) 2 31 60
meoline GmbH Nordrhein-Westfalen	BUS TRAM Duisburger Str. 78 45479 Mülheim / Ruhr (02 08) 97 00-0	Neubrandenburger Ver- kehrsbetriebe GmbH Mecklenburg-Vorpommern	BUS Warliner Str. 6 17034 Neubrandenburg (03 95) 35 00-5 10
Mülheimer VerkehrsGesell- schaft mbH (MVG) Nordrhein-Westfalen	BUS TRAM Duisburger Str. 78 45479 Mülheim / Ruhr (02 08) 4 51-0	Ostmecklenburgische Eisen- bahngesellschaft mbH Mecklenburg-Vorpommern	EPV GV Warliner Str. 25 17034 Neubrandenburg (03 95) 4 30 84-0
Münchner Verkehrs- und Tarifverbund GmbH (MVV) Bayern	V Thierschstr. 2 80538 München	Zacharias Verkehrsbetrieb GmbH & Co. KG Sachsen	BUS Jahnweg 2 09544 Neuhausen (03 73 61) 4 70 80
Münchner Verkehrsgesell- schaft mbH Bayern	BUS TRAM Emmy-Noether-Str. 2 80287 München (0 89) 21 91-1	Vogtlandbahn-GmbH Sachsen	EPV Ohmstr. 2 08496 Neumark (03 76 00) 7 77-11
Regionalverkehr Oberbayern GmbH (RVO) Bayern	BUS Hirtenstr. 24 80335 München (0 89) 5 51 64-0	SWN Bäder und Verkehr GmbH (SWN) Schleswig-Holstein	BUS Bismarckstr. 51 24534 Neumünster (0 43 21) 2 02-0
S-Bahn München GmbH Bayern	EPV Orleansplatz 9a 81667 München (0 89) 13 08-42 00	Neunkircher Verkehrs-AG (NVG) Saarland	BUS Wellesweilerstr. 146 66538 Neunkirchen (0 68 21) 2 40-2 40
Stadtwerke München GmbH, Unternehmens- bereich Verkehr Bayern	BUS TRAM Emmy-Noether-Str. 2 80287 München (0 89) 21 91-1	Neuss-Düsseldorfer Häfen GmbH & Co. KG Nordrhein-Westfalen	EIU GV Hammer Landstr. 3 41460 Neuss (0 21 31) 53 23-1 03
mucground Services Flughafen München GmbH (mucground) Bayern	BUS Terminalstr. Süd 85336 München-Flughafen (0 89) 9 75-9 38 01	Stadtwerke Neuss GmbH (SWN) Nordrhein-Westfalen	BUS Hammer Landstr. 45 41460 Neuss (0 21 31) 53 10-0
Stadtwerke Münster GmbH Nordrhein-Westfalen	BUS Hafenplatz 1 48155 Münster (02 51) 6 94-0	Brohltal Schmalpureisen- bahn Betriebsgesellschaft mbH Rheinland-Pfalz	EPV GV Kapellenstr. 12 56651 Niederzissen (0 26 36) 8 03 03
WB Westfalen Bus GmbH Nordrhein-Westfalen	BUS Bahnhofstr. 1-5 48143 Münster (02 51) 28 74-0	Brohltal-Eisenbahn GmbH Rheinland-Pfalz	EIU Kapellenstr. 12 56651 Niederzissen (0 26 36) 97 40-0
Westfälische Verkehrsgesell- schaft mbH (WVG) Nordrhein-Westfalen	BUS GV Krögerweg 11 48155 Münster (02 51) 62 70-0	Bayern Bahn Betriebsgesell- schaft mbH Bayern	EPV Am Hohen Weg 30 86720 Nördlingen (0 90 81) 2 43 09

* Die Erläuterungen zu den Unternehmenskennzeichnungen entnehmen Sie bitte der Seite 43

Ordentliche Mitgliedsunternehmen · alphabetisch nach Betriebsitz*

Verkehrsbetriebe Wesermarsch GmbH (VBW)	BUS Atenser Allee 7 26954 Nordenham (0 47 31) 8 64-0	Niedersachsen	Offenbacher Verkehrs-Betriebe GmbH (OVB)	BUS Hebestr. 14 63065 Offenbach (0 69) 8 00 58-0	Hessen
Stadtwerke Nordhausen Infrastruktur- und Verkehrsgesellschaft mbH	BUS Robert-Blum-Str. 1 99734 Nordhausen (0 36 31) 6 39-0	Thüringen	Ortenau-S-Bahn GmbH	EPV Hauptstr. 26 77652 Offenburg (07 81) 92393-0	Baden-Württemberg
Verkehrsbetriebe Nordhausen GmbH	TRAM GV Robert-Blum-Str. 1 99734 Nordhausen (0 36 31) 6 39-0	Thüringen	Niedersachsen Ports GmbH & Co. KG (N-Ports)	EIU Hindenburgstr. 28 26122 Oldenburg (04 41) 7990	Niedersachsen
Bentheimer Eisenbahn AG (BE)	BUS EIU EPV GV Otto-Hahn-Str. 1 48529 Nordhorn (0 59 21) 80 33-0	Niedersachsen	Verkehr und Wasser GmbH (V.W.G.)	BUS Felix-Wankel-Str. 9 26125 Oldenburg (04 41) 93 66-0	Niedersachsen
Nordhorner Versorgungsbetriebe GmbH (NVB)	BUS Gildkamp 10 48529 Nordhorn (0 59 21) 3 01-0	Niedersachsen	Kraftverkehrsgesellschaft mbH Börde-Bus (KVG)	BUS Schermcker Winkel 5 39387 Oschersleben (0 39 49) 94 04-0	Sachsen-Anhalt
Verkehrsgemeinschaft Grafenschaft Bentheim (VGB)	BUS Frensdorfer Ring 2 48529 Nordhorn (0 59 21) 80 35-0	Niedersachsen	GET Georgsmarienhütte Eisenbahn und Transport GmbH	BUS EIU GV Rheinstr. 90 – 122 49090 Osnabrück (0 54 01) 39-43 60	Niedersachsen
Hafen Nürnberg-Roth GmbH (HNR)	EIU Rotterdamer Str. 2 90451 Nürnberg (09 11) 6 42 94-0	Bayern	Stadtwerke Osnabrück AG	BUS EIU GV Alte Poststr. 9 49074 Osnabrück (05 41) 3 44-0	Niedersachsen
Omnibusverkehr Franken GmbH	BUS Nelson-Mandela-Platz 18 90459 Nürnberg (09 11) 4 30 57-0	Bayern	END Verkehrsgesellschaft mbH	BUS Ludwig-Jahn-Str. 60 73760 Ostfildern (07 11) 78852609	Baden-Württemberg
RCN Logistik GmbH	GV Katzwanger Str. 175 90461 Nürnberg (09 11) 2 19-61 13	Bayern	E.ON Westfalen Weser AG (E.ON Westfalen Weser)	BUS Tegelweg 25 33102 Paderborn (0 52 51) 5 03-75 62	Nordrhein-Westfalen
VAG Verkehrs-Aktiengesellschaft Nürnberg	BUS TRAM Südliche Fürther Str. 5 90429 Nürnberg (09 11) 2 83-0	Bayern	Stadtwerke Passau GmbH (SWP)	BUS Regensburger Str. 29 94036 Passau (08 51) 5 60-0	Bayern
Verkehrsverbund Großraum Nürnberg GmbH	V Rothenburger Str. 9 90443 Nürnberg (09 11) 2 70 75-0	Bayern	Städtische Verkehrsbetriebe Pforzheim (SVP)	BUS H.-Witzenmann-Str. 13-15 75179 Pforzheim (0 72 31) 39-0	Baden-Württemberg
Stadtwerke Oberhausen AG (StOAG)	BUS TRAM Max-Eyth-Str. 62 46149 Oberhausen (02 08) 8 35-0	Nordrhein-Westfalen	Verkehrsverbund Pforzheim-Enzkreis GmbH (VPE)	V H.-Witzenmann-Str. 13 75179 Pforzheim (0 72 31) 39 22 88	Baden-Württemberg
Locon Logistik & Consulting AG	GV Dorfstr. 23 17291 Oberuckersee (0 30) 29 77 35 90	Brandenburg	Stadtwerke Pirmasens Verkehrs GmbH	BUS An der Streckbrücke 4 66954 Pirmasens (0 63 31) 8 76-0	Rheinland-Pfalz
Andreas Bonifer Spedition und Verkehrsunternehmen GmbH & Co KG	BUS Seligenstädter Str. 129 63073 Offenbach (0 69) 8 90 02-0	Hessen	Oberelbische Verkehrsgesellschaft Pirna-Sebnitz mbH (OVPS)	BUS TRAM Bahnhofstr. 14a 01796 Pirna (0 35 01) 7 92-0	Sachsen

Ordentliche Mitgliedsunternehmen - alphabetisch nach Betriebsitz*

Plauerer Straßenbahn GmbH (PSB)	TRAM Melanchthonstr. 4 08523 Plauen (0 37 41) 2 99-40	Sachsen	Stadtwerke Remscheid GmbH (SR)	BUS Neuenkamper Str. 81 – 87 42855 Remscheid (0 21 91) 16 40	Nordrhein-Westfalen
Havelbus Verkehrsgesellschaft mbH (HVG)	BUS Johannsenstr. 12–17 14482 Potsdam (03 31) 7 49 13 00	Brandenburg	Reutlinger Stadtverkehrsgesellschaft mbH Hogenmüller & Kull Co. KG (RSV)	BUS Am Heilbrunnen 116–118 72766 Reutlingen (0 71 21) 94 30-0	Baden-Württemberg
Verkehrsbetrieb Potsdam GmbH (VIP)	BUS TRAM Fritz-Zubeil-Str. 96 14482 Potsdam (03 31) 66 14-0	Brandenburg	Verkehrsbetriebe des Landkreises Leer (VLL)	BUS Am Bahnhof 2–4 26817 Rhaderfehn (0 49 52) 93 70-0	Niedersachsen
Rügensche Kleinbahn GmbH & Co	EIU EPV Binzer Str. 12 18581 Putbus (03 83 01) 8 01-0	Mecklenburg-Vorpommern	TWE-Busverkehrs-GmbH (TWE)	BUS Zeisigstr. 2 33378 Rheda-Wiedenbrück (0 52 42) 96 04-0	Nordrhein-Westfalen
Prignitzer Eisenbahn GmbH	EIU EPV Pritzwalker Str. 8 16949 Putlitz (03 39 81) 502-0	Brandenburg	Verkehrsgesellschaft der Stadt Rheine mbH (VSR)	BUS Hafenbahn 10 48431 Rheine (0 59 71) 45-211	Nordrhein-Westfalen
Stadtwerke Radolfzell GmbH (SWR)	BUS Untertorstr. 7 – 9 78315 Radolfzell (0 77 32) 80 08-0	Baden-Württemberg	Kraftverkehrsgesellschaft mbH Ribnitz-Damgarten (KVG)	BUS Am Nettelrade 5 18311 Ribnitz-Damgarten (0 38 21) 88 65-0	Mecklenburg-Vorpommern
Ratzeburg-Möllner Verkehrsbetriebe GmbH	BUS Schweriner Str. 90 23909 Ratzeburg (0 45 41) 8 07-101	Schleswig-Holstein	Stadtwerke Rosenheim GmbH & Co. KG (SWRO)	BUS Bayerstr. 5 83022 Rosenheim (0 80 31) 36-23 70	Bayern
Bodensee-Oberschwaben Verkehrsverbundgesellschaft mbH	V Georgstr. 25 88212 Ravensburg (07 51) 3 61 41 41	Baden-Württemberg	Rostocker Straßenbahn AG (RSAG)	BUS TRAM Hamburger Str. 115 18069 Rostock (03 81) 8 02-0	Mecklenburg-Vorpommern
Stadtwerke Ravensburg	BUS Georgstr. 25 88212 Ravensburg (07 51) 8 04-0	Baden-Württemberg	Verkehrsverbund Warnow GmbH	V Stampfmüllerstr. 40 18057 Rostock (03 81) 802 18 10	Mecklenburg-Vorpommern
Bayerische Landeshäfen Hauptverwaltung	EIU GV Osthafenstr. 5 93055 Regensburg (09 41) 7 95 04-0	Bayern	Stadtwerke Rüsselsheim GmbH (SWR)	BUS Walter-Flex-Str. 74 65428 Rüsselsheim (0 61 42) 5 00-0	Hessen
Regensburger Verkehrsverbund GmbH & Co. KG	V Donaustauerstr. 115 93059 Regensburg (09 41) 4 63 19-0	Bayern	Regionalbus Saar-Westpfalz GmbH (RSW)	BUS Am Hauptbahnhof 14 66111 Saarbrücken (06 81) 30 15-0	Saarland
Regensburger Verkehrsbetriebe GmbH (RVB)	BUS Greflingerstr. 22 93055 Regensburg (09 41) 6 01-0	Bayern	Saarbahn GmbH	BUS TRAM Hohenzollernstr. 104 – 106 66117 Saarbrücken (06 81) 5 87-0	Saarland
Regionalbus Ostbayern GmbH	BUS Von-Donle-Str. 7 93055 Regensburg (09 41) 6 00 00	Bayern	VGS Verkehrsverbund-Gesellschaft Saar mbH	V Am Hauptbahnhof 4 66111 Saarbrücken (06 81) 9 48 20-0	Saarland
Reichenbacher Verkehrsbetrieb Gerlach GmbH	BUS Rosa-Luxemburg-Str. 27 08468 Reichenbach (0 37 65) 55 77 0	Sachsen	KVS GmbH	BUS Oberförstereistr. 2 66740 Saarlouis (0 68 31) 94 02-0	Saarland

* Die Erläuterungen zu den Unternehmenskennzeichnungen entnehmen Sie bitte der Seite 43

Ordentliche Mitgliedsunternehmen · alphabetisch nach Betriebsitz*

Kraftverkehrsgesellschaft mbH Braunschweig (KVG)	BUS In den Blumentriften 1 38226 Salzgitter (0 53 41) 40 99-0
<i>Niedersachsen</i>	
Verkehrsbetriebe Peine-Salzgitter GmbH (VPS)	EIU GV Am Hillenholz 28 38229 Salzgitter (0 53 41) 21-35 41
<i>Niedersachsen</i>	
Leonhard Weiss GmbH & Co. KG	EIU Leonhard-Weiss-Str. 2-3 74589 Satteldorf (0 71 61) 6 02-16 57
<i>Baden-Württemberg</i>	
Pinneberger Verkehrsgesellschaft mbH (PVG)	BUS Osterbrooksweg 73 22869 Schenefeld (0 40) 8 39 94-0
<i>Schleswig-Holstein</i>	
DOW Olefinverbund GmbH	EIU Bau L 47 06258 Schkopau (0 34 61) 49 29 22
<i>Sachsen-Anhalt</i>	
Mitteldeutsche Eisenbahn GmbH c/o BSL Olefinverbund GmbH Bau A 103	EIU GV 06258 Schkopau (0 34 61) 49-22 49
<i>Sachsen-Anhalt</i>	
Schleswiger Kommunalbetriebe GmbH (SWS)	BUS Poststr. 8 24837 Schleswig (0 46 21) 8 01-0
<i>Schleswig-Holstein</i>	
Service-Betrieb des Kreises Schleswig-Flensburg	BUS EIU St. Jürgener Str. 57 24837 Schleswig (0 46 21) 95 91-0
<i>Schleswig-Holstein</i>	
Kahlgrund-Verkehrs-GmbH (KVG)	BUS EIU EPV Am Bahnhof 12 63825 Schöllkrippen (0 60 24) 6 55-0
<i>Bayern</i>	
Schönebecker Buslinien GmbH (SBK)	BUS Tischlerstr. / Bus-Bhf. 39218 Schönebeck (0 39 28) 40 30 90
<i>Sachsen-Anhalt</i>	
Schöneicher-Rüdersdorfer Straßenbahn GmbH	TRAM Dorfstr. 15 15566 Schöneiche / Berlin (0 30) 65 48 68-331
<i>Brandenburg</i>	
Kreisverkehr Schwäbisch Hall GmbH (VSH)	V Salinenstr. 3 74523 Schwäbisch Hall (07 91) 97 01 00
<i>Baden-Württemberg</i>	
PCK Raffinerie GmbH Anschlussbahn (PCK)	GV Passower Chaussee 111 16303 Schwedt (0 33 32) 46-0
<i>Brandenburg</i>	
Personenverkehrsgesellschaft mbH Schwedt/Angermünde (PVG)	BUS Steinstr. 5 16303 Schwedt (0 33 32) 44 26
<i>Brandenburg</i>	

Stadtwerke Schweinfurt GmbH Personenverkehr und Fahrzeugtechnik	BUS EIU GV Bodelschwinghstr. 1 97421 Schweinfurt (0 97 21) 9 31-3 20
<i>Bayern</i>	
Nahverkehr Schwerin GmbH (NVS)	BUS TRAM Ludwigscluster Chaussee 72 19061 Schwerin (03 85) 3 99 00
<i>Mecklenburg-Vorpommern</i>	
Ostseebus GmbH Zweigniederlassung Ahlbeck	BUS An der Feuerwehr 3 17419 Seebad Ahlbeck (05 11) 7 00 95 10
<i>Mecklenburg-Vorpommern</i>	
Seelower Verkehrsgesellschaft mbH	BUS Hinterstr. 16 15306 Seelow (0 33 46) 8 99 70
<i>Brandenburg</i>	
Verkehrsgesellschaft Oberspreewald – Lausitz mbH	BUS Roßkaupe 6 01968 Senftenberg (0 35 73) 66 52-0
<i>Brandenburg</i>	
Kreisbahn Siegen-Wittgenstein GmbH (KSW)	EIU GV Friedrichstr. 47 57072 Siegen (02 71) 2 30 51-0
<i>Nordrhein-Westfalen</i>	
Verkehrsbetriebe Westfalen-Süd AG (VWSAG)	BUS Marienhütte 2 57080 Siegen (02 71) 31 81-0
<i>Nordrhein-Westfalen</i>	
Kreisverkehrsbetrieb Sigmaringen	BUS Gorheimer Allee 2 72488 Sigmaringen (0 75 71) 5 12 74
<i>Baden-Württemberg</i>	
Stadtwerke Singen (Hohentwiel) – Stadtlinienverkehr (STW)	BUS Grubwaldstr. 1 78224 Singen (0 77 31) 85-0
<i>Baden-Württemberg</i>	
Regionalverkehr Ruhr-Lippe GmbH (RLG)	BUS EIU GV Am Bahnhof 10 59494 Soest (0 29 21) 3 95-0
<i>Nordrhein-Westfalen</i>	
Stadtwerke Solingen GmbH (SWS)	BUS Weidenstr. 10 42655 Solingen (02 12) 2 95-0
<i>Nordrhein-Westfalen</i>	
Omnibusverkehrs Gesellschaft mbH Sonneberg/Thür.	BUS Hönbacher Str. 7 96515 Sonneberg-Hönbach (0 36 75) 75 29-0
<i>Thüringen</i>	
Verkehrsbetriebe Speyer GmbH	BUS Georg-Peter-Süß-Str. 2 67346 Speyer (0 62 32) 6 25-0
<i>Rheinland-Pfalz</i>	
UNISPED – Spedition und Transportgesellschaft mbH (USS)	GV Kaiserstr. 170 – 174 66386 St. Ingbert (0 68 94) 1 03-3 10
<i>Saarland</i>	

Ordentliche Mitgliedsunternehmen - alphabetisch nach Betriebssitz*

Kraftverkehr GmbH & Co. KG (KVG)	BUS Harburger Str. 96 21680 Stade (0 41 41) 5 25-0	Niedersachsen	Uckermärkische Verkehrsgesellschaft mbH	BUS Hans-Philipp-Str. 2 17268 Templin (0 39 87) 70 07-0	Brandenburg
Westerwaldbahn des Kreises Altkirchen GmbH	BUS EIU EPV GV 57520 Steinebach-Bindweide (0 27 47) 92 21-0	Rheinland-Pfalz	SWT-Anstalt des öffentlichen Rechts der Stadt Trier (SWT – AöR)	BUS Ostallee 7–13 54290 Trier (06 51) 7 17-0	Rheinland-Pfalz
Altmark Bus GmbH	BUS Hoher Weg 4 39576 Stendal (0 39 31) 67 22 51	Sachsen-Anhalt	Verkehrsverbund Region Trier GmbH	V Bahnhofsplatz 1 54292 Trier (06 51) 1 45 96-0	Rheinland-Pfalz
EVS Euregio Verkehrsschienenetz GmbH (EVS)	EIU Rüst 30 52224 Stolberg 0 24 02/98 95-0	Nordrhein-Westfalen	Rhein-Sieg-Verkehrsgesellschaft mbH (RSVG)	BUS GV Steinstr. 31 53844 Troisdorf (0 22 41) 4 99-0	Nordrhein-Westfalen
Nahverkehr Stralsund GmbH (NVS)	BUS Am Umspannwerk 13 18439 Stralsund (0 38 31) 47 16-00	Mecklenburg-Vorpommern	Trossinger Eisenbahn (TE)	EIU EPV Bahnhofstr. 9 78647 Trossingen (0 74 25) 94 02-0	Baden-Württemberg
Stadtwerke Straubing GmbH (SBV)	BUS Sedanstr. 10 94315 Straubing (0 94 21) 8 64-0	Bayern	NeSA Eisenbahn-Betriebsges. Neckar-Schwarzwald-Alb mbH (NeSA)	EPV GV Europastr. 61 72072 Tübingen (0 70 71) 79 25 26	Baden-Württemberg
Strausberger Eisenbahn GmbH c/o Stadtwerke Strausberg GmbH (STE)	TRAM Kastanienallee 38 15344 Strausberg (0 33 41) 34 50	Brandenburg	Stadtverkehr Tübingen GmbH (SVT)	BUS Eisenhutstr. 6 72072 Tübingen (0 70 71) 1 57-3 91	Baden-Württemberg
Strausberger Verkehrsgesellschaft mbH	BUS Ernst-Thälmann-Str. 71 15344 Strausberg (0 33 41) 47 83-10	Brandenburg	Zweckverband ÖPNV im Ammertal	EIU EPV Bismarckstr. 110 72072 Tübingen (0 70 71) 2 07-8 12	Baden-Württemberg
Hafen Stuttgart GmbH (HSG)	EIU Am Westkai 9 A 70327 Stuttgart (07 11) 91 89 80-0	Baden-Württemberg	NEG Norddeutsche Eisenbahn Gesellschaft mbH	EIU GV Bahnstr. 23 25436 Uetersen (0 41 22) 4 19 61	Schleswig-Holstein
Regional Bus Stuttgart GmbH (RBS)	BUS Seyfferstr. 34 70197 Stuttgart (07 11) 6 66 07-0	Baden-Württemberg	Kreisverkehrsgesellschaft in Pinneberg mbH	BUS Bahnstr. 15 25436 Uetersen (0 41 22) 90 98-0	Schleswig-Holstein
Stuttgarter Straßenbahnen AG (SSB)	BUS TRAM Schockenriedstr. 50 70565 Stuttgart (07 11) 78 85-0	Baden-Württemberg	DB ZugBus Regionalverkehr Alb-Bodensee GmbH (RAB)	BUS EPV Karlstr. 31 – 33 89073 Ulm (07 31) 15 50-0	Baden-Württemberg
Verkehrs- und Tarifverbund Stuttgart GmbH	V Rotebühlstr. 121 70178 Stuttgart (07 11) 66 06-0	Baden-Württemberg	Donau-Iller-Nahverkehrsverbund-GmbH	V Olgastr. 95 89073 Ulm (07 31) 9 62 52-0	Baden-Württemberg
MBB Meininger Busbetriebs GmbH	BUS Am Still 2 98617 Sülzfeld (03 69 45) 5 80 61	Thüringen	SWU Verkehr GmbH (SWU)	BUS TRAM Bauhoferstr. 9 89077 Ulm (07 31) 1 66-0	Baden-Württemberg
Städtische Nahverkehrsgesellschaft mbH Suhl/Zella-Mehlis (SNG)	BUS Busbahnhof Kommerstr. 98527 Suhl (0 36 81) 39 43-0	Thüringen	OhreBus Verkehrsgesellschaft mbH	BUS An der Heerstr. 4 39345 Vahldorf (03 92 02) 89 20	Sachsen-Anhalt

* Die Erläuterungen zu den Unternehmenskennzeichnungen entnehmen Sie bitte der Seite 43

Ordentliche Mitgliedsunternehmen · alphabetisch nach Betriebsitz*

Verdener Verkehrsgesellschaft mbH (VVG)	BUS Moorstr. 2a 27283 Verden (0 42 31) 92 27-0	Niedersachsen	Niederschlesische Verkehrsgesellschaft mbH	BUS Heinrich-Heine-Str. 75 02943 Weißwasser (0 35 76) 28 04-0	Sachsen
Verden-Walsroder Eisenbahn GmbH (VWE)	BUS EIU GV Moorstr. 2a 27283 Verden (0 42 31) 92 27-0	Niedersachsen	Harzer Schmalspurbahnen GmbH (HSB)	EIU EPV GV Friedrichstr. 151 38855 Wernigerode (0 39 43) 5 58-1 10	Sachsen-Anhalt
Regental Bahnbetriebs-GmbH	EIU EPV GV Bahnhofplatz 1 94234 Viechtach (0 99 42) 94 65-30	Bayern	Wernigeröder Verkehrsbetriebe GmbH (WVB)	BUS Dornbergsweg 7 38855 Wernigerode (0 39 43) 5 64-0	Sachsen-Anhalt
Stadtwerke Viernheim GmbH Verkehrsbetrieb (SWV)	BUS Industriestr. 2 68519 Viernheim (0 62 04) 9 89-0	Hessen	Hafen Emmelsum Eigenbetrieb des Kreises Wesel	GV Reeser Landstr. 31 46483 Wesel (02 81) 2 07-0	Nordrhein-Westfalen
Niederrheinwerke Viersen mobil GmbH	BUS Rektoratstr. 18 41747 Viersen (0 21 62) 3 71-0	Nordrhein-Westfalen	Wetzlarer Verkehrsbetriebe und Reisebüro GmbH	BUS Langgasse 73 35576 Wetzlar (0 64 41) 90 10 0	Hessen
HB-Omnibusverkehr GmbH (Neckarbus)	BUS Hofäckerstr. 5 72189 Vöhringen (0 74 54) 96 63-0	Baden-Württemberg	Bremen-Thedinghauser Eisenbahn GmbH Bahnhof Leeste	EIU GV Leester Str. 88 28844 Weyhe (04 21) 8 09 81 83	Niedersachsen
Völklinger Verkehrsbetriebe GmbH (VVB)	BUS Hohenzollernstr. 10 66333 Völklingen (0 68 98) 1 50-0	Saarland	ESWE Verkehrsgesellschaft mbH	BUS TRAM Gartenfeldstr. 18 65189 Wiesbaden (06 11) 7 80-0	Hessen
RP Eisenbahngesellschaft mbH (RPE)	EIU Schwetzinger Str. 2 67157 Wachenheim (0 63 22) 94 82-0	Rheinland-Pfalz	Stadtwerke-Verkehrsgesellschaft Wilhelmshaven GmbH (SWW)	BUS Luisenstr. 8 26382 Wilhelmshaven (0 44 21) 2 91-0	Niedersachsen
WEG-Kraftverkehrs-GmbH (WEG)	BUS Seewiesenstr. 21 – 23 71334 Waiblingen (0 71 51) 3 03 80-0	Baden-Württemberg	Volkswagen Transport GmbH & Co. OHG (VWT)	EIU GV Heßlinger Str. 12 38436 Wolfsburg (0 53 61) 2 63-0	Niedersachsen
Württembergische Eisenbahn-Gesellschaft mbH (WEG)	EIU EPV GV Seewiesenstr. 19 71334 Waiblingen (0 71 51) 3 69 05-0	Baden-Württemberg	Wolfsburger VerkehrsgmbH (WVG)	BUS Heßlinger Str. 1–5 38440 Wolfsburg (0 53 61) 1 89-0	Niedersachsen
Siemens AG Verkehrstechnik Prüfcenter Wegberg-Wildenrath	GV Friedrich-List-Allee 1 41844 Wegberg (0 24 32) 9 70-180	Nordrhein-Westfalen	Woltersdorfer Straßenbahn GmbH	TRAM Vogelsdorfer Str. 1 15569 Woltersdorf (0 33 62) 88 12 30	Brandenburg
Stadtwirtschaft Weimar GmbH Verkehrsbetrieb	BUS Graben 2 99423 Weimar (0 36 43) 24 20-0	Thüringen	Stadtwerke Worms VerkehrsgmbH	BUS Marktplatz 2 67547 Worms (0 62 41) 8 53-15 17	Rheinland-Pfalz
Webu Weinheimer Busunternehmen GmbH (Webu)	BUS Breitwieserweg 5 69469 Weinheim (0 62 01) 1 06-0	Baden-Württemberg	Allgemeine Personennahverkehrs-GmbH c/o NWM GmbH	BUS Theresienstr. 6 – 8 97070 Würzburg (09 31) 4 52 80-0	Bayern
Regionalverkehrsgesellschaft mbH Weißenfels	BUS Selauer Str. 28 06667 Weißenfels (0 34 43) 46 07-10	Sachsen-Anhalt	Würzburger Hafen GmbH	GV Hangerring 5 97070 Würzburg (09 31) 36-0	Bayern

Ordentliche Mitgliedsunternehmen · alphabetisch nach Betriebssitz*

Würzburger Straßenbahn GmbH	BUS TRAM Haugerring 5 97070 Würzburg (09 31) 36-0
<i>Bayern</i>	
VSG Verkehrs-Service GmbH	BUS Deutscher Ring 18 42327 Wuppertal (02 02) 2 71 63-0
<i>Nordrhein-Westfalen</i>	
Wuppertaler Stadtwerke AG (WSW)	BUS TRAM Bromberger Str. 39-41 42281 Wuppertal (02 02) 5 69-1
<i>Nordrhein-Westfalen</i>	
Burgenlandbahn GmbH	EPV Baenschstr. 5 06712 Zeitz (0 34 41) 21 20 96
<i>Sachsen-Anhalt</i>	
Eisenbahnen und Verkehrsbetriebe Elbe-Weser GmbH (EVB)	BUS EIU EPV GV Bahnhofstr. 67 27404 Zeven (0 42 81) 9 44-0
<i>Niedersachsen</i>	
Kraftverkehrsgesellschaft Dreiländereck mbH (KVG)	BUS Südstr. 2 02763 Zittau (0 35 83) 77 41-0
<i>Sachsen</i>	
Sächsisch-Oberlausitzer Eisenbahngesellschaft mbH	EIU EPV GV Bahnhofstr. 41 02763 Zittau (0 35 83) 77 41-0
<i>Sachsen</i>	
RVL Regionalverkehr Leipzig GmbH	BUS Pegauer Str. 124 04442 Zwenkau (03 42 03) 60-0
<i>Sachsen</i>	
Städtische Verkehrsbetriebe Zwickau GmbH (SVZ)	BUS TRAM Schlachthofstr. 12 08058 Zwickau (03 75) 3 16-0
<i>Sachsen</i>	

* Die Erläuterungen zu den Unternehmenskennzeichnungen entnehmen Sie bitte der Seite 43

Außerordentliche Mitgliedsunternehmen · alphabetisch nach Betriebssitz

Basler Verkehrs-Betriebe	Claragraben 55 CH-4005 Basel (00 41 61) 685 12 12	ABN AMRO Bank	Theodor-Heuss-Allee 80 60486 Frankfurt / Main (00 41 44) 63 14 111
<i>Schweiz</i>		<i>Hessen</i>	
DE-Consult Deutsche Eisenbahn- Consulting GmbH <i>Berlin</i>	Bornitzstr. 73–75 10365 Berlin (0 30) 63 43-1500	Verband Deutscher Museums- und Touristik- bahnen e.V. <i>Bayern</i>	Lerchenweg 1b 82538 Geretsried (0 81 71) 34 05 84
Deutscher Bahnkunden- Verband e.V. <i>Berlin</i>	Kurfürstendamm 11 10719 Berlin (0 30) 63 49 70 76	Grazer Stadtwerke AG Verkehrsbetriebe <i>Österreich</i>	Steyrergasse 114–116 A-8010 Graz (00 43 3 16) 8 87-0
Interessengemeinschaft der Bahnspediteure (IBS) e.V. <i>Berlin</i>	Möllendorffstr. 52 10367 Berlin (0 30) 5 55 08-1 10	Steirische Verkehrs- verbund GmbH <i>Österreich</i>	Keesgasse 5 / III A-8010 Graz (00 43 3 16) 812138-0
Bernmobil Städtische Verkehrs- betriebe Bern <i>Schweiz</i>	Eigerplatz 3 CH-3000 Bern (00 41) 31-321 88 88	Hamburg-Consult Gesell- schaft für Verkehrsberatung und -management mbH <i>Hamburg</i>	Spoehrstr. 6 22083 Hamburg (0 40) 27 16 65 00
Haftpflichtgem. Deutscher Nahverkehrs- und Versor- gungsunternehmen (HDN) <i>Nordrhein-Westfalen</i>	Arndtstr. 26 44787 Bochum (02 34) 32 43-0	HanseCom Ges. für Infor- mations- und Kommunika- tionsdienstleistungen mbH <i>Hamburg</i>	Weidestr. 120 b 22083 Hamburg (0 40) 2 78 45-0
SAD – Nahverkehr A.G. <i>Italien</i>	Italienallee 13/n I- 39100 Bozen (00 39-04 71) 45 0111	Bundesverband CarSharing e.V. <i>Niedersachsen</i>	Hausmannstr. 9–10 30159 Hannover (05 11) 7 10 04 74
ipw Ingenieurgesellschaft Prof. Dr.-Ing. Pierick Prof. Dr.-Ing. Wiegand <i>Niedersachsen</i>	Breite Str. 25–26 38100 Braunschweig (05 31) 2 44 55-0	TransTec Consult GmbH <i>Niedersachsen</i>	Calenberger Esplanade 3 30169 Hannover (05 11) 9 29 75 70
Planungsgruppe Gesting, de Vries, Wurster und Partner <i>Bremen</i>	Osterdeich 92 28205 Bremen (04 21) 4 39 44-0	rku.it GmbH <i>Nordrhein-Westfalen</i>	Westring 301 44629 Herne (0 23 23) 5 92-502
Budapester Verkehrs AG Budapesti Közlekedési Részvénytársaság (BKV AG) <i>Ungarn</i>	Akácfa Utca 15 H-1072 Budapest VII (00 3 61) 461 65 54	Innsbrucker Verkehrs- betriebe und Stubaitalbahn GmbH <i>Österreich</i>	Pastorstr. 5 A-6010 Innsbruck (00 43 5 12) 53 07-0
Mobis <i>Niederlande</i>	Spui 188 NL-2511 BW Den Haag (00 31 70) 3 75 17 20	TransportTechnologie- Consult Karlsruhe GmbH <i>Baden-Württemberg</i>	Gerwigstr. 53 76131 Karlsruhe (07 21) 6 25 03-0
Haftpflichtverband öffentlicher Verkehrs- betriebe (HÖV) <i>Nordrhein-Westfalen</i>	Hansbergstr. 23 44141 Dortmund (02 31) 95 20 08-0	Verband Deutscher Eisenbahnfachschulen e.V. Verbandsgeschäftsstelle <i>Baden-Württemberg</i>	Bahnhofplatz 1 (im Hbf) 76137 Karlsruhe (07 21) 4 76 62-0
Rhein-Consult GmbH <i>Nordrhein-Westfalen</i>	Fritz-Vomfelde-Str. 6 40547 Düsseldorf (02 11) 5 23 05-0	Stadtwerke Klagenfurt AG <i>Österreich</i>	St. Veiter Str. 31 A-9020 Klagenfurt (00 43 4 63) 521-501
Spiekermann GmbH Beratende Ingenieure <i>Nordrhein-Westfalen</i>	Fritz-Vomfelde-Str. 12 40547 Düsseldorf (02 11) 52 36-0	DEVK Deutsche Eisenb. Versicherung Sach- u. HUK- Versicherungsverein aG <i>Nordrhein-Westfalen</i>	Riehler Str. 190 50735 Köln (02 21) 7 57-0

Außerordentliche Mitgliedsunternehmen · alphabetisch nach Betriebssitz

Fahrvergünstigungs
gemeinschaft
Deutscher Eisenbahnen
Nordrhein-Westfalen

Kamekestr. 37-39
50672 Köln
(02 21) 5 79 79-145

Pensionskasse
Deutscher Eisenbahnen
und Straßenbahnen
Nordrhein-Westfalen

Sachsenring 69
50677 Köln
(02 21) 93 18 17-0

Rail Consult GmbH
Nordrhein-Westfalen

Oskar-Jäger-Str. 50
50825 Köln
(02 21) 95 44 22-0

VDV-Förderkreis e.V.
Nordrhein-Westfalen

Kamekestr. 37-39
50672 Köln
(02 21) 5 79 79-1 28

VVDE Versicherungs-
verband Deutscher
Eisenbahnen VVaG
Nordrhein-Westfalen

Breite Str. 147-151
50667 Köln
(02 21) 2 03 82-0

Ørestadsselskabet I/S
Generaldirektoriat
Dänemark

Arne Jacobsens Allé 17
DK-2300 Kopenhagen S
(00 45) 33 11 17 00

Röhr Verkehrsplanungen
GmbH
Nordrhein-Westfalen

Uerdinger Str. 674
47800 Krefeld
(0 21 51) 58 89-0

Aus- und Weiterbildungs-
zentrum Verkehrsgewerbe
Leipzig GmbH
Sachsen

Vierackerwiesen 4
04179 Leipzig
(03 41) 9 60 49 35

Linz Linien GmbH
Österreich

Fichtenstr. 7
A-4021 Linz
(00 43 7 32) 34 00-0

Nahverkehr-Errichtungs-
Gesellschaft m.b.H.
Österreich

Volksgartenstr. 15
A-4020 Linz
(00 43 7 32) 66 11 77-0

Service des Transports
en Commun de la Ville de
Luxembourg (AVL)
Luxemburg

63, rue de Bouillon
L-1248 Luxemburg
(00 3 52) 47 96 29 83

MEV Eisenbahn-Verkehrs-
gesellschaft mbH
Baden-Württemberg

Am Victoria-Turm 2
68163 Mannheim
(06 21) 7 28 45-0

VDS Verband Deutscher
Seilbahnen und Schlepplifte
e.V.
Bayern

Westendstr. 199
80686 München
(0 89) 57 91-13 15

Stadtwerke Neuwied
GmbH (SWN)
Rheinland-Pfalz

Hafenstr. 90
56564 Neuwied
(0 26 31) 85-0

Dopravní podnik
hlavního města Prahy,
akciová společnost
Tschechien

Sokolovská 217/42
CZ-190 22 Praha 9
(00 42 2) 96 19 22 10

Hafenentwicklungs-
gesellschaft Rostock mbH
(HERO)
Mecklenburg-Vorpommern

Ost-West-Str. 32
18147 Rostock-Seehafen
(03 81) 3 50-40 00

Scandlines Deutschland
GmbH (SAD)
Mecklenburg-Vorpommern

Am Bahnhof 3a
18119 Rostock-Warnemünde
(03 81) 54 35 0

Salzburg AG für Energie,
Verkehr und Telekommu-
nikation
Österreich

Bayerhamerstr. 16
A-5020 Salzburg
(00 43 6 62) 88 84-0

Salzburger
Verkehrsverbund GesmbH
(SVV)
Österreich

Schranngasse 4
A-5027 Salzburg
(00 43 6 62) 87 57 87

Niederösterreichische
Verkehrsorganisations
Gesellschaft mbH
Österreich

Riemerplatz 1
A-3100 St. Pölten
(00 43 27 42) 36 09 90

Switch Transit Consult
GmbH
Baden-Württemberg

Schockenriedstr. 48
70565 Stuttgart
(07 11) 78 85-2 00

ÖBB-Postbus GmbH
Österreich

Prinz-Eugen-Str. 8-10
A-1040 Wien
(00 43 1) 7 94 44-0

Verkehrsverbund
Ost-Region GmbH
General Center (VOR)
Österreich

Mariahilfer Str. 77-79
A-1060 Wien
(00 43 1) 5 26 60 48

Wiener Linien
GmbH & Co. KG (WL)
Österreich

Erdbergstr. 202
A-1030 Wien
(00 43 1) 79 09-0

Verkehrsbetriebe Zürich
Schweiz

Luggwegstr. 65
CH-8048 Zürich
(00 41 1) 4 34 47 55

Zürcher Verkehrsverbund
Schweiz

Hofwiesenstr. 370
CH-8090 Zürich
(00 41 4) 32 88 48 48

Aufwand

Entsprechend den handels- bzw. steuerrechtlichen Vorschriften mit Geldeinheiten bewerteter Verzehr an Personal- und Sachleistungen eines Unternehmens in einem Geschäftsjahr.

Hier: Aufwand gemäß handelsrechtlicher Gewinn- und Verlustrechnung bzw. entsprechender Spartenergebnisrechnung; zum Beispiel Aufwendungen für Material, Personal, Abschreibungen, Einstellungen in Sonderposten mit Rücklageanteil, Abgangsverluste u. ä., sonstige betriebliche Aufwendungen, außerordentliche Aufwendungen, Zinsen, Steuern.

Ausgleichsleistungen

Zahlungen der öffentlichen Hand, die dazu dienen, die Differenz zwischen einem aus politischen Gründen ermäßigten Fahrpreis und den tatsächlichen Aufwendungen / dem Regelfahrpreis teilweise oder ganz auszugleichen. Von besonderer Bedeutung sind folgende Erscheinungsformen:

- Ausgleichsleistungen im Ausbildungsverkehr für die Beförderung von »Auszubildenden« gem. § 45a Personenbeförderungsgesetz (PBefG) / § 6a Allgemeines Eisenbahngesetz (AEG),

- Erstattungszahlungen für die Schwerbehindertenfreifahrt im ÖPNV gem. §§ 145 ff. SGB IX (Sozialgesetzbuch), ehemals § 62 Schwerbehindertengesetz,

- sonstige Zahlungen auf Grund ähnlicher Tatbestände, die nicht an einzelne Personengruppen gebunden sind, unter anderem für verbundbedingte Mindereinnahmen.

Bahnen besonderer Bauart

Seilschwebe- und Standseilbahnen, Zahnradbahnen, Kabinenbahnen, Schwebebahnen.

Beförderte Tonne

Maßeinheit für das → Verkehrsaufkommen (Transportaufkommen) im Güterverkehr; in der Regel wird das wirkliche Gewicht des beförderten Gutes zugrunde gelegt, ersatzweise wird das der Frachtberechnung zugrunde liegende Gewicht herangezogen.

Betriebsleistung

Verkehrsangebot in einem bestimmten Zeitraum, gemessen u. a. in → Wagenkilometer, → Platzkilometer, → Zugkilometer.

Betriebsstreckenlänge (Eisenbahn)

Die Betriebsstreckenlänge bezeichnet die Länge der Strecken, auf denen das Eisenbahnverkehrsunternehmen (EVU) regelmäßig Eisenbahnverkehr durchführt, und zwar unabhängig davon, wer jeweils Infrastrukturbetreiber ist (→ Streckenlänge im Personenverkehr).

Binnenverkehr (im Güterverkehr)

In Erweiterung des ursprünglichen Begriffsinhalts wird hier darunter verstanden die Güterbeförderung durch Eisenbahnverkehrsunternehmen, die nicht Wechselverkehr mit anderen Bahnen ist.

Bruttoinlandsprodukt

Wert/Ergebnis der volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung; seine Entwicklung im Zeitablauf wird als Maßstab für die Entwicklung in der gesamten Volkswirtschaft herangezogen.

Eigenbetrieb

Wirtschaftliches Unternehmen einer Gemeinde ohne eigene Rechtspersönlichkeit, das nach den Bestimmungen der Eigenbetriebsverordnung und der von der Gemeinde für den Eigenbetrieb zu erlassenden Betriebsatzung geführt wird.

Eigentumsstreckenlänge

Länge derjenigen Strecken, für die ein Eisenbahninfrastrukturunternehmen die Betriebs- und Unterhaltungspflicht innehat.

Einnahmen (im Personenverkehr)

Im Sinne dieser Statistik die Summe aus Fahrgeldeinnahmen sowie leistungsbezogenen Abgeltungs- und Erstattungsleistungen Dritter (→ Ausgleichsleistungen). Die Fahrgeldeinnahmen und die Ausgleichsleistungen werden netto (exkl. Umsatzsteuer) ausgewiesen (Nettoumsatzerlöse).

Eisenbahn

Nach ihrer Konzession sind zu unterscheiden:

- Eisenbahninfrastrukturunternehmen (EIU), die Anlagen und Einrichtungen einer – geographisch bestimmten – Eisenbahninfrastruktur bauen, unterhalten und betreiben, wobei diese in ihrem Eigentum stehen, längerfristig gepachtet oder auftragsmäßig betrieben werden kann. Nur-Eisenbahninfrastrukturunternehmen melden in der Regel keine verkehrsbezogenen Daten wie Verkehrsaufkommen und -leistung.

- Eisenbahnverkehrsunternehmen (EVU), die Personen- oder / und Güterverkehr betreiben; die Verkehrskonzession ist nicht an eine bestimmte Eisenbahninfrastruktur gebunden. Bei Nur-Eisenbahnverkehrsunternehmen können statistische Meldungen die Betriebsstreckenlänge, nicht jedoch die Eigentumsstrecken- und die Gleislänge enthalten.

- Eisenbahnen des öffentlichen Verkehrs, deren Verkehrsdienste jedermann zur Personen- oder Güterbeförderung und deren Eisenbahninfrastruktur zumindest alle öffentlichen Eisenbahnverkehrsunternehmen benutzen können; Eisenbahnpersonenverkehr ist in der Regel öffentlicher Verkehr.

- Eisenbahnen des nichtöffentlichen Verkehrs, deren Verkehrsdienste und Eisenbahninfrastruktur nur von einem bestimmten Kreis von Personen und Eisenbahnverkehrsunternehmen genutzt werden können (z. B. Werkseisenbahnen, Privatgleisanschlüsse).

Außerdem können unterschieden werden:

- Bundeseigene Eisenbahnen, die ausschließlich und überwiegend im Eigentum des Bundes stehen, wie Deutsche Bahn AG (Konzern), Railion Deutschland AG (Güterverkehr), DB Regio AG (Personennahverkehr) und andere DB AG-Töchter.

- → Nichtbundeseigene Eisenbahnen (NE): siehe besondere Ausführungen.

Eisenbahnen, die sowohl Eisenbahnverkehre durchführen als auch Eisenbahninfrastruktur betreiben, werden als → integrierte Bahnen bezeichnet (genauer: vertikal integrierte Bahnen).

Eisenbahnpersonenverkehr

Im Sinne dieser Veröffentlichung sind hierunter die Bestands- und Leistungsdaten der → Fachgruppe (Sparte) »Personenverkehr mit Eisenbahnen« zusammengefasst. Die Sparte beinhaltet sowohl Bundeseigene Eisenbahnen (DB Regio AG einschließlich ihrer Tochterunternehmen) als auch die → Nichtbundeseigenen Eisenbahnen.

Eisenbahnspezifische Dienste

Sammelbegriff für Dienstleistungen »rund um die Eisenbahn«, die in den vergangenen Jahren mehr und mehr an Bedeutung gewonnen haben. Hierzu zählen u. a. Fahrzeugvermietung, Personalgestellung, Bauzuglogistik. Diese Leistungen lassen sich mit den hier erhobenen Merkmalen in der Regel nicht abbilden.

EIU

Eisenbahninfrastrukturunternehmen → Eisenbahn

EVU

Eisenbahnverkehrsunternehmen → Eisenbahn

Ertrag

Entsprechend den handels- bzw. steuerrechtlichen Vorschriften mit Geldeinheiten bewertete Erstellung von Gütern und Dienstleistungen eines Unternehmens in einem Geschäftsjahr. Hier: Ertrag gemäß handelsrechtlicher Gewinn- und Verlustrechnung (275 HGB) bzw. entsprechender Spartenergebnisrechnung; zum Beispiel

- Umsatzerlöse (Erlöse aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit des Unternehmens),
- Erhöhung/Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Arbeiten,
- andere aktivierte Eigenleistungen,
- sonstige betriebliche Erträge,
- Erträge aus Beteiligungen und anderen Verbundformen,
- Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens,
- sonstige Zinsen und ähnliche Erträge,
- Erträge aus Verlustübernahme,
- außerordentliche Erträge.

Erträge mit Verlustausgleichscharakter

Zu den vom VDV definierten Erträgen mit Verlustausgleichscharakter zählen: → Ausgleichsleistungen für unterlassene Tarifierhöhung und Durchtarifierung, Zuschüsse für besondere Linien und sonstige Zuschüsse (z. B. Betriebskostenzuschüsse), Erträge aus Beteiligungen, Investitions- und Aufwandszuschüsse (außer aufgrund Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz) sowie Erträge aus der Verlustübernahme.

Fachgruppen (Sparten)

Laut § 14 der am 20.5.2003 beschlossenen Satzung des → VDV sind zunächst fünf Fachgruppen (Sparten) und Verwaltungsräte aus den Mitgliedern gebildet worden, die sich in folgenden Bereichen betätigen:

- a) Personenverkehr mit Bussen (BUS),
- b) Personenverkehr mit Straßenbahnen, Stadtbahnen, U-Bahnen oder vergleichbaren Verkehrssystemen (TRAM),
- c) Personenverkehr mit Eisenbahnen (PVE),
- d) Schienengüterverkehr (GV),
- e) Verbund- und Aufgabenträgerorganisationen (V/AT).

Fahrgast/Fahrt

In der vorliegenden Veröffentlichung ist in der Regel der → Unternehmensfahrgast/die unternehmensbezogene Fahrt gemeint. Daneben werden aber auch die Begriffe → Verkehrsmittelfahrgast/verkehrsmittelbezogene Fahrt und → Personenfahrt (Verbundfahrt) verwendet.

Fahrgeldeinnahmen der Verbände

Bei den Fahrgeldeinnahmen der Verkehrsverbände werden (jeweils inklusive Umsatzsteuer) berücksichtigt: Einnahmen aus dem Fahrausweisverkauf (einschließlich Kombi- und Semestertickets), Zuschreibungen für ein- und ausbrechenden Verkehr sowie der Saldo aus so genannten Zu- und Absetzungen. Nicht einbezogen werden hingegen Einnahmen aus dem erhöhten Beförderungsentgelt sowie Ausgleichszahlungen jeglicher Art (beispielsweise Zahlungen nach § 45a PBefG, Abgeltungszahlungen für die Freifahrt Schwerbehinderter oder Verbundförderungen).

Fahrtweite, mittlere

Quotient aus der Summe der Fahrtweiten aller Fahrgäste in Kilometern geteilt durch die Summe aller Fahrgäste.

Fehlbetrag

Summe aus den ausgewiesenen handelsrechtlichen Jahresfehlbeträgen /-überschüssen zuzüglich der → Erträge mit Verlustausgleichscharakter gemäß VDV-Definition oder anders ausgedrückt: Differenz zwischen → Aufwand und → Nettoertrag.

Gelegenheitsverkehr

Ausflugsfahrten, Ferienzeleisen und Verkehr mit Mietomnibussen. Diese Verkehre sind in § 48 und in § 49 des PBefG geregelt.

Gleislänge

Basiert auf der Eigentumsstreckenlänge; bei zwei- bzw. mehrgleisigen Strecken werden diese zur Ermittlung der Gleislänge entsprechend doppelt bzw. mehrfach gerechnet. Außerdem zählen dazu die Länge der Gleisanlagen außerhalb der Strecken, soweit sie in der Unterhaltungspflicht des Eisenbahninfrastrukturunternehmens stehen, ausgenommen die Gleise in Betriebshöfen und Werkstätten. Einbezogen ist in die Gleislänge die Länge der Weichen und Kreuzungen (Oberbaulänge).

Integrierte Bahn

→ Eisenbahn

Kombinierter Verkehr/Behälterverkehr (KV)

Derjenige Teil des Eisenbahngüterverkehrs, der mit Großcontainern, Mittelcontainern sowie als so genannte Huckepacksendung durchgeführt wird. Dabei setzt der »echte« KV einen Umschlag von der Eisenbahn auf Lkw oder Binnenschiff oder Seeschiff bzw. umgekehrt als mitbeteiligte Verkehrsträger voraus.

Kopffzahl

Anzahl der im Verkehrsunternehmen Voll- und Teilzeitbeschäftigten inkl. Auszubildenden.

Kostendeckungsgrad

Verhältnis von Erträgen zu Aufwendungen. Hier: Verhältnis von → Nettoertrag zu → Aufwand.

Leistungsbezogene Einnahmen

Diese ergeben zusammen mit den Einnahmen aus dem Fahrausweisverkauf die → Einnahmen (im Personenverkehr). Sie setzen sich zusammen aus den verkehrsleistungsbezogenen Einnahmen (z. B. mit den Unterpositionen »Schwerbehinderte«, »Auszubildende § 45a PBefG / 6a AEG«, »Ausgleich von Durchtarifierungs- und Harmonisierungsverlusten«) und den betriebsleistungsbezogenen Einnahmen, worunter auch die Ausgleichsleistungen nach der EG-VO 1191/69 fallen.

Linie

Zwischen bestimmten Ausgangs- und Endpunkten eingerichtete regelmäßige Verkehrsverbindung, auf der Fahrgäste an bestimmten Haltestellen ein- und aussteigen können.

Linienlänge

Entfernung zwischen Linienausgangs- und -endpunkt.

Linienverkehr

Nach § 42 PBefG eine zwischen bestimmten Ausgangs- und Endpunkten eingerichtete regelmäßige Verkehrsverbindung. Sonderformen des Linienverkehrs für Berufstätige, Schüler, Markt- und Theaterbesucher sind in § 43 des PBefG geregelt. Zum Linienverkehr zählt auch der freigestellte Schülerverkehr, der von bestimmten Vorschriften des PBefG befreit ist.

Lokomotivkilometer

Misst als Betriebsleistung die Fahrleistung der Lokomotiven im Betriebseinsatz; Einheit ist die Fahrleistung von einer Lok über einen Kilometer.

Nettoertrag

Differenz zwischen → Erträgen und → Erträgen mit Verlustausgleichscharakter gemäß VDV-Definition.

Nettoumsatzerlöse

→ Einnahmen (im Personenverkehr)

Nichtbundeseigene Eisenbahnen (NE)

Sammelbegriff für alle deutschen Eisenbahnen, die nicht ausschließlich oder überwiegend im Eigentum des Bundes stehen. Nach ihrer Konzessionierung werden unterschieden NE des öffentlichen Verkehrs und NE des nichtöffentlichen Verkehrs (→ Eisenbahn).

Obus

Straßenfahrzeuge, die ihre Antriebsenergie einer Fahrleitung entnehmen.

ÖPNV

Öffentlicher Personennahverkehr.

Personenfahrten (Verbundfahrten)

Bei der Zahl der Fahrgäste, die von den Verbänden ausgewiesen wird, werden Umsteiger zwischen zwei oder mehreren verbundzugehörigen Unternehmen bzw. Betriebszweigen nur einmal erfasst. Eingerechnet werden bei den Verbundfahrten Fahrten, die sich aus dem Verkauf von Verbundfahrausweisen (einschließlich Kombi- und Semestertickets) ableiten lassen, Fahrten im ein- und ausbrechenden Verbundverkehr sowie Fahrten von Schwerbehinderten und anderen Freifahrten (u.a. Dienstfahrten und Gästekarte). Unberücksichtigt bleiben hingegen Schwarzfahrer.

Personenkilometer (Pkm)

Das Produkt aus beförderten Personen und der zurückgelegten Entfernung in Kilometern (Verkehrsleistung im Personenverkehr). Man unterscheidet wie bei den Fahrgästen zwischen unternehmensbezogenen und verkehrsmittelbezogenen Pkm.

Personenverkehr mit Eisenbahnen

→ Eisenbahnpersonenverkehr

Platzausnutzung, durchschnittliche

Personenkilometer je 100 → Platzkilometer

Platzkilometer

Produkt aus Nutzwagenkilometer und Platzzahl (Sitz- und Stehplätze) jeweils der einzelnen Fahrzeuge (Berechnung nach VDV-Richtlinien von 1990).

Sparte

→ Fachgruppe

SPNV

Schienenpersonennahverkehr, in Abgrenzung zum Schienenpersonenfernverkehr (SPFV) der Eisenbahnen.

Straßen-/Stadtbahn

Elektrische Schienenbahn, deren Fahrwege entweder mit der Straßenoberfläche bündig abschließen (straßenbündiger Bahnkörper) oder auf besonderem oder unabhängigem Bahnkörper verlaufen können. Straßenbahnen, die auch Merkmale der U- oder S-Bahnen aufweisen, werden häufig als Stadtbahnen bezeichnet. Um eine vom Individualverkehr (IV) weitgehend unabhängige Führung zu gewährleisten, verlaufen die Fahrwege der Stadtbahnen überwiegend auf besonderem oder unabhängigem Bahnkörper; in Innenstädten kann letzterer auch als Tunnel oder aufgeständert ausgeführt sein. Straßen-/Stadtbahnen gelten nach § 4, Abs. 1 PbefG als straßenabhängige Bahnen. Ihr Bau und Betrieb ist in der BOStrab geregelt.

Zusammen mit der → U-Bahn und der → Bahn besonderer Bauart ist sie in der → Fachgruppe (Sparte) »Personenverkehr mit Straßenbahnen, Stadtbahnen, U-Bahnen oder vergleichbaren Verkehrssystemen« zusammengefasst.

Straßenpersonenverkehr

Im Sinne dieser Veröffentlichung sind hierunter die Bestands- und Leistungsdaten der → Fachgruppen (Sparten) des VDV »Personenverkehr mit Bussen« (mit den Betriebszweigen → Obus und Bus) und »Personenverkehr mit Straßenbahnen, Stadtbahnen, U-Bahnen oder vergleichbaren Verkehrssystemen« (mit den Betriebszweigen → Straßen-/Stadtbahn, → U-Bahn und → Bahn besonderer Bauart) zusammengefasst. Zusammen mit dem → Eisenbahnpersonenverkehr bildet der Straßenpersonenverkehr die gesamten von Personenverkehrsunternehmen erbrachten Leistungen im VDV ab.

Streckenlänge (ÖPNV)

Länge der Strecken auf eigenem Fahrweg, auf Gleisanlagen sowie auf öffentlichen Straßen ohne Berücksichtigung der Zahl von Fahrstreifen oder Gleisen.

Streckenlänge (Eisenbahn)

→ Eigentumsstreckenlänge

Tonnenkilometer

→ Verkehrsleistung im Güterverkehr

Transportaufkommen

→ beförderte Tonne

U-Bahn

Elektrische Schienenbahn, deren Fahrwege (Gleise) ausschließlich auf unabhängigem Bahnkörper, überwiegend in Tunneln oder auch auf aufgeständerten Bahnkörpern (Hochbahn) verläuft. Sie gelten nach § 4 Abs. 2 PbefG als unabhängige Bahnen. Ihr Bau und Betrieb ist in der BOStrab geregelt. Zusammen mit der → Straßen- und Stadtbahn und der → Bahn besonderer Bauart ist sie in der → Fachgruppe (Sparte) »Personenverkehr mit Straßenbahnen, Stadtbahnen, U-Bahnen oder vergleichbaren Verkehrssystemen« zusammengefasst.

Übersteiger

Ein Fahrgast, der von einem Verkehrsmittel (Fahrzeug) eines Betriebszweiges auf das Verkehrsmittel eines anderen Betriebszweiges (z.B. von der Straßenbahn zum Bus) wechselt.

Unternehmensfahrgast / unternehmensbezogene Fahrt

Der Unternehmensfahrgast wird einmal gezählt, unabhängig davon, wie viele Linien oder Betriebszweige er innerhalb des Unternehmens benutzt. Im Gegensatz dazu stehen der → Verkehrsmittelfahrgast / die verkehrsmittelbezogene Fahrt und die → Personenfahrt (Verbundfahrt).

Vandalismus

Unter Vandalismus versteht man allgemein eine blinde Zerstörungswut. Oft wird die Bearbeitung und teilweise Zerstörung bzw. Auflösung von Gegenständen, beispielsweise bei Graffiti und Street Art im öffentlichen, aber vor allem städtischen Raum als Vandalismus bezeichnet.

VDV

Verband Deutscher Verkehrsunternehmen – gegründet am 6. 11. 1990 durch den Zusammenschluss von VÖV (Verband öffentlicher Verkehrsunternehmen), VÖV der DDR und BDE (Bundesverband Deutscher Eisenbahnen, Kraftverkehre und Seilbahnen e.V.)

Veränderungsrate, reale

Die Veränderungen von Größen der volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung können in jeweiligen Preisen oder real ermittelt werden; bei der letztgenannten Methode erfolgt eine Bereinigung um die Preisniveauveränderung durch Bezug zum Beispiel der absoluten Jahreswerte auf ein Basisjahr (zurzeit 1995).

Verbundunternehmen

Verbundunternehmen sind im Verbund tätige Verkehrsunternehmen, für PBefG-Verkehre nur Unternehmen mit eigener Konzession.

Verkehrsaufkommen im Güterverkehr

→ beförderte Tonne

Verkehrseinnahmen im Güterverkehr

Einnahmen, die Eisenbahnverkehrsunternehmen aus der eigenständigen Beförderung von Gütern erzielen; sie werden in den statistischen Meldungen ohne Umsatzsteuer erfasst.

Verkehrsleistung im Güterverkehr

Maßeinheit für die Nachfrage im Güterverkehr; die Einheit entspricht der Beförderung von einer Tonne über die Entfernung von einem Kilometer. Dabei basieren die Tarif-Tonnenkilometer auf der bei der Frachtberechnung zugrunde gelegten Entfernung. Zur Ermittlung der Netto-Tonnenkilometer wird die wirkliche Entfernung herangezogen.

Verkehrsleistung im Personenverkehr

Die im Verkehr in Anspruch genommene Leistung während eines bestimmten Zeitraumes. Sie wird im Personenverkehr gemessen in Personenkilometer.

Verkehrsmittelfahrgast / verkehrsmittelbezogene Fahrt

Im Gegensatz zum Unternehmensfahrgast / zur unternehmensbezogenen Fahrt wird ein → Fahrgast erneut gezählt, sobald er in ein Fahrzeug eines anderen Betriebszweiges innerhalb eines Unternehmens übersteigt. Die Anzahl der verkehrsmittelbezogenen Fahrten sollte um die Anzahl der → Übersteiger höher sein als die Anzahl der → unternehmensbezogenen Fahrten.

Wagenkilometer

Erfasst werden die Nutzwagenkilometer: die Betriebsleistungen, die bei Fahrten im Rahmen der Verkehrsbedienung erbracht werden. Ein Wagen stellt die kleinste rollfähige Einheit dar, z. B. Standardlinienbus, Standardgelenkbus, Straßenbahntriebswagen, Straßenbahnbeiwagen, Stadtbahnfahrzeug, Wagen im Sinne der Eisenbahn.

Wechsel- bzw. Übergangsverkehr

Beförderung von Gütern, an der mehrere Eisenbahnverkehrsunternehmen beteiligt sind (z. B. Railion Deutschland AG und NE).

Zugkilometer

Fahrleistung von Zügen auf Streckenfahrt, wobei auch ein einzeln fahrendes Triebfahrzeug (Lok) als Zug gilt. Einheit ist die Fahrt von einem Zug über einen Kilometer.

© Herausgeber

Verband Deutscher Verkehrsunternehmen (VDV)
Kamekestraße 37–39, 50672 Köln,
Tel. (02 21) 5 79 79-0, Fax (02 21) 51 42 72,
E-Mail info@vdv.de, Internet www.vdv.de

Redaktion

Dipl.-Bibl. Ursula Dziambor
(verantwortlich für den Personenverkehr),
Rechtsanwältin Claudia Errington,
Dipl.-Volksw. Dr. rer. pol. Manfred Knieps,
Ass. jur. Martin Schäfer, Dipl.-Kfzr. Marga Weiß;
Dipl.-Volksw. Dr. rer. pol. Heike Höhnscheid
(verantwortlich für den Güterverkehr),
Manuela Heinze-Schlösser

Gestaltung und Satz

Kai Uhlemann, Heike Schröder

Bildquellen

Die Fotomontagen der Seiten 1 und 3 enthalten Bildmaterial von Stephan Anemüller (Güterlok, Busbild, U-Bahnstation), Kerstin Groh (Straßenbahn), SWK Stadtwerke Krefeld AG (Paar im Vordergrund); Seite 16: Aral AG; Seite 26: Volvo Bus Image Bank; Seite 27 oben: Kerstin Groh (Bus und Straßenbahn); Stephan Anemüller (Gleise); Seite 27 unten: www.photocase.de (Euro-Münzen); RMV GmbH (Fahrgast am Automaten); Seite 28: Volvo Bus Image Bank; Seite 35 oben, unten: Stephan Anemüller

Herstellung

Druckpunkt Offset GmbH, Bergheim;
gedruckt auf Papier aus 100 % Sekundärfasern

Bezug

beka Einkaufs- und Wirtschaftsgesellschaft
für Verkehrsunternehmen mbH,
Kamekestraße 20–22, 50672 Köln,
Tel. (02 21) 95 14 49-0, Fax (02 21) 95 14 49-20,
E-Mail info@beka.de, Internet www.beka.de
Bezugspreis € 22,50

Redaktionsschluss

1. August 2005

Verband Deutscher Verkehrsunternehmen (VDV)
Kamekestraße 37–39
50672 Köln
Telefon (02 21) 5 79 79-0
Telefax (02 21) 5142 72
E-Mail info@vdv.de
Internet www.vdv.de
